





Schwach, Blausüchtigen, Ohrenweifen, Uebelheit und Erbrechen...

Durch Ihre Revalesciers, die ich - 50 Jahre alter Mann - zwei Jahre ununterbrochen genossen habe...

Meine Frau, ein Opfer von schrecklichen nervösen und blühenden Leiden, mit unbeschreiblicher Schwäche...

Nachher als Heil, erprobte die Revalesciers bei...

In Wochen von 1/2, 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20...

Verlag: Theod. Fritzsche, Buchhändler, Engel...

Tageskalender.

Telegraphen-Station: Kleine Fleischergasse 5...

Städtische Sparkasse: Expeditionszeit: Jeden Montag...

Städtische Sparkasse: Expeditionszeit: Jeden Montag...

Städtische Sparkasse: Expeditionszeit: Jeden Montag...

Städtische Sparkasse: Expeditionszeit: Jeden Montag...

Städtische Sparkasse: Expeditionszeit: Jeden Montag...

Städtische Sparkasse: Expeditionszeit: Jeden Montag...

Städtische Sparkasse: Expeditionszeit: Jeden Montag...

Städtische Sparkasse: Expeditionszeit: Jeden Montag...

Städtische Sparkasse: Expeditionszeit: Jeden Montag...

Städtische Sparkasse: Expeditionszeit: Jeden Montag...

Städtische Sparkasse: Expeditionszeit: Jeden Montag...

Städtische Sparkasse: Expeditionszeit: Jeden Montag...

Städtische Sparkasse: Expeditionszeit: Jeden Montag...

Städtische Sparkasse: Expeditionszeit: Jeden Montag...

Städtische Sparkasse: Expeditionszeit: Jeden Montag...

Städtische Sparkasse: Expeditionszeit: Jeden Montag...

Städtische Sparkasse: Expeditionszeit: Jeden Montag...

Städtische Sparkasse: Expeditionszeit: Jeden Montag...

Städtische Sparkasse: Expeditionszeit: Jeden Montag...

Städtische Sparkasse: Expeditionszeit: Jeden Montag...

Städtische Sparkasse: Expeditionszeit: Jeden Montag...

Städtische Sparkasse: Expeditionszeit: Jeden Montag...

Städtische Sparkasse: Expeditionszeit: Jeden Montag...

Städtische Sparkasse: Expeditionszeit: Jeden Montag...

Städtische Sparkasse: Expeditionszeit: Jeden Montag...

Städtische Sparkasse: Expeditionszeit: Jeden Montag...

Städtische Sparkasse: Expeditionszeit: Jeden Montag...

Städtische Sparkasse: Expeditionszeit: Jeden Montag...

Städtische Sparkasse: Expeditionszeit: Jeden Montag...

Städtische Sparkasse: Expeditionszeit: Jeden Montag...

Städtische Sparkasse: Expeditionszeit: Jeden Montag...

Städtische Sparkasse: Expeditionszeit: Jeden Montag...

Städtische Sparkasse: Expeditionszeit: Jeden Montag...

Städtische Sparkasse: Expeditionszeit: Jeden Montag...

Städtische Sparkasse: Expeditionszeit: Jeden Montag...

Städtische Sparkasse: Expeditionszeit: Jeden Montag...

J. A. Hotel, Grimm, Str. No. 16, Mauricianum...

Buchbinderei und Cartonagenfabrik von...

Größtes Wiener Schuh- u. Stiefel-Lager von...

Grosses Sortiment von Regalröfen bei...

Neues Theater. (85. Abonnem.-Vorstellung.)...

Die Wallfahrt nach Barmel. Komische Oper...

Die Handlung spielt in der Bretagne. Der schwedische...

Gewöhnliche Preise der Plätze. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Repertoire des Leipziger Stadt-Theaters. Connabend, den 11. April: Viel Lärm um...

Victoria-Theater. (Hôtel de Pologne.) Freitag, den 10. April:

Der Postillon von Lonjumeau. Komische Oper in 3 Acten...

Privat-Theater. Vetter's Garten, Peterssteinweg Nr. 56. Freitag, 10. April:

Die Räuber. Trauerspiel in 5 Acten von Schiller.

Vorlein Thalia. Sonntag den 12. April 1874. Die Räuber.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Concursöffnung.

Zu dem Verzeichnisse 1) des hiesigen Handelsmanns Raun Mayer...

2) des Kaufmanns Gustav Albert Göge unter der Firma Robert Göge...

3) des ehemaligen hiesigen Schirmfabrikanten Friedrich Gottlieb Wabewig...

Es werden daher alle diejenigen, welche Ansprüche an diese Schuldenwesen...

zu 1) bis zum 13. April 1874, zu 2) . . . 18. . . 1874, zu 3) . . . 22. . . 1874

Ihre Forderungen nebst den Ansprüchen auf bevorzugte Befriedigung...

zu 1) am 3. Juni 1874, zu 2) . . . 18. . . 1874, zu 3) . . . 23. . . 1874

Nachmittags 3 Uhr an hiesiger Gerichtsstelle zur Verhandlung...

zu 1) am 3. Juni 1874, zu 2) . . . 18. . . 1874, zu 3) . . . 23. . . 1874

als Termin für Eröffnung eines Ordnungs-erkennnisses...

zu 1) der 5. September 1874, zu 2) . . . 11. . . 1874, zu 3) . . . 15. . . 1874

als Termin für Eröffnung eines Ordnungs-erkennnisses...

zu 1) der 5. September 1874, zu 2) . . . 11. . . 1874, zu 3) . . . 15. . . 1874

als Termin für Eröffnung eines Ordnungs-erkennnisses...

zu 1) der 5. September 1874, zu 2) . . . 11. . . 1874, zu 3) . . . 15. . . 1874

als Termin für Eröffnung eines Ordnungs-erkennnisses...

zu 1) der 5. September 1874, zu 2) . . . 11. . . 1874, zu 3) . . . 15. . . 1874

als Termin für Eröffnung eines Ordnungs-erkennnisses...

zu 1) der 5. September 1874, zu 2) . . . 11. . . 1874, zu 3) . . . 15. . . 1874

als Termin für Eröffnung eines Ordnungs-erkennnisses...

zu 1) der 5. September 1874, zu 2) . . . 11. . . 1874, zu 3) . . . 15. . . 1874

als Termin für Eröffnung eines Ordnungs-erkennnisses...

zu 1) der 5. September 1874, zu 2) . . . 11. . . 1874, zu 3) . . . 15. . . 1874

als Termin für Eröffnung eines Ordnungs-erkennnisses...

zu 1) der 5. September 1874, zu 2) . . . 11. . . 1874, zu 3) . . . 15. . . 1874

als Termin für Eröffnung eines Ordnungs-erkennnisses...

zu 1) der 5. September 1874, zu 2) . . . 11. . . 1874, zu 3) . . . 15. . . 1874

als Termin für Eröffnung eines Ordnungs-erkennnisses...

zu 1) der 5. September 1874, zu 2) . . . 11. . . 1874, zu 3) . . . 15. . . 1874

als Termin für Eröffnung eines Ordnungs-erkennnisses...

zu 1) der 5. September 1874, zu 2) . . . 11. . . 1874, zu 3) . . . 15. . . 1874

als Termin für Eröffnung eines Ordnungs-erkennnisses...

zu 1) der 5. September 1874, zu 2) . . . 11. . . 1874, zu 3) . . . 15. . . 1874

als Termin für Eröffnung eines Ordnungs-erkennnisses...

zu 1) der 5. September 1874, zu 2) . . . 11. . . 1874, zu 3) . . . 15. . . 1874

als Termin für Eröffnung eines Ordnungs-erkennnisses...

zu 1) der 5. September 1874, zu 2) . . . 11. . . 1874, zu 3) . . . 15. . . 1874

als Termin für Eröffnung eines Ordnungs-erkennnisses...

zu 1) der 5. September 1874, zu 2) . . . 11. . . 1874, zu 3) . . . 15. . . 1874

als Termin für Eröffnung eines Ordnungs-erkennnisses...

zu 1) der 5. September 1874, zu 2) . . . 11. . . 1874, zu 3) . . . 15. . . 1874

als Termin für Eröffnung eines Ordnungs-erkennnisses...

zu 1) der 5. September 1874, zu 2) . . . 11. . . 1874, zu 3) . . . 15. . . 1874

als Termin für Eröffnung eines Ordnungs-erkennnisses...

Sonn 10 Uhr...

Sonn 10 Uhr...

Sonn 10 Uhr...

Sonn 10 Uhr...

Sonn 10 Uhr...

Sonn 10 Uhr...

Sonn 10 Uhr...

Sonn 10 Uhr...

Sonn 10 Uhr...

Sonn 10 Uhr...

Sonn 10 Uhr...

Sonn 10 Uhr...

Sonn 10 Uhr...

Sonn 10 Uhr...

Sonn 10 Uhr...

Sonn 10 Uhr...

Sonn 10 Uhr...

Sonn 10 Uhr...

Sonn 10 Uhr...

Sonn 10 Uhr...

Sonn 10 Uhr...

Sonn 10 Uhr...

Sonn 10 Uhr...

Sonn 10 Uhr...

Sonn 10 Uhr...

Sonn 10 Uhr...

Sonn 10 Uhr...

Sonn 10 Uhr...

Sonn 10 Uhr...

Sonn 10 Uhr...

Sonn 10 Uhr...

Sonn 10 Uhr...

Sonn 10 Uhr...

Sonn 10 Uhr...

Sonn 10 Uhr...

Sonn 10 Uhr...

Sonn 10 Uhr...

Sonn 10 Uhr...

Sonn 10 Uhr...

Sonn 10 Uhr...

Sonn 10 Uhr...

Sonn 10 Uhr...

Sonn 10 Uhr...

Sonn 10 Uhr...

Sonn 10 Uhr...



**Bekanntmachung.**

Sonnabend den 11. April a. c. Vormittags 10 Uhr sollen in den Räumen des hiesigen Pro-  
biant-Amtes (Schloß Pleißenburg)  
600 Centner Mehl,  
4 Centner Reismehl,  
54 Reuschffel Holzbohlen,  
14 Körbe Holzbohlen,  
sowie eine Partie unbrauchbare Säde, Blei-  
splitter, Lampen, Gewichte und andere unbrauch-  
bare Inventariensache öffentlich an den Meist-  
bietenden gegen Baarzahlung versteigert werden.  
Die Bedingungen werden vor Beginn der  
Auction bekannt gemacht.  
Leipzig, am 4. April 1874.  
Königliches Probiant-Am.

**Pferde- und Wagen-Auction.**

Sonnabend den 11. April Nachm. von 2 Uhr  
an sollen durch Unterzeichneten am Gerberthore  
auf dem Gehöfte des Herrn Stellmachermeister  
Helshold 8 Stück gute Jagdhunde, 4 große Küll-  
wagen, 3 neue Lorenzwanne, 1 Kollwagen,  
Pferdegeschirr u. verschiedene andere Gegenstände  
meistbietend gegen baar versteigert werden.  
J. F. Pohle, Auctionator.

**Auction.**

Fortsetzung der gerichtlichen Versteigerung von  
Sugwaren Markt Nr. 17, Niederlage 4.  
Dr. Andritschky,  
als Gütervertreter.

**Wein-Auction.**

300 Flaschen feiner Rothwein (Dor-  
beau) aus einem Privatkeller sollen  
Sonnabend den 11. April, früh 10 Uhr,  
versteigert werden  
im hiesigen städtischen Lagerhose.  
J. F. Pohle, Auctionator.

**Ueber Kapital-Anlagen**

Jeder Art steht in vorläufigster und  
unparteiischer Rath & Belehrung  
das Finanz- u. Handelsblatt für Jedermann  
„Der Kapitalist“  
jünglich Allgemein Verlosungs-Anzeiger,  
von dem sechsen ein neues Quartal  
beginnt.  
Preis pro Quartal nur 1/2 Thaler.  
Man abonniere bei der nächsten Buch-  
handlung oder Postanstalt Proben-  
nummer gratis.  
Verlag von Eduard Hallberger in Stuttgart

Wort: „Den schlechten Mann muß man berathen,  
der nie bedacht was er vollbringt.“  
Um über die Impfung vollständig klar zu werden,  
lese man: (1 Drosch. 32 Seiten)  
**40 Anlagen gegen die Impfsätze**  
von Dr. med. Nagel, à 3 Kr. zu haben  
Stramwartenstraße Nr. 15, 1. Etage.

**Heinr. Fischer & Co. in Leipzig**  
Katharinenstr. 2, dicht am Markt  
empfehlen ihre  
**Buchdruckerei**  
für kaufmännische Geschäfts-papiere aller Art:  
Adresskarten, Briefpapier, Couverts, Prospekt- und  
Circular-Druck, Plakate, etc.  
Billigste Berechnung und soliderste Lieferung.

**Oster-Messe 1874.**

**Annoucen** aller Art an  
alle hiesigen sowie sämt-  
liche Blätter und Zeitungen  
des In- und Auslandes werden tä-  
glich in Originalpreisen ohne Porto  
oder sonstige Spesen durch das An-  
noncen-Bureau von **Bern-  
hard Freyer**, Neumarkt  
No. 29, prompt besördert, und sei  
hiermit dieses Institut dem Inserirenden  
Publicum bestens empfohlen.  
**Inserate** im Leipz. Theater-  
und Intelligenzblatt, Expe-  
dition Neumarkt 29, finden  
sehr große Verbreitung. Preis nur  
1 Ngr pro Zeile.  
**Proben** sowie Drucksachen  
aller Art liefert correct und billig  
die Buchdruckerei von **Bern-  
hard Freyer**.  
Deutscher Conversations-Unterr. erth.  
ein Hannover, à St. 7 1/2 Kr. Kor. B. F. p. r. erd.

**Auction.**

**Montag am 13. April d. J.**  
Vormittags von 9 Uhr an

sollen im Auftrage des Königl. Handelsgerichts  
**Chemnitz, Nicolaigraben No. 22,**

die zu einer vollständigen Hotel-Verrichtung gehörigen Gegenstände, u. z.:  
eine Anzahl **Sartenenables** (84 Stühle, 12 Tische, 1 Tafel) ein franz. **Billard** (fast  
neu) mit sämtlichen Zubehörungen, eine Anzahl ff **Volstermenbles**, eine Anzahl ff  
**Tische, Stühle, Spiegel, ff. Badewasser und Saboir**, ein Bierapparat, eine  
Anzahl **Federbetten, Bettstellen und Matragen, Vorhänge, Küchengeräthe** etc.  
öffentlich versteigert werden.  
Chemnitz, den 8. April 1874.

**Otto Pohland,**  
Brg.-Ger.-Rath.

**Beachtenswerth.  
Grosse**

**Mess-Auction in Leipzig**

Palaststraße 28, im Unter, vis à vis dem Joachimsthal.  
Von Montag den 13. April bis Sonntag den 19. April d. J. sollen daselbst  
von Vormittags 9 Uhr ab

**750 Stück**

**Tuche und Buckskins,**

Commer- und Winterstoffe in den neuesten Mustern,  
welche mir aus verschiedenen Concermassen und Vorkaufgeschäften zum Verkauf übergeben worden  
sind, meistbietend gegen baare Zahlung versteigert werden.  
Für fehlerfreie Waare und richtiges Maas wird Garantie geleistet.  
S. Friedländer, Auctionator-Commissar.

**Leipziger Credit-Bank,**

eingetragene Genossenschaft.

Nachdem in der Generalversammlung vom 8. d. d. die Dividende für das Jahr 1873  
auf **10 Procent**  
festgesetzt worden, kann dieselbe von heute ab in Empfang genommen werden.  
Leipzig, 9. April 1874.

**Das Directorium.**  
F. E. Nöcker.

**Ansehn priv. Buschthreder Eisenbahn.**

**Ausweis**

über die Betriebs-Einnahmen im Monat März 1874.  
Auf der Strecke A.

	Betriebsstrcke. Haupt- und Nebenbahnen Meilen	Personen Anzahl	Frachten Holl.-Centner	Einnahmen	
				Zusammen	Gulden
Som 1. bis letzten März	1874	26,0	26839	1613635	170738
	1873	27,0	35232	2026278	179199
	mehr weniger	0,0	8393	212653	8461
Som 1. Jänner bis Ende März	1874	26,0	78175	6415074	578186
	1873	27,0	96067	6196603	556322
	mehr weniger	0,0	17892	218471	21864

Auf der Strecke B.

	Betriebsstrcke. Haupt- und Nebenbahnen Meilen	Personen Anzahl	Frachten Holl.-Centner	Einnahmen	
				Zusammen	Gulden
Som 1. bis letzten März	1874	29,0	27863	1112669	115073
	1873	26,0	34664	800547	90391
	mehr weniger	2,1	6801	312122	24682
Som 1. Jänner bis Ende März	1874	29,0	79299	3236458	321467
	1873	26,0	89483	2214158	269563
	mehr weniger	2,1	10184	1022300	51904

**Thüringer Gas-Gesellschaft.**

Die geehrten Actionaire der Thüringer Gas-Gesellschaft werden hierdurch zur diesjährigen  
ordentlichen Generalversammlung, welche  
**Dienstag den 28. April d. J. Vormittags 10 Uhr**  
im **Kramerhause** zu Leipzig stattfinden soll, ergebenst eingeladen.  
**Tagesordnung:** 1) Vortrag des Geschäftsberichtes auf das verstlossene Jahr. 2) Vorlage  
des Rechnungsabzchlusses und der Bilanz für 1873. 3) Ertheilung der Decharge. 4) Antrag des  
Aufsichtsraths auf Genehmigung der Ausgabe von 200,000 M. Prioritäts-Stammactien und dem-  
entsprechende Ergänzung des Statuts. 5) Beschlußfassung über Verwendung des Reservefonds.  
6) Neuwahl eines Mitgliedes des Aufsichtsrathes.  
Zur Theilnahme an der Generalversammlung berechtigt der Besitz von mindestens fünf Actien,  
welche in dem im Locale der Versammlung befindlichen Gesellschaftsbureau zu hinterlegen sind.  
Der gedruckte Geschäftsbericht liegt vom 28. d. Mts. ab in unserem Centralbureau zu Leipzig-  
Pöschwitz zur Abgabe an die Herren Actionaire bereit.  
Leipzig, den 8. April 1874.

**Der Aufsichtsrath der Thüringer Gas-Gesellschaft.**  
Otto Hase.

**Preussische Hagel-Verficherungs-Actien-Gesellschaft.**

Dieselbe versichert Bodenerzeugnisse gegen Hagelschlag zu festen Prämien, ohne daß Nach-  
zahlungen zu leisten sind und gewährt für mehrjährige Versicherungen einen bestimmten Prämien-  
rabatt, welcher sofort von der Jahresprämie in Abzug gebracht wird. Es betragen vom ersten  
Geschäftsjahr 1865 bis zum neunten Geschäftsjahr 1873 im Ganzen:  
die Versicherungssumme ca. 360 Millionen Thaler, die Prämien-Einnahmen über 3 1/2 Millionen  
Thaler, die Schadenzahlungen ca. 3 Millionen Thaler und der für mehrjährige Versicherungen  
gewährte Rabatt 171,840 Thaler.  
Zur Versicherungnahme laden ein: Leipzig, Emil Mehnert; Groß-Schöcher,  
Emil Scharz.

**Gebroder Hennicke  
Hutfabrik Grimma'sche Strasse.**

**Besten-Karten** liefert schnell u. in feinsten  
Ausführung 100 Stück von 12 1/2 Kr an  
H. E. Schwann, Nürnberg, Str. 31, I.

**Elegante Hancockverfal**  
mit Firma bedruckt 1000 Stück 1 1/2 Kr.  
Robert Schaefer's Papierhandl., Strahl 67.

**Converts mit Firma**, 1000 Stück von  
1 1/2 Kr an liefert schnell **A. Stehmann**,  
Nürnberg, Strasse Nr. 31, 1. Etage.

Eine gebildete Dame, welche deutsch u. franz.  
Unterricht ertheilt, ertheilt sich zur Beaufsichtigung  
der Kinder u. Nachhilfe der Schularb. o. als Vor-  
leserin, für die Stunden des Tages,  
Humboldtstraße 14 b, 4. Etage.

Eine gebildete junge Dame ertheilt Auslän-  
dern deutschen Unterricht. Adressen abzugeben  
unter H. M. 228 in der Expedition d. Bl.

**Gesang-Unterricht.**

Eine junge Dame, Schülerin eines berühmten  
Gesanglehrers, wünscht Unterricht in Gesang  
zu ertheilen. Adressen unter K. F. 707 bittet  
man in der Expedition dieses Blattes niederzu-  
legen.

**Clavier-Unterricht**

gesucht von einem vorgezeichneten Conservato-  
rium. Gef. Anträge an Siegmund & Volke-  
ning, Nürnberger Straße 42

Eine gebildete Dame ertheilt gründl. Unter-  
richt im Schneidern. Bismarckstraße 23, III.

**Dr. med. Hermsdorf**, Specialarzt  
für Horn- und  
Geschlechtskrankheiten Nicolaistraße 6, 2. Etage.

**Dr. med. Gleichner**, Specialarzt  
für Horn- und  
Geschlechtskrankheiten, Str. Fleischergasse 8, u. 2.

**Zahntechniker J. Parroldt**,  
Poststrasse No. 2.  
Eins. künstl. Zähne, Reingelen, Plombiren etc.

**A. Wirth, Zahnarzt**,  
Pflaunderser Straße Nr. 23, part.,  
empfehl. sich zum Einsetzen künstlicher Zähne,  
Plombiren, Reingelen u. sonstigen jährlichen  
Operationen.

Sprechstunden von 8-12 und 4-6 Uhr.

**Schlechte und Gastrische**

haben bei mir selbst in den verweirtesten  
Fällen, gründliche Heilung nach einer We-  
che, die die beste Gesundheit sichert, Dusch-  
bäder und dem ähnliche Mittel ausläßt.  
Leipzig, Rl. Fleischerg. 18, I. F. Werner.

**Kaufm. Auktions- u. Control-Bureau  
W. Schimmelpfeng**

Leipzig, Nicolaistraße 19.  
Dresden, Berlin C., Frankfurt a. M.,  
Samburg. Das Programm wird franco ver-  
sandt. (H. 31590).

**Bekanntmachung.**

Vom 15. April d. J. ab wohne ich in  
Leipzig und bin daselbst Vormittags  
von 9 bis 10 Uhr in meinem Hause  
Sophienstraße No. 9 parterre zu  
sprechen.  
**C. Damm, Amtmann.**

Reine Wohnung befindet sich  
**Kantstädter Steinweg 72, 2. Et.**  
J. F. Pohle,  
Auctionator und Taxator.

**Wohnungs-Veränderung.**  
**Peter Renk**, Zitherspieler,  
wohnt jetzt:  
**Große Windmühlstraße 42, III.**

**Wohnungs-Veränderung.**  
Meinen werthen Kunden und Geschäftsfreunden  
die ergebene Anzeige, daß ich mein **Gerren-  
Garbenbegehr**, verbunden mit Wasch-  
Reparatur- und Fiedereinigungs-Anstalt nicht  
mehr im Wittelgebäude **Rösigplatz Nr. 18**,  
sondern in der **3. Etage** des Vorder-  
gebäudes **Rösigplatz Nr. 18** befindet.  
Für das im alten Local gesendete Vertrauen  
bestens dankend, bitte ich mir dasselbe auch auf  
das neue übertragen zu wollen und zeichne  
hochachtungsvoll ergebenst  
**Otto Seeler.**

**Wohnungs-Veränderung.**  
Meinen werthen Kunden zur Nachricht, daß ich  
meine Wohnung von heute an  
**Neumarkt Nr. 17, 3. Etage**,  
der früheren vis à vis befindet.  
**O. G. Putzner**,  
Herren-Kleidermacher.

**Local-Veränderung.**

Von heute ab befindet sich meine  
**Wildprethandlung**  
Nicolaistraße Nr. 41.  
**J. V. Brandes**,  
früher Petrusstraße 4.



Die Filiale des Leipziger Tageblatts für Annoncen-Aufnahme  
Gaisstraße Nr. 21, Gewölbe, nimmt von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr ununterbrochen  
Annoncen sowie Inserate zum Vorkosten an. (Die selben Preise wie in der Hauptexpedition.)

### Ausserordentliche Generalversammlung

des  
Gemeinnützigen Bauvereins zu Leipzig.

Mit Rücksicht darauf, daß in unserer ordentlichen Generalversammlung am 4. d. M. nicht die  
nach § 15 der Statuten erforderliche Anzahl von Actien vertreten gewesen ist, wird hiermit eine  
**ausserordentliche Generalversammlung**  
unserer Actionnaire

auf Sonnabend den 2. Mai 1874 Nachmittags 6 Uhr

im Saale des Kramerhauses hier  
mit dem Bemerkten einberufen, daß in dieser Versammlung über Statutenänderung beschlossen  
werden kann, auch wenn nicht die Hälfte der Actien vertreten ist.

**Der Aufsichtsrath.**

Hugo Scharf, Vorsitzender.

### Buchhändler-Lehranstalt.

Neu Eintretende haben sich Sonnabend den 11. April zwischen 12—1 Uhr in der  
Buchhändler-Börse zu melden bei dem Director der Anstalt Dr. Bräutigam.

### Lehranstalt

für junge Leute aus dem Handels- und Gewerbestande.

Unterrichtsfächer: Deutsche, franz. und engl. Sprache, kaufm. Rechnen, Buchführung, Correspondenz etc. — Unterrichtszeit: die geschäftsfreien  
Mittags- und Abendstunden. Anmeldungen erbittet sich R. Rost, Brühl 16, II  
In den einzelnen Fächern wird auch Privatunterricht erteilt.

Das „v. Steyber'sche“ Erziehungs-Institut für Mädchen  
befindet sich jetzt Nordstrasse 12.

Geschäftliche Besuche werden von der unterzeichneten Vor-  
steherin täglich zwischen 12—1 Uhr erbeten. Die grossen Räume  
des neuen Schulhauses gestatten die weitere Aufnahme einiger  
neuer Schülerinnen, besonders in die weniger besuchten Unter-  
klassen. Prospekte gratis. Junge Mädchen, welche eine gute Vor-  
bildung besitzen und sich dem Lehrberuf widmen wollen, werden  
in einem zwei- bis dreijährigen Cursus für die Staatsprüfung und  
die gewissenhafte Ausübung des erwählten Berufes vorgebildet.  
Mittellose Aspirantinnen wird Gelegenheit geboten, die Kosten  
ihrer Ausbildung nach Vollendung der Studienzeit abzutragen.  
Der neue Cursus für die Schul- und Lehrerinnenklassen kann  
erst Dienstag den 14. April Vormittags 9 Uhr beginnen.

Auguste Schmidt, Nordstrasse 12, I.

Poliklinik für unbemittelte Hals- und Kehlkopf-Kranke  
Wochentags 1—2 Uhr, An der Pleiße Nr. 4. Dr. Heinze.

### Reitbahn Täschner!!!

(Lehmanns Garten.)

Durch Erweiterung meiner Stallung können noch eine Anzahl „Grossen-Pferde“ bei  
sorgfältiger Verpflegung von heute ab Platz finden; auch werden fernerhin Pferde zugewiesen  
und eingefahren, sowie zu jeder Tageszeit „Reit-Unterricht“ erteilt.

### Local-Veränderung.

Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publicum beehre ich mich hierdurch ergebenst anzu-  
zeigen, daß ich meine seit 10 Jahren in der Petersstraße, **Gohmanns Hof** befindliche

### Spiegel- und Bilderrahmen-Fabrik

inß Vordergebäude der Petersstraße 41 part.,  
dem Hôtel de Russie vis à vis

verlegt habe und durch Vergrößerung meines Locals in den Stand gesetzt bin  
jeden Anforderungen meiner geehrten Abnehmer gerecht zu werden.

**Von Pfeiler- und Sopha-Spiegeln**

werde ich stets eine große Auswahl in den neuesten französischen und Brüsseler  
Dessins auf Lager halten, ebenso werden Reparaturen u. Vergoldungen, sowie  
Einrahmungen jeder Art auf das Propste und Billigste ausgeführt.

Indem ich noch die aufmerksamste und streng reellste Bedienung in jeder Weise zusichere, halte  
ich mich einem geneigten Wohlwollen angelegentlichst empfohlen und gleiche  
hochachtungsvoll

**F. A. Wedel,**

Petersstrasse No. 41.

**D. LERAS PHOSPHORSAURES EISEN-  
(EISEN - PHOSPHAT)**

Apotheker, Rue de la Feuillade 7. Paris.

normale Farbe. Die zur Wieder-Konsolidierung des Blutes angewandten Mittel haben meistens  
den großen Nachtheil, daß sie das Eisen in unauflöselichem Zustande enthalten. Das phosphor-  
saure Eisen von Dr. Leras ist frei von diesem Nachtheil, es ist eine klare, durchsichtige geschmack-  
volle Flüssigkeit, welche außer dem Eisen noch Phosphor enthält, es ist von vorzüglicher Wirkung  
bei Frauen, welche an Magenleiden, Bleichsucht, Blutmangel und Darmleiden leiden. Das Mittel  
regt den Appetit wieder an, befördert die Verdauung und wirkt im Allgemeinen belebend und  
regelmäßig auf den ganzen Organismus. Preis 16 Sgr. per Fl. Haupt-Depot bei **Gustav  
Triepel** in Leipzig. Niederlagen in den meisten Apotheken. In Dresden bei Herren  
**Spaltholz & Bley.**

**Moden-Handlung. A. dolphine Wondt, Strohhut-**

Reiche Auswahl von Tüll, Band, Blumen, Federn etc. } 21. Universitätsstr. 21. } Eleg. u. einf. Hüte,  
Gondeln, Schleiers, Schärpen, im früheren Local von Spindler's Färberei, } Hauben, Coiffuren,  
Kragen, Manschetten etc.  
ihre Lager neuer Strohhüte, sowie zum Modernisiren, Waschen, Färben und Garniren  
getragener Strohhüte. Modistinnen erhalten bedeutenden Rabatt

### Mey & Edlich,

Neumarkt No. 9, Leipzig,

Special-Detail-Geschäft der Papierwäsche-Fabrik Plagwitz.

Die Nouveautés in farbiger Wäsche  
für Herren, Damen und Kinder  
für die Sommersaison

werden von heute an in den Verkauf gebracht. Die Auswahl  
in Dessins und Façons ist sehr reichhaltig und verdienen diese Nouveautés die  
Beachtung unserer verehrten Abnehmer.

Papierwäsche-Geschäft Mey & Edlich,  
Neumarkt No. 9, Leipzig.

### Zur gefälligen Beachtung!

Indem ich einem geehrten Publicum meinen besten Dank für die reichliche Unterstützung, welche  
meinem jungen Geschäft in der letzten Winterseason zu Theil wurde, hiermit ausspreche, erlaube  
ich mir die Anzeige zu machen, daß ich nun jetzt ab alle Arten

### Pelz- u. Winterreflecten zur Aufbewahrung

unter Garantie gegen Rotten- und Feuer-Schäden  
annehme. Indem ich die sorgsamste Behandlung der mir anvertrauten Gegenstände zusichere, bitte  
ich auch in dieser Beziehung um Ihre geschätzte Wohlwollen. Hochachtungsvoll

**Hermann Pingel, Kürschner,**  
Gaisstraße Nr. 32.

### Geschäfts-Eröffnung.

Dresdner

Kunst-Färberei, Wäscherei, Druckerei und Appretur  
von **Robert Voigt.**

Fabrik und Annahme: Dresden: Gr. Schlegelgasse 2.  
Filialen: Dresden: Wildstrasser Straße 3, Chemnitz: Johannis-  
straße 7, Altenburg: Am Markt 22, Leipzig: Thomaskirch-  
hof 16 und Peterstraße 1

Einem hochgeehrten Publicum Leipzigs und Umgegend die ergebene Anzeige, daß ich mit  
heutigem Tage an hiesigen Platz:

**Thomaskirchhof 16 und Petersstrasse 1**

(im Hause des Herrn G. Steckner)

eine Annahmestelle für meine in Dresden bestehende

Kunst-Färberei, Wäscherei, Druckerei und Appretur

eröffnet habe; es werden daselbst alle, auch die schwierigsten in dies Fach schlagenden  
Arbeiten entgegen genommen und deren beste, schnellste und billigste Ausführung zugesichert.

Druckerkarten in reichster und geschmackvollster Ausstattung liegen in dem Annahmestell-  
ort und werden einer gefälligen Berücksichtigung empfohlen.

Hochachtungsvoll und ergebenst  
**Robert Voigt, Färbereibesitzer.**

P. P.

Leipzig, den 9. April 1874.

Hierdurch erlaube ich mir Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, daß ich am heutigen  
Tage einen Detail-Verkauf meiner Fabrikate, verbunden mit den in dies Fach einschlagenden  
Artikeln im früheren Robert Voigt'schen Local, Ecke des Marktes und der Grimma'schen  
Straße, eröffne.

Ich werde bemüht sein mit allen erscheinenden neuen Modellen u. stets dienen zu können  
und indem ich bitte meinem Unternehmen Ihre gefällige Aufmerksamkeit zu schenken, wollen  
Sie sich der promptesten, billigsten und reellsten Bedienung versichert halten.

Hochachtungsvoll

**Julius Ahlemann,**

Strohwaarenmanufactur.

Fabrik: Wiesenstraße 5. Magazin: Ecke des Marktes u. d. Grimm. Str.

### Julius Ahlemann, Strohwaarenmanufactur.

Fabrik: Wiesenstraße 5. Magazin: Ecke des Marktes und der Grimma'schen Straße.  
Reichhaltiges Lager von Strohhüten, Outfaçons u. zu Fabrikpreisen.  
Annahme von Strohhüten zur Wäsche!

### F. W. Wichenberg,

Eisenguss-Waaren-Handlung en gros & en détail,

Leipzig, Gerberstrasse No. 4-5.

Lager von feinen Regulir-Mantelöfen mit Marmor-Anstattung, Re-  
guliröfen bester Construction, Füllöfen und Heizöfen aller Arten, Kochöfen, Kochröhren  
mit Zubehör, emaillirten Gusswaaren aller Arten, sonstigen Eisengusswaaren und  
groben Eisenwaaren, englischem Gussstahl etc. etc.

### Wilhelm Loewenstein,

No. 6. Kl. Fleischergasse No. 6,

fertigt Herren-Anzüge und Ueberzieher (Reiszeiten) auf Beste gearbeitet, zu  
solidem Preise.

Dresden via Belgien.



Bur Lage.

Berlin, 8. April. Die Ungewissheit über die Stellung der einzelnen Fractionen des Reichstages zum Militairgesetz wird mit morgen ihr Ende finden...

Es soll des Kaisers Wunsch sein, daß speciell der Abgeordnete Graf Woltke sich angelegen sein lasse, in die Beratung überall da einzugreifen...

Tagesgeschichtliche Uebersicht.

Für den diesjährigen Sommeraufenthalt Sr. Maj. des Kaisers ist, wie von unterrichteter Stelle berichtet wird, bis jetzt folgendes Programm aufgestellt worden...

Wenn der Reichstag wieder zusammentritt, so findet er insofern eine gegen die Zeit seiner Berathung durchaus veränderte Situation vor...

Selbst das „New-Yorker Journal“ spricht sich für die vom deutschen Reichs-Militairgesetzentwurf gebotene Friedenspräsenzstärke aus...

unmöglich sein würde, die eine gesetzlich zu regeln, ohne gleichzeitig die andere dauernd festzustellen. Eine veränderliche, etwa von Jahr zu Jahr...

Nach zuverlässigen Berichten aus Rom, deren auch die offizielle „Zeitung für Völkervereinigung“ Erwähnung thut, hat der französische Botschafter...

Die von der Wiener „Presse“ mitgetheilten Briefe des Grafen Armin über das Concil machen die Kunde durch alle Blätter. Das „N. W. Ztbl.“ widmet der Veröffentlichung einen Leitartikel...

Der Große Rath von Bern hat mit 162 gegen 12 Stimmen beschlossen, die revidirte Bundesverfassung anzunehmen...

Beranlassung der bevorstehenden allgemeinen Volksabstimmung über den Verfassungsentwurf eine Proclamation an das Volk zu erlassen.

Der Florentiner „Razione“ wird von Rom folgende interessante Geschichte geschrieben. Als der Papst erfuhr, daß das französische Kriegsschiff Drenouque...

In Frankreich scheint sich das Schauspiel wenig erfreulicher Art wiederholen zu sollen, das die Land in vorigen Herbst während der Ferien der Nationalversammlung bot.

Die französische Regierung scheint es doch für zu albern gehalten zu haben, schon jetzt wieder den Glauben zu erregen, daß Frankreich von deutschen Spionen bereift werde...

Nach telegraphischer Mittheilung hat das Bombardement gegen die carlistische Position am Abanto mit Kraft begonnen...

Dem schwedischen Justizminister von Adlercreutz ist nunmehr die ihm vor längerem erbetene Entlassung aus seinem Amte bewilligt...

Von der Goldküste treffen Nachrichten in England ein, welche die schon früher gegebene Bestätigung bestätigen...

Kalkalli's ist, den Sohn des Königs an der Spitze, aus Kamassi nach Cape Coast Castle gekommen. Sie behauptet erstens, daß es nicht möglich sein würde, dem Vertrage gemäß die Menschenopfer abzuschießen...

Der „Times“ wird aus Philadelphia gemeldet, Präsident Grant habe beschlossen, ein vom Schatzsecretair Richardson eingereichtes Entlassungsgesuch anzunehmen.

Der König der Fidschi-Inseln, Rakabu, hat seine Souveränitätsrechte an die englische Regierung abgetreten...

Ernennungen, Versetzungen u. im öffentlichen Dienste.

Departement des Cultus und öffentlichen Unterrichts.

Angestellt wurden: I. in geistlichen Aemtern: August Gleslin Freder, Pfarrer zu Rodau...

II. an Elementar- und Höheren Schulen: Aug. Karl Jaurich, Schulrath zu Oderschütz...

Erledigt ist: das Pfarramt zu Lauenstein (Bippelswalde), Coll. die Gutsbesitzerin daselbst...

Nach telegraphischen Depeschen aus Berlin und andern Nachrichten betrug die Temperatur um 6 Uhr Morgens

Table with 4 columns: Location, Temp. on 7. April, Location, Temp. on 7. April. Rows include Memel, Königsberg, Danzig, Pothau, Kieler Hafen, Stettin, Berlin, Posen.



Leipziger Adressbuch 1873  
ist wieder vorrätig bei Ernst Hauptmann, Markt No 19, Kaufhalle.

**Wohnungsveränderung.**  
**E. Eduard Pitschel,**  
Instrumentenmacher und Pianofortestimmer,  
wohnt von jetzt an **Neudrig** bei Leipzig,  
**Rathhausstraße Nr. 8, 2 Treppen,**  
und bittet werthe Bestellungen nur dahin ge-  
langen zu lassen.

Meine Wohnung befindet sich jetzt  
**Kurze Straße Nr. 6.**  
**Carl Gützel, Maler und Radierer.**

**Wohnungsveränderung.**  
Meinen verehrten Kunden u. Geschäftsfreunden  
die ergebene Mittheilung, daß ich meine Wohnung  
vom **Obstmarkt** nach dem **Kaufhäuser Steinweg**  
3-9 (Drei Witten) verlegt habe und bitte  
ich alle Briefe und Bestellungen gefälligst dorthin  
adressiren zu wollen.  
Gleichzeitig erlaube ich mir, mein Lager von  
Berliner und Weiskner Oefen in Erinnerung zu  
bringen, unter Zusicherung reellster Bedienung.  
Hochachtungsvoll  
**A. Schlansky, Töpfer.**

Ein routinirter **Buchhalter** empfiehlt sich  
zur zeitweiligen Anfertigung aller kaufmännischen  
Arbeiten und zum Einrichten der Bücher für die  
doppelte Buchhaltung, sowie zur Ausarbeitung  
vollständiger Inventurabschlüsse. Referenz Herr  
Willy. Dreißt, welcher Adressen entgegennimmt.

**Gedichte,**  
Liedlieder, Lieder u. werden schnell u. schön  
gefertigt. **Altenstraße 19 part. links.**  
werden schnell und gut  
geschrieben  
**A. Vetter,**  
**Brüderstraße 27.**

**Firmen**  
**A. Vetter,**  
**Brüderstraße 27.**

**Firmen-Schreiberel.**  
Markt Nr. 16, III.  
(Café national).

**Zöpfe**  
von 10  $\pi$ , Chignons, Uhrketten,  
Armbänder etc. eleg. gef. b. **Ernst**  
**Schütze, Friseur, Theat.-Pass.**

**Zöpfe**  
von 7 1/2  $\pi$  an, Chignons, Uhr- u. Arm  
bänder, gefert. **Colonnadenstr. 2, I.**

**Zöpfe**  
à 7 1/2 - 10  $\pi$ , Uhrketten billigst  
**Peterskirchhof Nr. 6, I. St.,**  
früher Sternwartenstraße Nr. 15.

**Haararbeit** billigst, Hüte von 7 1/2  $\pi$  an  
werden gefertigt **Markt 16 (Café National) III.**  
Eine geübte **Schneidlerin** empfiehlt sich in und  
außer dem Hause. **Röh. Vreuzergäßchen 1, I.**  
Arbeit im Schneidern u. Waschinennähen wird  
angenehm **Sidonienstraße 13d, 1 Tr. rechts.**

**Gut geschmackvoll** gef. Neue Hüte in großer  
Auswahl. Strohhüte werden schön u. billig garnirt  
**Peterskirchhof Nr. 5, 2 Treppen.**

Eine geübte **Putzmacherin** empfiehlt sich in  
und außer dem Hause. **Reißstraße Nr. 12, 4. Et.**  
**Ausstattungen** v. den einf. bis zu den feinsten,  
sowie **Oberhemden** nach Maß werden gefertigt.  
Auch ist daselbst prächtige **Stickerel** in großer  
Auswahl zu haben.  
**Auguste Müller, Peterskirchhof Nr. 3.**

**Chemische Wäscherei,**  
Hohe Straße 13, im Garten rechts. Annahme:  
Ortina'sche Str. 36 bei **S. A. Engelbrecht.**

**Durchschweichte seidene, Stoff, Filz-**  
und **Gilberhüte** werden in 24 St. wie neu  
hergerichtet; neue u. umgearb. Monatsküte ver-  
kauft billigst **Kaufhäuser Steinweg 66. Gansner.**

**Gaudehüte** werden schön gewaschen  
**Schletterstraße 4 im Seitengebäude 1 Treppe.**  
**Wäsche** zum Waschen u. Bleichen nach Taucha  
wird angenommen. **Hr. bittet man beim Seiler-**  
**meister Wehe, Grimm. Steinw., niedergulgen.**

**Wäsche** wird fein und sauber geplättet  
**Johannstraße 15, Hof 1 Treppe.**

**Reinblech u. Pianoforte** werden billigst unter  
Garantie **haben** aufpol. u. repar. in u. außer dem  
Hause. **Brandweg 14 b, p. E. Thielemann.** Auch  
**Hr. ang. bei Hm. Gm. Schirmer, Grimm. Str. 16.**

Ein **Mechaniker**, in der Nähe von Leipzig  
wohnschaft, mit gut eingerichteter Werkstätt,  
nimmt alle in dieses Fach schlagende Arbeiten  
an. **Offerten** unter H 31705 in der **Konvencen-**  
**Expedition** von **Hannstein & Vogler**  
in Leipzig abzugeben. (H. 31705.)

**Tapezierer-Arbeiten**  
fertigt sauber und billig **S. Schmiedebach,**  
**Tapezierer, Katharinenstraße 16, Hof 1 Treppe.**

**Tapezierer-Arbeiten** fertigt schnell u. billig  
**H. K. M. u. S., Blücherstraße Nr. 13.**

Jede **Leinwand-Arbeit** u. f. gut **Noten-**  
**schreiben** übernimmt ein **Schüler.** **Hr. unter**  
**H. V. Expedition** dieses Blattes erbeten.

**Kinderwagen** werden wie neu vorge-  
richtet, gelbe vorzüglich  
gewaschen **Neudrig, Kurze Straße 21, 2 Treppen.**

**Wasser-Arbeiten** in allen praktischen  
Ausführungen, **Oefen** setzen und reinigen sowie  
**Malen- und Radieren-Arbeiten** werden billig und  
prompt ausgeführt.  
Werthe **Adressen** bittet man in der **Restau-**  
**ration** des Herrn **Linke, Ritterstraße Nr. 13,**  
niedergulgen.

# Das Treibriemen- und Gummi-Waaren-Lager von Oscar Krobitzsch

befindet sich von heute an  
**Klostergasse 13, Hôtel de Saxe.**

**Cottbus Grossenhainer Eisenbahn Gesellschaft**  
Druckexemplare des Geschäftsberichts pro 1873 und des abgeänderten Statuts  
können von den Herren Actionairen von heute in unserem Bureau hier selbst und  
in Leipzig bei der Hauptcasse der Leipz.-Dresdn. Eisenbahn-Compagnie  
in Empfang genommen werden.  
**Cottbus, den 8. April 1874.** Der Vorstand.

**Mein Friseur-Geschäft**  
befindet sich von heute ab nicht mehr Sternwartenstraße Nr. 15, sondern  
**Peterskirchhof Nr. 6, I. Stage.**  
**A. Schmidt, Friseur.**

**Geschäfts-Anzeige.**  
Einem hochgeehrten hiesigen und auswärtigen Publicum zur gefl. Kenntniznahme, daß ich am  
hiesigen **Platz, Neudrigger Straße Nr. 11**  
**Montabend, den 11. April**  
ein **Fleisch- und Wurstgeschäft** eröffne. Mein eifriges Bestreben wird stets darauf gerichtet  
sein, alle mich Bechrenden gut und prompt zu bedienen und empfehle ich deshalb mein Unternehmen  
nachmals dem geneigten Wohlwollen des geehrten Publicums.  
**Leipzig, den 9. April 1874.** Hochachtungsvoll  
**Rudolph Elbe, Fleischer.**

**4. !Nürnberger Strasse! 4.**  
neben Prager's Bierbrauerei.  
Arbeitsblausen aus blauer Reinwand, blaugestreifte Hemden, weiße Hemden für Männer und  
Frauen, gebrochene Kittane und wolkene Schürzen, blaue und grüne Reinwand-Schürzen für Pro-  
fessionisten und Arbeiter, Lama- und Kattun-Blousen, Shirting- und abgepöchte Stoff-Unterröcke,  
Alles gut gearbeitet und zu mäßigen Preisen bei  
**P. Pergamentor.**

**Oberhemden**  
in den neuesten Façons empfiehlt unter Garantie des Gutsitzens  
mit Shirting-Einsatz von 1 Thlr. ab  
- leinen - 1 1/2 - bis zu den  
- querfahrig - 1 1/2 - elegantesten.  
- gestickt - 2 -  
**Wäsche-Fabrik. H. Zander, Petersstr. 7.**

**Gardinen-Lager.**  
Alle Arten Gardinen - von den einfachsten bis zu den feinsten - empfehle ich in reichhaltiger  
Auswahl zu den billigsten Fabrikpreisen in anerkannt soliden, dauerhaften Fabrikaten.  
**Pauline Gruner, Reichstraße Nr. 52.**

# Friderici & Co.

Unsere französischen  
**Herren-Hemden-Einsätze,**  
das Neueste der Saison,  
sind in reichster Auswahl angetroffen, und erlauben wir uns unsere geehrten Kunden darauf  
aufmerksam zu machen!

**Reiche Auswahl**  
der neuesten und elegantesten Frühjahrs-Formen in  
**Herrenhüten.**  
**Hermann Haugk,**  
Königlich Sächsischer Hoflieferant.  
**Leipzig:** **Dresden:**  
**Rosenthalgasse 17-19. Schloßstrasse 6.**  
**Petersstrasse 14.**

**Querstrasse No. 12. Quorstrasse No. 12.**  
**Große Auswahl**  
**von Marmor-Waaren,**  
bestehend in **Basen, Kaminen, Frucht- u. Blumenschalen, Briefbeschwerer, Leuchter** etc.  
**Callal & Cajoll aus Italien.**

Zum Anlegen resp. Vorrathen von Privat-  
gärten empfiehlt sich **Emil Burgdansen,**  
Landschaftsgärtner, **Poniatowskystraße 10b.**

**Frach-Leihinstitut,**  
Reibereinigungsanstalt und Reparaturen  
für Herren-Garderobe von **L. Brenner** be-  
findet sich jetzt **Poniatowskystraße 2 B.**

**Leidungs-Mittel für**  
**Keusten, Asthma u. dgl.**  
**Luftbambon,**  
**Walzertract,**  
**Süßholzwassa,**  
**Sammitpurgis,**  
**Calniakpattillen,**  
**Brustpulver,**  
**Cachou,**  
**Astma-Cigarren.**

**Johannis-Apotheke, Dresdner Thor.**  
**Salomon's-Apotheke, Grimm. Straße.**  
**Feinste Zinte** beim Fabrikant **Koosiger,**  
**Auerbachs Hof Nr. 53.**

10000 **Georginen** in 500 der feinst. Sort.  
12 Sort 1 bis 6  $\pi$ , 5000 ff. **Schatter'sche** Rosen  
in 100 Sort. 15 Sort 1  $\pi$ , 1 Collection d. neufl.  
Phlox poré 12 Sort. 1  $\pi$ , Delphinium poré 12  
St. 1  $\pi$ , Samen von ff. franz. Weizen 90  $\pi$  gefüllt.  
Vort. 5  $\pi$ , Samen von ff. Taufendaster 1000  
Korn 5  $\pi$  nur gefüllt u. c.  
**Schulze'sche** Bärtnerel, Stübterly, Kirchstr. 104.

**Schul-Ranzen,**  
**Schul-Mappen,**  
**Mädchen-Kober**  
etc.  
sowie alle  
**Schreib-Materialien**  
empfiehlt in größter Auswahl zu billigsten  
Preisen  
**Max Katz,**  
**Thomasgäßchen 6.**

**Schul-Ranzen**  
und - Taschen in Seehund, Plüsch, Leinwand,  
Leder, grosse Auswahl zu bekannt billigen Preisen.  
Federkasten, Pennale, Schiefertafeln und alle  
sonstigen Schul-Requisiten empfiehlt billigst  
**F. Otto Reichert, Neumarkt 42.**  
**Gardinen,**  
**Wäschehüte,** echten schwarzen **Sammet,**  
rein wollenen **Hüte** empfiehlt zu billigem Preis  
**Nr. 21 Gerberstraße Nr. 21, 2 Treppen.**

Das **Neueste** in  
**Cravatten**  
liefert stets  
**F. Froberg,**  
Markt No. 10. - Kaufhalle - Durchgang 8.

**Schweizer Gardinen**  
gefertigt in **Tüll, Woll, mit Tüll und Woll,**  
glatte und gemusterte **Woll, Shirting** etc.  
empfiehlt in Auswahl und billigsten Preisen  
**Rud. Roth.**

**Notzbücher** per **Rubikfuß 15 Ngr.,**  
**Weißbücher, Eichen**  
und andere **Hölzer** in allen Dimensionen  
empfiehlt zu billigsten Preisen die Holzhand-  
lung von  
**Gustav Jäger, Leipzig,**  
**Pfaffenb. Str., gegenüber d. Kammerapothekerei.**

**Preussischer Kopien** sind stets vorrätig  
**Reyerische Str. 22. G. B. Seyrich.**

**Weinhandlung**  
en gros & en détail  
**Reinhold Ackermann**  
Petersstrasse 14.  
Direct bezogene **spanische**  
und **portugiesische** Weine,  
wie **Lozayer u. Anker** für  
Franko sind ärztl. geprüft u. zur Stärkung empfohl.  
**Probir- u. Frühstück-Stube.**

**Hotel de Pologne.**  
Eine Partie vorzüglicher **frischer**  
**Weine,** insbesondere **Rotweine, Si-**  
**quiere** etc., **verfeinerte** **Weser, Cabeln,**  
**Höfel, Kaminen** etc. sind aus freier Hand  
zu verkaufen.  
Der **Untervertreter:**  
**H. H. Meier, Müller,**  
**Katharinenstraße Nr. 8, I.**



**Honig.**

Echter Schaben- u. ausgewählter Honig billig, Türkische Pflanzen, Kerpelweiden, sehr schöne Birnen, Pflanzenwachs, Preiselbeeren u. s. w. am Blumenberg, vis à vis der Trinkhalle, bei G. Raum.

**Preiselbeeren,**

sehr schön, empfiehlt pro Centner 6 1/4, Bernhard Knüpfer, Große Windmühlenstraße Nr. 22.

Feine Altenburger Biegenkäse sind wieder frisch angekommen, Carolinenstraße Nr. 17 part.

**Zu verkaufen**

ist sehr guter Speiseeis und allerhand gute geräucherte Fleischwaren. Geachtete Hausfrauen und Wiederverkäufer mache ich hierauf aufmerksam. Bei Mehrabnahme Rabatt. Reichsstraße, Philippsstraße Nr. 13.

**Geräuch. und gepökelte Zungen**

halte zur bevorstehenden Messe großes Lager und empfehle solche bestens, S. S. Werner, Kl. Fleischergasse 29.

**Spargel in Büchsen,**

Schnitt- u. Stangenparzel à 15  $\mu$ , ebenso Schoten sind zu verl. Kl. Fleischergasse 12, III.

**Lüneburger Neunaugen,**

Kollberinge, in pikanter Sauce, Straßenderinge, Straßender Bratheringe, Ruff. Cardinen in Pfeffer, empfiehlt in Büchsen sowie einzeln, S. S. Werner, Kl. Fleischergasse 29.

**Saure Gurten,**

groß und haltbar, habe noch ca. 150 Dystoff billig abzugeben, I. Magdeb. Sauer Kohl

in Dystoffen und centnerweise, f. Pfeffergurten in Gebinden, f. Sauergurten in jeder Größe, f. grüne Schnittbohnen, f. Preiselbeeren, f. Zwiebeln u. angewogen, f. Bratheringe, große Waare, in Balsäffern, f. Neunaugen (Oriden) in allen Größen, f. russ. Cardinen, f. Anchovid in Originalsäffern, feinsten Emmentaler Schweizerkäse in Paketen und Aufschnitt à 10  $\mu$  empfiehlt Wilhelm Voigt, Nicolaistraße 18.

**Verkäufe.**

Baupl. Verf. Lauchaer Str. 7 bei wenig Ang., 2156 □ Kl., ca. 25 Kl. Straßenstr. (Nr. 8 dort).

**Ein Bauplatz,**

Braustraße Nr. 8, mit Einfriedigung von Sandstein und Eisen, ist gegen geringe Anzahlung zu verkaufen.

**Bauplatz**

an der Berliner Straße gelegen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Herrn Rudolph Wötter, Thomaskirchhof Nr. 14.

**Butritzsch Gohlis Plagwitz Reudnitz Connewitz** habe ich verschiedenes billig zu verkaufen. **Julius Sachs,** Petersstrasse 1. 2 Häuser in Thonberg sind im Ganzen als auch im Einzelnen aus freier Hand zu verkaufen. Näheres Auskunft erteilt Tischler Schmidt bei Wöhl.

**Gewerbtreibende**

können augenblicklich gute und vortheilhafte Hausgrundstücke mit grossem Hofraum durch mich nachgewiesen erhalten.

**Julius Sachs,**

**Haus-Verkauf.**

Reudnitz, sehr solid gebaut, 100 Schritt von dem neuen Bahnhof, Einbringen circa 800  $\mu$ , erste gute Hypothek 6500  $\mu$ , fester Preis 11.000  $\mu$ , Anzahlung nicht unter 3000  $\mu$ . Näheres Reudnitz, kurze Straße Nr. 1b. Fragner.

**Buchhändler-**

Lage habe ich ein schönes Grundstück sehr preiswürdig zu verkaufen.

**Julius Sachs,**

**Haus-Verkauf.**

Ein eleg. und solid gebautes Eckhaus mit fein eingerichteten Etagen, Westvorstadt, habe für den festen Preis von 20000  $\mu$  im Auftrag zu verkaufen. Anzahlung nach Uebereinkommen. Ad. d. Otto Allendorf, Albertstr. 13, I.

**Beschädigte Leinen und Halbleinen**

werden in ganzen Stücken zu sehr herabgesetzten Preisen abgegeben bei Sigmund Frank im Großen Blumenberg.

**Gohlis, Eisenbahnstrasse No. 2. Schuh- und Stiefel-Waaren-Lager von Paul Kuntzsch**

empfehle sein reichhaltiges Lager von Herrenschuhtiefeln und Stiefeletten von 2  $\mu$  25  $\mu$  an, Damenschuhtiefeln und -Schuhe in allen Sorten, Kinderstiefeln und -Schuhe in großer Auswahl. Sonntags außer der Kirchzeit geöffnet. Vantoffeln und Gamschuhe für Herren, Damen und Kinder.

**Woll-Matratzen**

billigste und praktischste und deshalb in Frankreich, England und namentlich auch am Rhein beliebteste Matratzen, empfiehlt das Commissionslager bei Hermann Hallberg, Katharinenstraße Nr. 10, 2. Etage.

Wiederverkäufer erhalten entsprechenden Rabatt.

**Bei den hohen Kaffee-Preisen wohl zu beachten.**

**Feigen-Kaffee**

aus den edelsten Sorten Feigen erzeugt, in reiner unerschütterter Qualität, auf der Wiener-Weltausstellung prämiert, aus den Fabriken von

**André Hofer**

Salzburg (Oesterreich) und Freilassing (Bayern)

ist ein äußerst angenehmes, wohlwärmendes und gesundes Getränk; als Beimischung zum echten Kaffee verschönert er dessen Farbe, schmeckt sehr angenehm ohne das Aroma desselben zu beeinträchtigen. In Folge seines Wohlgeschmacks und seiner Wirtschaftlichkeit ist dieser Artikel schon seit Jahrzehnten in Oesterreich-Ungarn allgemein eingebürgert und steht in keiner ordentlichen Haushaltung; auch hier werden seine vortrefflichen Eigenschaften bald anerkannt werden. Lager halten in Leipzig die Herren:

Alexander Drechsel, Carl Möbius, Julius Weyding.

A. Ehrig, Eduard Thum.

(H. 8263.)

**Otto E. Weber's Feigen-Kaffee,**

empfohlen von den Redaktionen des „Bazar“, „Industrie-Blätter“ und anderen bedeutenden Journalen als das beste und reinste Kaffeeverbesserungsmittel in ganz Deutschland, ist zu beziehen durch den Agenten

A. Rohkohl, Windmühlenstraße 41, 1. Etage.

**Warnung.**

Seit einiger Zeit sind im Handel andere Fabrikate und namentlich österreichischer Feigen-Kaffee erschienen, die nach den Untersuchungen der Industrie-Blätter vielfach aus ganz ordinären und verdorbenen Feigen fabricirt und auch, laut Angabe des „Bazar“, mit geringen und werthlosen Ingredienzen gemischt sind.

**Otto E. Weber,**

Feigen-Kaffee-Fabrik Berlin S. O. 31. Schmidt-Strasse 31.

Gämmtliche in der

**Königlichen Eisengießerei**

befindlichen Sieberei-Utensilien haben wir künstlich erworben und offeriren hierbon:

Eine Seblase-Maschine mit Cylindergebläse und Windregulator, Formkasten jeder Größe, worunter auch große Holländer, Siebpannen, 12 Sieberei-Kräne von 150 bis 300 Centner Tragfähigkeit, diverse eiserne complete Trodenwagen, Sebläse, Spindeln, Deschwerungs-Eisen, Belegplatten u. s. w. Gämmtliche Holz- und Metall-Modelle, Grabgitter jeder Art, mechanische Modelle aller Gattungen.

Neues Material, als: Grabstuhlschrauben, Statuen, Leuchter, Crucifixe, Grabkreuze, Piano-Rejonanzboden, Flaschenfenst. nebst Röhren zum Werkstattheizen, Röhrenmaschinen, Pfugschalen, Rohmühlen u. s. w. zu sehr billigen Preisen.

Gämmtliche Gegenstände sind in der Königlichen Eisengießerei hier selbst, Invalidenstrasse, zu besichtigen und wird auf Verlangen nähere Auskunft von uns erteilt.

**Gebrüder Schwetzer,**

Berlin O. Alexanderstrasse 25.

**Häuser** in Leipzig und nächster Umgegend in allen Lagen im Preise 5—40.000 Thalern mit 7—10 % Verzinsung habe unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. **Eduard Böttlich,** Universitätsstrasse 16, Tr. B. III. Zu sprechen nur Vormittags. Auf Adressen erteile auch schriftliche Auskunft.

**Grundstücke**

als Capitalanlage in verschiedenen Stadttheilen gelegen, bei mehr oder weniger Anzahlung, habe im Auftrag zu verkaufen

**Otto Allendorf,** Albertstrasse 13, I.

Ein Hausgrundstück, innere Stadt, beste Lage, bringt gute Rinsen, ist zu verkaufen. Adressen unter A. M. werden erteilt in Herrn Otto Klemm's Buchhandl., Universitätsstrasse.

Wohreut gut rent. Wohnhäuser ca. 1/4 St. von Leipzig habe gegen 400  $\mu$ , 600 u. 1000  $\mu$  Anzahlung zu verl. **A. Loh,** Poststr. 16, I.

**Haus-Verkauf,**

Reuschnefeld, sehr solid gebaut, mit schönem Hof und Gärten, Preis 5800  $\mu$ , Anzahlung 1500 bis 2000  $\mu$ , Hypothek fest 3200  $\mu$ . Näheres Reudnitz, kurze Straße 1b. **Fragner.**

**Weststrasse**

habe ich einige Häuser sehr preiswürdig zu verkaufen.

**Julius Sachs,**

Petersstrasse 1.

**Für kleine Capitalisten.**

Mit 1000 bis 1500  $\mu$  Anzahlung ist ein neu gebautes Zinshaus für 7800  $\mu$  zu verkaufen, das übrige Geld kann mit 5 % lange Zeit unbindbar stehen bleiben. Einbringen 550  $\mu$ . Adressen erteilen durch die Expedition dieses Blattes unter Hausverkauf 10

**In Leipzig**

und seinen Vorstadt-Dörfern habe ich solid gebaute Hausgrundstücke bei recht guter Verdinsung mit sehr mäßiger Anzahlung zu verkaufen im Auftrag

**Julius Sachs,**

Petersstrasse 1.

**Haus-Verkauf.**

Zu verkaufen ist ein in innerer Vorstadt nahe der Promenade gelegenes herrschaftlich eingerichtetes Zinshaus, welches sich jährlich bei alten Mietzen auf 7  $\mu$ , netto verzinst, Anzahlung 8 bis 10.000  $\mu$ . Selbstkäufer werden gebeten, ihre Adressen in der Expedition dieses Blattes unter E. 250. niederzulegen.

**Sächsische Wohnhäuser** mit Hof, für Gewerbetreibende passend, sowie auch Baupläge in Lindenau, Plagwitz und Reudnitz gelegen, sind billig zu verkaufen. Näheres bei G. Schulze in Reudnitz, Kohlgrabenstraße 29, I.

Zu verkaufen ein Haus mit flottem Productengeschäft in Volkmarzdorf, Preis 4000  $\mu$ , Anzahl. 1000  $\mu$ , Ertrag 300  $\mu$ , desgl. eins in Reudnitz, Preis 3300  $\mu$ , Anzahl. 1000  $\mu$ . Näheres Reudnitz, Heinrichstraße Nr. 1 parterre.

**Haus-Verkauf,**

südliche Vorstadt, worin ein gangbares Victualien-geschäft betrieben wird, mit Gas u. Wasserleitung, 900  $\mu$  jährlichem Mietvertrag soll bei 3000  $\mu$  Anzahlung mit 11.000  $\mu$  verkauft werden. Näheres unter H. K. 11 durch Herrn Otto Klemm's Buchhandlung, Universitätsstrasse.

**Verkauf.**

Ein Haus, Buchhändlerlage, mit großen Räumlichkeiten, Preis 12.000  $\mu$ , Einl. 800  $\mu$ , Anzahlung. Adr. unter 14 X X bei Frn. Otto Klemm.

Ein Hausgrundstück in Reudnitz, mit Stallung u. Einlader ist bis 2000  $\mu$  Anzahlung zu verkaufen. Adr. O. Ranzler, Grimm. Steinweg 51.

**Geschäfts-Verkauf.**

Eine eingerichtete renommirte Tischlerei mit 6 Mästen und Werkzeug, in gutem Stande, auch kann ein Bau mit übernommen werden, ist an einen zahlungsfähigen Tischler zu verkaufen.

Darauf Reflectirende wollen ihre Adressen unter A. D. in der Expedition d. Bl. niederlegen.

Ein Geschäft in Leipzig, sehr lohnend für einen thätigen Mann, ist sofort für 300  $\mu$  zu verkaufen. Adressen unter Z. 11 7. durch die Expedition dieses Blattes.

**Geschäfts-Verkauf.**

Rein seit 30 Jahren besteh. Wägen-geschäft mit sehr guter alter Kundschaft bin ich genehen sofort aus freier Hand zu verkaufen zu einem außerordentlich billigen Preise nebst einer neuen Nähmaschine, extra dazu, mit gutem Hausland. **Bruno Bürger,** Katharinenstraße 2.

**Fuhrwerks-Geschäft,**

8 Pferde, 8 Wagen, weggutshalber spottbillig zu verkaufen in Leipzig, Burgstraße 26, II.

In einer der größten Provinzialstädte Deutschlands ist ein im besten Betriebe stehendes Expeditions-geschäft

krankheitshalber sofort zu verkaufen. Gefällige Offerten unter H. 31700 nimmt die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Leipzig entgegen Unterhändler verbeten. (H. 31700.)

**Gasthof-Verkauf**

in einem großen Orte Anhalts. Zu verkaufen ist ein Gasthof, derselbe enthält Tanzsalon, Rezelbahn, Stallung für 100 Pferde und vollständiges Inventar. 1/2 der Kaufsumme bleibt fest stehen. Alles Nähere ist zu erfahren Leipzig, Brühl Nr. 34 parterre.

Eine nette Restauration in Reudnitz ist verhältnißhalber zu verkaufen. Preis 500  $\mu$ . Näheres Reudnitz, Heinrichstraße 1 parterre.

2 mittl. Restaurationen in Leipzig, 1 kleinere beigl. in Reudnitz zu verkaufen Poststraße 16, I.

**Für Aerzte.**

Zur Mitübernahme einer langberühmten Wasserheilanstalt welche sich alljährl. eines bedeut. Besuches zu erfreuen hat, wird unter sehr günst. Bedingungen ein Arzt mit etwas Capital gesucht. Reflectanten erfahren das Nähere durch Eugen Fort in Leipzig.

Für eine größere, solide, seit 15 Jahren im besten Gange befindliche Lackfabrik und Farbwaren-Fabrikation wird Todesfallhalber ein tüchtiger, mit dieser Branche vollständig vertrauter Kaufmann mit etwas Capitaaleinlage als

**Compagnon**

gesucht. Adressen unter H. 51085. nimmt die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Magdeburg entgegen. (H. 51085.)

Eine Buchdruckerei in schönster Lage einer der größten Städte Sachsens, im besten Zustande und mit Dampf-betrieb, sehr erweiterungsfähig, sucht einen Socius, womöglich Buchhändler oder praktischer Buchdrucker. Local (aus Arbeitsaal, Comptoir, Wohnung u. dergleichen), sowie Dampfmaschine billig. Verhältniß halber würde das Geschäft auch für circa 4000  $\mu$  verkauft und könnte der Druck einzelner Zeitungen mit übertragen werden. Gebrte Reflectanten wollen ihre ausführlichen Offerten mit Zahlungsvormögen sofort unter Chiffre H. 31702 an die Herren Haasenstein & Vogler in Leipzig senden. (H. 31702.)

**Compagnon-Gesuch.**

Ein Industrieller, in einer Stadt von 12.000 Einwohnern und 4 Stunden im Umkreis, der einzige seiner Branche, sucht einen thätigen oder stillen Theilhaber mit 800 bis 1000 Thalern bei gleichem Gewinn-Anteil. (Gewinn der Erzeugnisse sowie des Handels 100 %.) Offerten an H. 11 945. beiderseit die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse in Halle a. S.

**Compagnon-Gesuch.**

Zur Vergrößerung einer Rauchwarenfabrikerei und Parfumerie wird ein Compagnon gesucht mit einigen Hundert Thalern Capital. Adressen unter O. R. 11 224 beliebe man in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

**Ein Lithograph,**

gelibt in Wust, nicht ganz mittellos, wird von einem erfahrenen Drucker als

**Compagnon**

gesucht. Adressen werden erteilt in der Expedition dieses Blattes unter A. Z. 11 595.

Für ein lebhaftes Fabrications-Geschäft, dessen Branche lucrativ, wird ein Theilmehmer mit 10 Tille Einlage gesucht. Gef. Adressen nimmt die Exped. des. Bl. unter O. F. 11 90 an.

Zu verkaufen und zu vermieten sind gute Pianinos und Pianoforte G. Fleischer, 17, II.

Ein noch sehr wenig gebrauchtes Pianino zu verkaufen Sternwartenstraße 26, II. Unt.



Möbel in Auswahl, sowie ein geb. Tisch- u. Schreibsekretär sind zu verkaufen Sternwartenstraße Nr. 15, III. vornh.

Ein in der Louisestraße zu Volkmarshof günstig gelegener Bauplatz ist zu verkaufen. Näheres beim Besitzer Hauptstraße Nr. 49.

Zu verkaufen 13 Dosen, 9 Sommer-Überzieher, 5 Anzüge, Röcke und Westen Dammstraße 23, Tr. B, 3 Treppen.

Billig zu verkaufen ein fast neuer Sommer-Überzieher. Näh. Sternwartenstr. 12a, IV. l.

Der Ausruf von schwerem Doppellinien und gestr. Kleiderstoffen zu 3/4, die Elle, reinl. Danstädter zu 2 1/2, Stangenl. Bettzeug, weiße und b. Stangenl. Ueberzüge (fertig) 1 1/2, das Maß, Bettlüber 25, weiße und blaue reinl. Arbeitshemden und Blousen, blaue Schürzen für Arbeiter 12 1/2, Inlets das Stück 1 1/2, befindet sich Sternwartenstraße Nr. 18a, parterre.

Zu verkaufen sind mehrere Stüd Federbetten Dresdner Straße 39, Hof parterre.

Federbetten, auch alle Sorten neue Bettfedern und Daunen in großer Auswahl Nicolaistr. 31, Hof quer vor II. b. Ende.

Feinste Schleiss- u. Flaumfedern betten in größter Auswahl empfiehlt billigst F. Aug. Meine, Nicolaistr. 13, III.

3 Gebett gute Betten sind billig zu verkaufen Ranshäuter Steinweg 72, 2. Etage.

Gute reine Federbetten, desgl. neue Bettfedern verkauft billigst Neumarkt Nr. 34, 3 Tr.

Zu verkaufen sind billig einige Gebett gute Federbetten Lindenstraße 4, 1 Treppe links.

Zu verkaufen sind umgungshalber billig zwei Gebett Betten Albertstraße 22 parterre.

Zu verkaufen ist ein großes Matratzen-Bett Schützenstraße 10, 3. Etage vornheraus.

Gute Federbetten, neue u. geb., sind zu verkaufen Kupfergäßchen, Dresdner Hof I. II.

Billig 6 Sophas, 3 neue u. 3 geb. Sophas, Bettstellen, Waschtische, 1 Küchenschrank, 1 gr. Kleiderschrank, gr. u. kleine Tische, Spiegel u. a. Möbel verk. Gerberstraße 6, Hof parterre links.

Zu verkaufen 1 guter Kleiderschrank, 1 Nähmaschine von Kutschbaum, 1 gr. eichener Arbeitstisch (sournit), Reudnitz, Rathhausstr. 295 I, II. 18. Restaurationstische, 1 gr. eichner, 3 lange u. a. Tische, 7 Stüd Rumbreguins, 1 gr. Geschirrschrank verkauft Gerberstraße 6, Hof parterre.

Ein Pianino steht zu verkaufen Kupfergäßchen 6 parterre.

Zu verkaufen Schreib- u. Kleidersekretäre, Commoden, Kleider- u. Küchenschränke, Sophas, ovale, runde u. viereckige Tische, Waschtische, Bettstellen u. Matr., Alles äußerst bill. Turnerstr. 8, IV. r.

Sophas, Schränke, Kleider-Sekretaire, Bettstellen, oval, rund, Waldh., Tische, Stühle, 1 Commode mit Glöschenschrank und Schreibeinrichtung, 2 Bureau, 1 Mahag. Klappstisch, 1 Kochmaschine, 1 Etagenofen, 2 Bettstühle, 2 eiserne Bettstellen, Strovmatratzen, 4 Dugend Restaurationstische, 1 großer 4 Ellen breiter Waarenschrank, Küchenschrank mit Kuffah, neu, 1 eis. Kessel, 1 Bräudenwaage, 20 Etr., 1 Partie Spinnsträger und Platten, 1 Gartenschaukel, 1 Gartenbank verkauft billig Gustav Wilke, Kleine Windmühlengasse Nr. 11.

Zu verkaufen sind 1 Commode und 2 gute Gebett Betten Rittersstraße 42, III.

Berschiedene Meubles, worunter 1 Mahagoni-Schreibtisch, sind weggungshalber preiswürdig zu verkaufen Hohe Straße 42, Seitengebäude 1. Etage rechts.

Möbels- u. Verkauf u. Einkauf. Cassaschränke und Contor-Mobiliar, desgl. Ein- u. Verk. J. Barth, Kl. Fleischerg. 15.

Zu verkaufen Sophas, 1 Ivan Wand, Waschn versch. Tische, Bettstellen, Spiegel, Stühle, 1 altes Ledertischtopf u. Schloßgasse Nr. 2, 2 Tr.

Möbel-Verkauf. Große Kleider- und Küchenschränke, Schreibtische, Sekretaire, Spinden, Tische, Stühle, Spiegel und Polsterwaaren Centralbake parterre.

1 Gartenstuhl und 5 Stühle, grün gestrichen, sind zu verkaufen Georgenstraße 23, Hof rechts.

Zu verkaufen ein gr. Kleider- u. Wäscheschrank und eine Bafe mit Untersatz Erdmannstr. 4, I.

Zu verkaufen wegen Raummangel 2 Sophas, Sekretaire, Kleider- u. Küchenschränke, Tische, Stühle, Uhren, Bilder, Lehrbücher, Commoden, Drehsessel, Pfeilerschränken, große und kleine Bettstellen, 2 eis. Kessel, Metall- u. Holz-Gemäße, Spiegel, Koffer, Schaal-, Decimal- u. Tafelmessungen, 10 Stüd gute Federbetten, Wäsche u. Platten billig Hüpenstraße 23 part. nahe dem Wasser.

Gebr. 1- und 2thür. Kleiderschränke, Bettstellen, desgl. neue mit Matratzen, Ausrichtische billig zu verkaufen Hospitalstr. 34 an der Fleischhalle.

Zu verkaufen sind 2 gebrauchte noch gute Sophas Hüpenstraße 25 parterre links.

Zwei Waarenschränke billig zu verkaufen Peterskirchhof Nr. 6, 1. Etage.

Zu verkaufen sind billig Küchenschränke, Bettstellen, Waschtische, Kleiderschr. u. Brandweg 19.

Neue und gebrauchte Möbel sind zu verkaufen Salzgäßchen Nr. 1, 1. Etage.

Zu verkaufen sieben drei Waschtische, zwei Küchenschränke mit Kuffah Neureudnitz, S'ötteriger Weg 19.

Matratzen- und Bettstellen-Verkauf und Verkauf zu bevorstehender Messe Burgstraße 10 Wilt. Barthel Burgstraße 10.

Neue Sophas, Sprungfedermatratzen mit Bettstellen sind billig zu verkaufen Reudnitz, Chausseestraße Nr. 27 bei Carl Kühne, Tapezierer.



Alle Sorten Matratzen, Bettstellen, Sophas, Lehn- u. Nachtstühle, Kuffahen, Waschtische, verkauft billig E. Schneidmich. Kapollern, Stuben tapezieren. Ratharinenstraße 16, Hof I.

Zu verkaufen eine eiserne Bettstelle billig Hohe Straße 43 beim Hausmann.

Zu verkaufen ist eine eiserne Kinderbettstelle Schletterstraße 5, 4. Etage.

Zu verkaufen ist 1 Kinderbettstelle, 1 Küchenschrank, 1 Saitarre Alter Amstohf 4, 1 Tr. r.

Zu verkaufen sind einige Bettstellen u. Drühl Nr. 40, 1. Etage.

Zu verkaufen sind 1 Bettstelle, 1 Festtritt, 1 Reisekoffer, 1 Schließkret, 1 große Bettstelle, einige Voliersstühle Nordstr. 11.

Cassaschränke, 1 H. f. Privat, 2 mittelgroße, 1 gr. 2thür. Bank, 4 Stüd. Banquiers-Schere-Cassaschr. v. Röhner 25 Etr. schwer, 1 Danbocassette, 3 Copirpressen, Doppelpulte in vielen Größen, einl. Falte, 3- u. 4th. Falte, Drehsessel, Briefregale, 2, 4ellige Leuchtröhre, Ledentisch 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10 u. f. w. Verk. Reichstraße 16. C. F. Gabriel.

1 feuerfester Geldschrank, Doppelpulte, Sessel, Briefschrank, Ledentisch zum Verkauf Ratharinenstraße 10, 1. Etage.

Zu verkaufen ist billig eine neue Grover & Baker Doppelstappschneidemaschine Thomastirchhof Nr. 5 bei R. Körnes

Ein schöner Tischschrank, gebraucht, zur Aufbewahrung von Speisen, ist dreiwertig zu verkaufen Hospitalstraße 34 an der Fleischhalle.

Zu verkaufen billig eine Wäsche- u. Nähmaschine nebst Kuffah-Einrichtung Täubchenweg 2, im Hof.

Zu verkaufen sind ein großer Sechsbauer für Canariendogel oder Rindlauden, 2 Kinderwagen und eine Partie Hühner bei H. Becker, Peterssteinweg 49.

Ein guter Kinderschiebewagen ist billig zu verkaufen Flossplatz, Schimmel's Bat, am Teich, in der Tischlerwerkstatt.

Eine Kinderschiebewagen steht billig zu verkaufen Grimm. Straße 25, im Hofe I. 4 Tr. Ein kaum gebrauchter

Fahrrad ist zu verkaufen Beststraße Nr. 45 parterre links.

Zu verkaufen ein viereckiger großer eiserner Wasser-Behälter bei Wegger & Wittig, Windmühlstr. 42.

5 Dugend 7-jährige Regulatorkasten in Vollender, einfache Muster, sind vorrätig in Nr. 533 Wilschhausen 1/2, bei H. 5340 d S. Seyrodt.

5 größere und kleinere Waschtisch-Firmen sollen billig verkauft werden bei Adolf Heinrich in Hoffmann's Hof.

Eine Waschküche ist billig zu verkaufen Mittelstraße Nr. 13.

Drehbank, gebraucht, billig zu verkaufen Eisenstraße 2, Hof I.

Ein eiserner Ofen (rund) ist sehr billig zu verkaufen Bayersche Str. 11b, parterre.

Zu verkaufen sind Leitern nebst Pfosten Täubchenweg Nr. 2, im Hof.

Jalousie-Läden, 59 Zoll hoch, 87 1/2 breit, an 6 Fenster, sind preiswürdig zu verkaufen Hospitalstraße 34 an der Fleischhalle.

Für Gärtner. Eine Partie Buchsbaum ist zu verkaufen Drei Mohren.

Zu verkaufen eine Partie Buchsbaum Beststraße Nr. 37 parterre rechts.

Abbruch in Leipzig, Thomastirchhof Nr. 1, Schneidherberge, sind billig zu verkaufen: Mauersteine, Mauerstücke, Dachsteine, Forststeine, Läden, Fenster, Fußböden, Dreher, Latzen, Sparren, Säulen, Balken, Rahmhölzer, Hohlböden, Dusen aller Dimensionen, ein großer 50 flammiger Gaskühler, nach Metzler, 15 Stück 2 Gaskronleuchten, jeder 15 flammig, 10 Gaswandlampen, 15 Stück 1 flammige dergl., 1 sehr schöne Saal-Gallerie, 2 Stüd große runde Saaldecken, 5 Stüd kleinere Gaskühler, 1 Saal-Parquetfußboden, 130 Meter Quadrat haltend, Feuerholz u. f. w., zu haben auch Schulgasse Nr. 1, 2 und 3.

4 alte noch in gutem Zustande befindliche Omnibus-Räder mit starken Reifen u. 4 neue Droschken-Räder sind zu verkaufen Sobliß, Rödernische Straße 11, beim Stellmacher.

Eine kleine Partie Buchsbaum ist zu verkaufen in der Wilschhäuser Brauerei Windmühlengasse 15.

Eine Partie Kleingemachtes Brennholz ist billig zu verkaufen bei E. D. Bismann, Drühl 48.

Ein einspanniges gebrauchtes, aber noch ziemlich neues Kutschgeschirr verkauft billig D. Zimmermann, Hospitalstraße 43.

Mehlwürmer, aufgesucht, zu verk. neues Johannisstift I. Flügel 3 Tr., Junr. 193 b. S. Wolf.

Zu verkaufen und sofort abzuholen ist sehr billig ein Fuhrer Pferdewerk Pfaffenborser Straße Nr. 18 auf dem Bauplatz.

Ein neuer Fuhrer Kutschwagen steht zu verkaufen Sobliß, Rödernische Straße 11.

Kutschwagen-Verkauf. Ein Fuhrer, 1 leichtes Coupé, 2 Halbberbedte zum Selbstfahren u. 2 Fuhrerwagen Wilschstr. 32.

Rollwagen, ein- und zweispännig, gut gehalten, steht zu verkaufen bei J. G. Glitauer, Sternwartenstraße.

Rollwagen. Ein zwpänniger Rollwagen steht zu verkaufen Gustav-Adolph-Str. Nr. 6, Ecke der Färberstraße.

Ein dreijähriger Kastenwagen, 100 Etr. tragend, steht billig zum Verkauf Leipzig, Lehmanns Garten Nr. 2, im Steinweggeschäft.

Zu verkaufen sehr billig 1 Fuhrer Träderwagen. E. Schulze, Neuenhaußen Nr. 34.

Zu verkaufen ist ein Träderiger Handwagen Friedrichstr. 35.

Eine schwarzbraune Stute, elegantes Reitpferd, ist sehr preiswürdig zu verkaufen. Näheres zu erf. Schletterstr. 16 pt.

Ein überzähliges Pferd, in schwerem wie in leichtem Zug passend, zu verkaufen. Näheres Waldstraße Nr. 44, 1. Etage.

Verkauf! Ein Paar Pferde, hellbraun und schwarz, sowohl für Kutsche als auch für schweren Zug geeignet, ferner eine Halbkatze, eventuell auch einige Reiterwagen sind mit oder ohne Geschirre zu verkaufen. Näheres zu erfragen Wintergartenstraße 14 parterre rechts.

Ein elegantes Reitpferd, flottes Gänger, von seltener Rasse, 7-jähriger brauner Wallach, ist preiswürdig zu verkaufen. Näheres Eisenstraße Nr. 2 parterre.

Deute Freitag den 10. April trifft ein Transport Dessauer neamischer Käse mit Kübern hier zum Verkauf ein G. Meyn, Viehhändler, Hospitalstraße Nr. 33, Jungenberg's Gut.

Freitag den 10. April trifft ein Transport Dessauer neamischer Käse mit Kübern zum Verkauf hier ein Albert Vertliß, Viehhändler, Gerberstraße 50, Schwarzes Hof.

Ein fettes Schwein ist zu verkaufen Reudnitz, Kohlgrabenstraße Nr. 49.

Zu verkaufen zwei junge Affenpinscher, II. Race und schön geg., Brüderstraße 29, III. r.

Eine laut pfeifende Drossel (Stein-Zipfel) ist zu verkaufen Röhrenstraße 16, 4. Etage.

Mehrere Stämme Brahma Poudra sind zu verkaufen u. Näheres darüber zu erfahren Wintergartenstraße Nr. 14, parterre rechts.

Kaufverjudge. wollen Capitalisten auf gute rentable Hausgrundstücke machen, deshalb erbitte mir schleunigst Offerten.

Julus Sachs, Petersstraße 1.

Gaus-Kauf-Gesuch sofort. Gesucht ein Grundstück Leipzig Straße bis 6000 M. Anzahlung. Bitte baldigst Offerten von Selbstverkäufern bei Herrn Otto Kiemer unter 16. abzugeben.

Ein größeres Haus in guter Lage wird von einem Selbstkäufer zu kaufen gesucht. Nr. erb. sub P. H. 3. durch die Exped. d. Bl.

Ein kleines Hausgrundstück oder Bauplatz in der Dresdner Vorstadt, welches sich zu einer Fabrikanlage eignet, wird zu kaufen gesucht. Nr. unter G. 66. in der Expedition dieses Blattes erb.

Ein junger Kaufmann, 27 Jahre alt, unterbetrautet, wünscht ein kleines altes Geschäft, gleichviel welcher Branche, künstlich oder pachtweise zu übernehmen. Doch möchte ihm gestattet sein, durch längeres Tätigsein in demselben sich von dessen Rentabilität zu überzeugen. Gest. Offerten sub H. 31659 befördern die Herren Haanenstein & Vogler in Leipzig.

Ein im Buchdruckereiwesen wohlfabrerer Buchhändler, dem ausgezeichnete Verbindungen mit dem Verlagshandel zur Seite stehen, wünscht sich mit Capital an einer Leipziger Buchdruckerei zu beteiligen und seine (wie er nachweisen kann intelligente) Arbeitskraft ausschließlich dem Geschäft zur Verfügung zu stellen. Offerten mit detaillirten Geschäftsplänen werden erbeten unter der Chiffre X. Y. Z. Peterstraße 31, 1 Treppe

Ein billiges Clavier zu kaufen oder zu mietzen gesucht Wehlstraße Nr. 32, I.

Alte Gold- und Silbermünzen aller Sorten kaufen stets Zuchsenhe & Köder, Königstraße 25.

Ein- u. Verkauf getragener Kleidungsstücke, Möbel, Wäsche, Betten, Uhren u. f. w. Neuschönefeld Kirchweg 115b, I. R. Enigl.

Aus anständiger Familie werden mehrere Gebett Betten zu kaufen gesucht. Zu erfragen in der Restauration Drühl Nr. 3/4, Reinwandhalle.

1 Partie Möbel und Federbetten werden gesucht (gleichviel in welchem) auch in „defectem Zustande“ Kl. Fleischergasse 15.

Möbel seine und geringe jeder Art kauft J. W. Sauer, Gerberstraße 1/2, II. links.

Ein Cassaschrank, im Gewicht von 4-6 Centnern, in gutem Zustande, wird per Cassa zu kaufen gesucht. Adressen unter „W. F. Cassaschrank“ sind in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Zu kaufen gesucht wird ein Schneidertisch, Glanzstift, Nadel- u. Kermelholz, Lange Straße 47, Hof parterre.

Fahrrad. Ein noch brauchbar Fahrrad wird billig zu kaufen gesucht. Gest. Offerten unter angegebener Beschreibung und Angabe des Preises bittet man unter H. 31666 bei den Herren Haanenstein & Vogler hier niederzulegen. (H. 31666.)

3000 Stüd Champagner-Flaschen werden zu kaufen gesucht Bier-Niederlage Wintergartenstraße Nr. 3.

Gesucht wird ein abgezogene Kugel mit Kugeln. Adressen abgeben unter Kugel in der Expedition d. Bl.

Die höchsten Preise zahlt für Hadern, Knochen, Papier und Metalle G. Jacobi, Stadt Gotha, Große Fleischergasse Nr. 21.

Ein Affenpinscher zu kaufen gesucht Alexanderstraße 4, 2. Et. rechts.

2000 M. werden von einem pünktlichen Manne zu 5% auf 2 Hypothek zu erborgen gesucht. Näheres bei Herrn Carl Körnes, Thomastg. 5.

2000 bis 2500 Thaler werden gegen hypothekarische Eintragung auf ein hiesiges Hausgrundstück zu 6% Zinsen zu erborgen gesucht. Werthe Adr. beliede man unter 2000 in der Filiale d. Bl., Gaisstr. 21, niederzul.

Für Capitalisten. 600 Thaler werden zum 15. April auf 3 Monate von einem Fabrikanten gegen vollständige Sicherheit und 10% Zinsen gesucht — Off. bittet man unter 600. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

200 Thlr. werden von 2 Herren auf ein halbes Jahr zu leihen gesucht gegen 10% Zinsen u. mit monatl. Ratenabzahlung. Adress. unter M. G. 17 wolle man gest. in der Expedition d. Bl. niederlegen.

Gesucht werden sofort 100 M. gegen gute Zinsen auf Abzahl. bei sehr guter Sicherh. Nr. unter G. L. 5 durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Eine junge Frau bittet gute Menschen ihr 20 M. auf ihre Wirtschaft zu borgen. Adressen unter M. M. M. befördert die Exped. d. Bl.

Eine junge gebildete Frau sucht auf Ratenzahlung und gute Zinsen 30 M. Adressen unter J. Z. 100. in der Filiale d. Bl. Gaisstraße 21 niederzulegen.

Wer leiht einem reellen Studenten gegen Sicherstellung auf 4 Monate 30 M. Gültige Off. unt. L. K. 8 erbittet man in der Exped. d. Bl.

Ein Deamter sucht Familienverhältnisse halber ein Darlehn von 30 M. auf 3 Monate, gegen Verpfändung einer Leb.-Vers.-Pol. u. pünktliche Rückzahlung. Gest. Offerten sub L. R. H. 22. in der Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein junges unbescholt. alleinst. Mädchen bittet um ein Darlehn von 6 M. Werthe Adr. unter D. D. H. 109 durch d. Exped. d. Bl. erbeten.

2baler 6000 ganz oder getheilt sind sofort und Thlr. 2000 pr. September resp. October à 5% auf erste Hypothek zu verleihen. Offerten unter No. 9000. in der Expedition dieses Blattes.

15,000 Thaler sind per 1. Mai anzuleihen. Bieweger & Co., Gaisstraße Nr. 3, I.



Bei hohen Löhnen finden gute Rockarbeiter dauernde Beschäftigung bei E. Anders jr. Nachfolger in Magdeburg.

(H. 51079)

80,000 Thaler sollen hypothekarisch ausgeliehen werden. Gesuche gelangen unter „80,000“ durch die Expedition dieses Blattes an den Darleher.

2500-4000, 2000 und 900 sind hypothekarisch auszuliehen durch Adv. Rind, Emilienstraße Nr. 3.

Geld auf Gold, Silber, Uhren, Wäsche, Betten, Kleiderstoffe, Weißwäsche, kleine Burgstraße 11, 1. Etage.

Geld. Gelant werden zu höchsten Preisen alle Waaren, Uhren, Gold, Silber, Weißwäsche, Bettwäsche, Kleider, x, Rücklauf mit 5% Provision pr. Mon. Gebr. Gelantler, Galle'sche Straße 1, 1.

Geld mit Raten-Abzahlung unter G. 104 in der Expedition dieses Blattes.

Kauf- und Voranschussgeschäft Geld! Burgstraße 26, II. Geld! Rückkauf. Zinsen billig.

Kauf- und Voranschussgeschäft Schnefeld, Neuer Endau, Hedwigstraße, Meiers Hans.

Reelles Heirathsgeſuch.

Ein Kaufmann, angeheuer 30er, Besitzer eines rentablen Fabrikgeschäfts in einer größeren Provinzialstadt Sachsens, gegenwärtig hier anwesend, sucht, da es ihm an Damenbekanntschaft fehlt, eine Lebensgefährtin.

Derbetreffende ſetzt mehr auf einen liebevollen Charakter und häuslichen Sinn, als auf Vermögen und werden Damen im Alter von 20 bis 25 Jahren, die hierauf reflectiren ſollten, gebeten, ihre Adreſſen nebst Photographie, welche auf Wunsch retournirt wird, in der Expedition dieſes Blattes ſub F. D. 33. niederzulegen.

Ein Wittwer, der in Amerika war, wünſcht eine anhängige Frauensperſon zu heirathen, die mit ihm reifen will; etw. Vermögen erwünſcht. Adreſſen unter R. bis 15. April in der Expedition dieſes Blattes niederzulegen.

Ein gut ſtatuirtes Deſonom mit 10,000 Thlr. barem Vermögen wünſcht in ein Gut einzuheirathen. Adreſſen unter ſtrengſter Diſcretion C. R. 10,000. poſto reſtante franco Leipzig niederzulegen.

Gesucht wird eine Hebammer, womöglich vom Lande. Zu erfragen Große Fleißergaſſe Nr. 1, 3. Etage.

Ein Violinſpieler wünſcht mit einem guten Clavierſpieler zuſammen zu ſpielen. Adreſſen bitte unter H. S. 684 in der Expedition dieſes Blattes niederzulegen.

Offene Stellen!

Für Aerzte.

Ein tüchtiger Arzt wird zur Leitung einer Krankenſtalt in Sachſen zu baldigem Eintritte geſucht. Einnahe garantirt. Offerten ſub S. T. 201. in der Expedition dieſes Blattes niederzulegen.

Gesucht wird ein junger Mann, der täglich Nachmittags zwei Knaben im Alter von 7 und 8 Jahren Turn-Unterricht zu ertheilen und mit denſelben größere Epaziergänge zu unternehmen hat. Adreſſen werden unter G. A. 31. durch die Expedition dieſes Blattes erbeten.

Agenten-Gesuch.

Ein Lebensverſicherungs-Bank auf Gegenseitigkeit ſucht am Platze tüchtige Vertreter zu engagiren. Offerten ſub C. R. 216. beſördert die Annoncen-Expedition von G. L. Daube & Co. in Dresden.

Ein Vereins-Inſtitut in Berlin, deſſen vorzügliche Erzeugniſſe in Deſſau bereits ſich eines beſonderen Rufes erfreuen, und welches bereits Tausende von Mitgliefern zählt, beabſichtigt, außer für beſtimmte Orte, auch für Reſidenz-Orten Herren, welche ſich viel in Privatreiſen bewegen, gegen eine ſehr günſtige Proviſion die Aufnahme weiterer Mitglieder zu übertragen. Bezügliche Anträge beſtehe man ſub H. 11675 an die Annoncen-Expedition von Haanenſtein & Vogler in Berlin S. W. Leipziger Str. 46, zu richten. (H. 11675.)

Für das Comptoir einer Eiſengieſerei und Maſchinenfabrik wird per ſofort oder 15. d. ein gewandter junger Commis geſucht.

E. Wellner, Rasſäbder Steinweg 72, II.

Werk- u. Zeitungsetzer - nicht Verbandsmitglieder - werden von der Unterzeichneten in gute und dauernde Condition geſucht. Berechnung auf Grundlage des Leipziger Tarifs. Buchdruckerei von Otto Hendel in Halle a/S.

Commis-Gesuch.

per ſofort wird ein tüchtiger Commis, der mit der Poſamenten- und Kurzwaaren-Branche genau vertraut iſt, geſucht und können nur ſolche Anſprüche machen, die in dieſem Fach ſeit längerer Zeit thätig waren. Adreſſen unter Chiffre H. 31526 a beſördert die Annoncen-Expedition von Haanenſtein & Vogler in Dresden. (H. 31526 a.)

Ein in der Kurzwaarenbranche erfahrener Commis wird für Contor und Lager ſofort geſucht. Reflectanten, welche ganz gut empfohlen, wollen ihre Offerten ſub Chiffre K. 50 in der Expedition dieſes Blattes niederlegen.

Ein intelligenter flotter Detaillist wird für ein Droguen- und Farbengeschäft am groß & en détail auf ſofort oder ſpäter geſucht, u. wird perſönliche Vorſtellung geſucht. Qualifizierte Bewerber wollen ihre Adreſſen unter K. L. 2748. an die Annoncen-Expedition von J. Berek & Co. in Halle a/S. gelangen laſſen.

Für einen Sohn und achtbarer Familie mit guten Zeugnissen ist eine lucrative Reifeſtelle offen. Ranzmännlich gebildete Jünglinge, an ſtreige Arbeit gewöhnt, wollen ſich 18 Heintichſtraße in Reudnitz melden.

Für ein Tapissier-Geschäft ein Reisender geſucht, der bereits in der Branche thätig geſeſen iſt. Offerten unter M. 2586 beſorgt die Annoncen-Expedition von Th. Dietrich & Cie. in Caſſel.

Einem tüchtigen und gewandten Reisenden, welcher in Sachſen, Thüringen und der Lauſitz Fuhrmännern mit Waſcher von Strohhüten oder Blumen beſucht, iſt Gelegenheit geboten die Ruſter eines Bandhaufes mit zu führen. Gef. Anerbieten mit Angabe jährl. Thätigkeit wolle man unter C. M. 710. an die Annoncen-Expedition des „Invalidendank“ Dresden, Geſtraße 20, baldigſt gelangen laſſen.

Offene Expedientenſtelle.

An einem öffentlichen Inſtitute erledigt ſich künftigen 1. Mai die mit einem Jahresgehalte von 300 r verbundenen Stelle des Expedienten, und iſt mit einem nicht zu jungen, jedoch unverheiratheten Mann zu beſetzen, welcher in ſchriftlichen Arbeiten geübt, im Beſitze einer guten Handſchrift und wohltemperirten iſt. Nur Bewerber, welche dieſen Anforderungen zu genügender Vermögen, wollen ſich unter abſchriftlicher Beſtätigung der ihnen zu Gebote ſtehenden Zeugniſſe an die Herren Haanenſtein & Vogler in Leipzig unter H. 31645 wenden.

Expeditent-Gesuch.

Zum 1. Juni wird für eine Leipziger Buchhandlung bei gutem Gehalte ein erfahrener Expedient geſucht. Schöne Handſchrift und Gewiſſenhaftigkeit in Arbeiten ſind Hauptbedingungen. Copien (nicht Originale) der Zeugniſſe ſind den ſchriftlichen Bewerbungen beizulegen, welche Könnigsſtraße Nr. 3 parterre niederzulegen ſind.

Für die Dauer der dieſsjährigen Oſtermesse wird ein junger Mann, der eine ſchöne Handſchrift hat, gegen täglich 25 Mgr. geſucht. Adreſſen unter Z. A. 60 in der Expedition dieſes Blattes abzugeben.

Ein junger Mann, welcher im Rechnen und Schreiben geübt iſt, wird für Miſſiſſe für ein Manufaktur-Geschäft beſonnt. Schriftliche Meldungen bei den Herren J. Schneider & Co. Ritterſtraße. (H. 31703.)

Ein junger Architekt, welcher im Bauentwurfsgewerbe, ſowie im Veranſchlagen, ſchon etw. ſelbſtändig zu arbeiten im Stande iſt, kann ſofort Stellung finden. Thalſtraße Nr. 31, II.

Ein Hofmeister

für ein mittelgroßes Gut bei Leipzig wird unter günſtigen Bedingungen geſucht. Näheres bei J. Dehrend, Beißer Straße Nr. 15b, II.

Gesucht wird ſofort für Sonn- u. Feſttag ein Clavierſpieler. Zu erfragen Filiale d. Bl., Hainſtraße 21.

Ein guter Clavierſpieler wird zur Reſſe geſucht. Dr. Fleißergaſſe 18, Reſtauration.

Zwei Lithographen,

tüchtige Zeichner, geübt im Graviren, finden angenehme und dauernde Beſchäftigung. S. W. Garbrecht, Inſelſtraße Nr. 2.

2 tüchtige Maſchinenmeiſter, geübt in Kreibe und Dampdruck, werden für Schnellpreſſen unterer Conſtruction bei circa 12 Thlr. per Woche nach auswärtig geſucht. Näheres zu erfragen in der Maſchinenfabrik von Schmier, Werner & Stein.

Zur Leitung einer kleineren Schriftgießerei wird ein mit dem Sieben, Feſtigmachen u. Juſtiren vertrauter tüchtiger Schriftgießer, dem an einer dauernden und angenehmen Stellung gelegen iſt, geſucht. Offerten unter M. M. 2100. durch die Expedition dieſes Tageblattes.

Ein tüchtiger Stereotypenr wird geſucht. Adreſſen ſind in der Expedition dieſes Blattes unter V. G. niederzulegen.

Zwei Buchbindergehülfen werden auf dauernde und gute Arbeit bei angenehmer Stellung zu engagiren geſucht von Wilhelmshafen. H. Grund.

Ein Buchbinder auf Conto-Bücher findet Condition in A. Flankämper's Buchbinderi, Univerſitätsſtraße Nr. 2.

Per 1. Mai ſuche einen tüchtigen Cabinetier und Eiſenarbeiter, welcher auch reſtriren kann, unter günſtigen Bedingungen. C. Kaasler, Friſeur, Galle a/S.

Ein accurater Bantifchler findet Arbeit Alexanderſtraße Nr. 5.

Ein Eiſchler auf weiße Arbeit wird verlangt Eiſenſtraße 3.

Eiſchler, welche auf Polſtren alter Möbel ſowie auf Möbelarbeit geübt ſind, finden dauernde Beſchäftigung Sternwartenſtraße Nr. 15.

Einem Eiſchlergeſellen ſucht Bayeriſche Straße 3d. F. Hommel.

Einem Eiſchler, guten Arbeiter, ſucht J. G. Roth, Lange Straße Nr. 9.

Eiſchlergeſellen, 4 Mann, werden ſofort geſucht Gerberſtraße Nr. 11, Hinterhaus.

Ein accurater Bantifchler erhält Arbeit auf Doppeltbüchern Könnigsſtraße 4. W. Deutſchlein.

Pollrer

werden geſucht im Meublemagazin von H. Erhardt, Kloſtergaſſe 15.

Orgelbauergeſuch.

Suche einen tüchtigen Gehülfen, der ſelbſtändig arbeiten und baldigſt eintraten kann, bei gutem Salair dauernd zu engagiren. Heinrich Buck, Orgelbauweiſter, Bayreuth.

Tiſchler ſucht A. J. Graniger, Cöplienſtraße 29.

Einige Goldſchmiedler finden ſofort Arbeit bei A. H. Brendel, Dörrchenſtraße 1b.

Einem tüchtigen Goldſchmiedler ſucht ſofort J. Buttgerer, Beißerſtraße Nr. 18.

Zwei Goldſchmiedler und ein Eiſchler finden dauernde Arbeit bei J. Haber, Querſtraße Nr. 17.

Tüchtige Horndrechſler

finden bei gutem Lohn dauernde Beſchäftigung. Dampfſchleſerei von Grunert & Lohmann, Gledenſtraße 1.

Malergehülfen = Geſuch.

4 Malergehülfen finden auf Accord oder Wochenlohn dauernde Beſchäftigung bei Johannes Schläter, Maler in Grimma.

Ein tüchtiger Lackirer, der gut abzuſetzen verſteht wird ſofort geſucht bei Chr. Hagann, Maſchinenfabrik und Eiſengieſerei Erfurt.

Ein Lackirer-Gehülfe wird geſucht Reudnitz, Könnigsſtraße 4.

Tüchtige Blechſchreier finden dauernde Arbeit bei W. Schumann, Pfaſſendorfer Straße 3.

Einem tüchtigen Oelfarbenſchreier ſucht die Leipzig Reudnitzer Maſchinenfabrik und Eiſengieſerei.

Ein Tapezierer-Gehülfe auf Polſterarbeit u. ſol. geſucht Nürnberger Str. 21. Otto Jüge.

Zwei Tapezierergehülfen, geübte Zimmertapezierer, werden ſofort geſucht. Karl Klopzig, Katharinenſtraße 9.

Tapezierergehülfen,

welche im Tapezieren Tüchtiges leiſten, finden dauernde Stellung bei Heinrich Barthel, Querſtraße Nr. 12.

Löſergehülfen (Ueberschläger)

erhalten bei gutem Lohne dauernde Beſchäftigung Oſen- u. Thonwaarenfabrik, Karl Freygang, Cönnigſch.

Zwei Löſergehülfen

(Schleibnarbeiter) erhalten bei gutem Lohne dauernde Beſchäftigung Oſen- u. Thonwaarenfabrik, Karl Freygang, Cönnigſch.

Ein tüchtiger ſolider Werkmeiſter wird für eine Cigarrenfabrik in beſſeren Sorten bei hohem Gehalt ſofort zu engagiren geſucht. Nur Solche haben ſich zu melden, die ſchon längere Zeit einen dergleichen Poſten beſetzten. Adreſſen unter B. B. No. 8. abzugeben in der Expedition dieſes Blattes.

Jum ſofortigen Eintritt ſucht einen unverheiratheten Gärtner das Rittergut Deutzen bei Dorna.

Gesucht werden mehrere tüchtige Rod-Arbeiter C. B. Enle.

Weißen = Schneider

auffer dem Hauſe und einen Tagſchneider ſucht N. Drehme.

Für Reparaturen wird ein Schneider, möglichſt in der Nähe der Frankfurter Straße geſucht. Offerten ſind unter Chiffre J. K. 27 in der Expedition dieſes Blattes niederzulegen.

Rockſchneider ſucht J. Kureben, Grimmaſche Straße Nr. 38.

4 bis 6 Schneidergehülfen, gute Arbeiter, außer dem Hauſe, ſucht bei hohem Lohn M. Mouschko. f f

Lehrlings-Gesuch.

Ein dieſige Droguen- und Farbhandlung ſucht unter günſtigen Bedingungen einen Knaben, welcher die nöthigen Schulkenntniſſe beſitzt, als Lehrling. Adreſſen ſub T. H. 27. werden durch die Expedition dieſes Blattes erbeten.

Lehrlings-Gesuch.

Ein dieſiges Engros-Geschäft ſucht unter günſtigen Bedingungen einen mit den nöthigen Schulkenntniſſen ausgerüſteten jungen Mann als Lehrling. Gef. Adreſſen erbetet man unter R. A. 27 in die Expedition dieſes Blattes.

Für unſer Geſchäft Verlags-Buch- und Muſikhandel ſuchen wir einen Lehrling, welcher die nöthige Schulbildung geſonnen. Eltern und Vormünder laden zur Beſprechung ein J. Schuberth & Co., Beißerſtraße 2.

Lehrlings-Gesuch!

Ein junger talentvoller Mann, welcher Luſt hat Lithograph zu werden, findet ſofort Aufnahme bei Wegel & Ranmann, Peterſteinweg Nr. 12, im Hofe.

Ein Bäckerlehrling wird geſucht Thonberg bei Leipzig Nr. 13.

Ein Tiſchlerlehrling wird geſucht Georgenſtraße Nr. 23. J. Thörmer.

Ein Knabe, welcher Luſt hat Tiſchler zu werden, kann ſich melden b. J. G. Roth, Lange Straße 9.

Ein Maſchinenbau-Lehrling wird angenommen Könnigsſtraße Nr. 13.

Lehrling ſucht unter günſtigen Bedingungen H. W. Schreiber, Lederwaarenfabrik, Könnigsſtraße 13, Hof 1.

Wohler-geſch-Handel Capital zu be- wahren chließung zu chäfts- Chiffre ge zu mittheil UNZON oder, S. ungshülfe, Enigl. n in der oballe. bütten auch in rgaſſe 15; kauft II. links. utem Zu- t. ſind in egen. heiderſich, rterre.. billig zu ngefährer ittet man mteſem 31666.) Maſchen ge Nr. 3. Regel Kogel in t. recht. Manne ucht. maſg. 5. auf ein zu er- unter hebergal. Monate Sicher- tet man ulagen. Jahr zu monatl. 7 wolle elagen. en gute h. Adv. erbeten. 2 20 unter Ratens b. Bl. Sicher- ff. unt. halber gegen actliche 22: bittet unter ten. 3000- Oppo- 00. in I.



Mehrere Lehrburschen, welche die Feilenfabrik erlernen wollen...

Schlosser-Beurling wird gesucht Alexanderstraße Nr. 8.

Ein ordentlicher Bursche kann bei mir als Sattlerlehrling antreten...

Steinmey-Beurlinge

werden angenommen unter sehr günstigen Bedingungen...

Gesucht sofort 1 junger Kellner, 1 Hausbursche, 1 Kuchbursche...

Gesucht wird zum 15. d. M. ein j. Kellner auf Rechnung...

Gesucht wird ein junger gewandter Kellner. Rühres Rudnig, 3 Lilien.

Gesucht sof. 1 Oberkellner i. Hotel I. Ranges, m. Engl. u. Franz. Können...

Gesucht 7 Kellner, 9 Kellnerb. (sch. M. f. e. Bad), 2 Köche...

Gesucht 1 Oberkellner, 2 Kellner, 2 Weinstellner, 3 Kellnerburschen...

Gesucht wird zum 1. Mai a. c. ein tüchtiger Oberkellner...

5 j. gem. Kellner für Schenke, Restaurant und Café...

Ein Bierausgeber,

weicher 200 Caxtion stellen kann; wird zum 1. Mai...

Ich suche per 1. Mai einen jungen und gewandten Kellner...

Ein Diener mit guten Zeugnissen wird gesucht...

Gesucht wird ein zuverlässiger, gut empfohlener Diener...

Wir suchen einen ordentlichen Hausburschen. Handrücken & Friede...

Als Cassabote

wird zum sofortigen Antritt ein gut empfohlener Mann...

Ein junger Markthelfer mit guten Zeugnissen wird bei leichter Arbeit...

Ein fleißiger, ehrlicher, anständiger, junger Mann wird per 1. Mai...

Ein Markthelfer, welcher womöglich schon in der Glasbranche tätig...

Markthelfer-Gesuch.

Gesucht wird ein zuverlässiger Markthelfer, welcher schon in einer Buchdruckerei...

Wir suchen einen kräftigen, starken Mann als Weinstellhelfer.

Wespheler-Gesuch.

Einem ehrlichen zuverlässigen Wespheler suchen Gebrüder Plicker...

Gesucht wird ein Wespheler für eine größere Tuchfabrik...

Hausmanns-Posten.

Gesucht ein zuverlässiger, derbehrateter Hausmann, der seine Arbeit...

Gesucht wird ein zuverlässiger Hausbursche für eine größere Tuchfabrik...

Ein zuverlässiger Mann

wird zu einem Hausmannsposten gesucht. Persönliche Anmeldungen...

Ein junger kräftiger Arbeiter wird gesucht in der Fabrik...

Gesucht wird ein guter Arbeiter in ein Holzgeschäft sofort...

Ein mit recht guten Zeugn. verseh. Arbeiter, der auch Häcker zu repar. versteht...

Gesucht zu sofortigem Antritt ein kräftiger Arbeitermann...

Kräftige Handarbeiter

gesucht bei Rüdiger & Quareh, Fabrik am Exercierplatz.

Handarbeiter sucht Ofenfabrik Tauscher Straße Nr. 21.

Einem kräftigen Arbeiter sucht J. B. Bollhorth...

Gesucht sofort ein Kollkutscher, der nach der Messe...

Gesucht wird sofort ein Pferddeknecht Lange Straße Nr. 4, 4. Etage.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein tüchtiger Pferddeknecht...

Gesucht wird ein Bursche zum Zeitungstragen. Zu melden...

Einem Burschen sucht H. Teichmann, Frankfurter Straße Nr. 31 part.

4 kräftige Hausburschen und 6 Kellnerburschen...

Gesucht wird ein gewandter Bursche Nicolaisstraße 20 part.

Ein kräftiger Bursche wird gesucht Colonnadenstraße 10, parterre.

Ein Bursche für Stahlarbeit wird gesucht. Carl Reiskner...

Gesucht wird ein Bursche, 14-16 Jahre alt, für Herren-Garderobe-Geschäft...

Ein Bursche zum Messerputzen wird für die Messe...

Einem Burschen während der Messe sucht bei 3 Wochenlohn...

Gesucht sofort ein kräftiger Kellnerbursche Vereins-Bureau...

Gesucht sofort einige Kellnerburschen Vereins-Bureau...

Ein Kellnerbursche zur Aushilfe für die Messe wird gesucht...

Wir suchen einen ordentlichen Hausburschen. Handrücken & Friede...

Ich suche sofort einen Hausburschen. Zu melden von früh 10-11...

Ein Hausbursche w. d. gesucht. Zu melden bei C. S. Reichert...

Gesucht wird ein Bursche, welcher erst die Schule verlassen hat...

Ein ordentl. Hausbursche kann gute und dauernde Stellung...

Gesucht wird ein kräftiger Hausbursche Katharinenstr. 10...

Ein Hausbursche, der ehrlich und gewandt und gute Zeugnisse aufweisen hat...

Ein Hausbursche kann sofort antreten bei R. Lehmann...

Gesucht wird ein Hausbursche Colonnadenstraße Nr. 7, 1. Treppe.

Ein Hausbursche findet Stelle bei A. H. Brandel...

Lausbursche wird gesucht bei Heinrich Barthel...

Gesucht wird ein Hausbursche Bülhngewölbe Nr. 8...

Ein Hausbursche, 14-16 Jahre alt, wird gesucht...

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein ordentlicher zuverlässiger Hausbursche...

Gesucht wird sofort ein Hausbursche ins Jahrlohn...

Ein junges gebildetes Mädchen kann den 1. oder 15. Mai...

Verkäufers-Gesuch. Ein kleines Mädchen in den 20er Jahren...

Geübte Wäschestickerinnen finden stets gut lohnende, dauernde Beschäftigung...

Einige geübte Wäschestickerinnen sucht Dainstraße Nr. 3...

Für ein feines Singsgeschäft in Danzig wird eine tüchtige Directrice...

Gesucht ein junges Mädchen, welches Lust hat...

Gesucht werden einige geübte Fuhrarbeiterinnen zum sof. Antritt...

Gesucht. Ein solides junges Mädchen, auf der Wheeler-Wilson-Maschine...

Zwei geübte Schneiderinnen auf Hosen werden gesucht...

Ein Fräulein, welches im Raachnehmen und Zuschneiden...

Noch einige junge Mädchen können sof. das Schneidern...

Gesucht werden noch einige Damen, welche das Schneidern...

Junge Mädchen können das Schneidern und Nähmaschinen...

Gesucht werden sofort eine tüchtige Wäscherin-Näherin...

Zu leichter Fabrikarbeit werden zum sofortigen Antritt...

20 Näherinnen

gesucht. Beschäftigung dauernd u. sehr lohnend. Carl Ahlemann...

Gesucht wird eine zuverlässige christliche Person in der Nähe...

Einige geübte Näherinnen erhalten lohnende Beschäftigung...

2-3 Mädchen für Hand- und Maschinennäherie...

Junge Mädchen können in 14 Tagen gründlich das Schneidern...

Mädchen, welche Lust haben leichte Näherie und Nähmaschine...

Gesucht wird eine Frau zum Ausbessern Fleischerplatz Nr. 7...

Mädchen, welche etwas in Cartonnagearbeit erfahren sind...

Mädchen, welche im Steften u. Falzen geübt, erhalten dauernde...

Gesucht zum sofortigen Antritt ein Mädchen zu leichter Arbeit...

Einige junge Mädchen werden gesucht zu leichter Arbeit...

In einer mittleren Stadt Sachsen wird ein junges gebildetes...

Gesucht ein Mädchen von 12-16 J. in eine Bade- u. Kaffee- u. I. Wege...

Anständige junge Mädchen

finden dauernde und bei einiger Anständigkeit sehr gut lohnende...

Gesucht wird eine gute Wäscherin Ulrichstraße Nr. 65...

Gesucht wird für die Messe ein Mädchen oder Frau...

Ein Mädchen, die auch Handarbeit übernimmt, wird zum 15. d. M....

Gesucht wird zum 15. d. M. oder 1. Mai eine Köchin...

Gesucht werden 3 1. Mai eine erf. Köchin, sowie eine im Nähen...

Gesucht 3. 15. Mai f. Hotel I. Ranges in einem Wadewort...

Eine perfecte Köchin

zur selbstständigen Führung der Küche eines nicht zu großen...

Gesucht wird ein ordentl. Dienstmädchen oder Kaufmann für den ganzen Tag...

Gesucht wird ein ordentl. Mädchen auf Land Dr. Windmühlenstraße...

Gesucht wird ein junges gewandtes Dienstmädchen. Rühres Rudnig...

Eine mit guten Zeugnissen versehene Köchin, die sich auch auf die Bäckerei versteht...

Restaurations-Köchin

wird gesucht, die einem großen Restaurant selbstständig vortreten kann...

Perfekte Kochmamselle, 15-20 Jhr. Gehalt per Monat...

Gesucht sofort 1 Köchin u. 1 Küchenmädchen Vereins-Bureau...

Gesucht sofort u. später 2 Mamsellen f. 2, 1 Bonne...

Gesucht 4 Wirtsch. f. 7 Vertäuf. 3 Bussel u. 10 Kochmams.

Eine Wirtschasterin von 25-30 Jahren wird sofort gesucht...

Gesucht sogl. 1 selbst D. son. Wirtsch. u. 1. Mai 1 Hotelköchin...

Gesucht 3 Wirtsch. f. Ost u. D. f. 1 Bussel, 1 Kochmams.

Stuben- u. Küchenmädchen zum sofortigen Antritt...

Gesucht wird zum 15. d. ein anständiges Dienstmädchen...

Gesucht wird zum 15. April ein Mädchen für Küche und Hausarbeit...

Gesucht wird ein anständiges Mädchen für Küche u. häusliche Arbeit...

Gesucht wird zum 1. Mai bei etw. Lohn und gutem Lohn...

Gesucht wird ein Mädchen für Küche und häusliche Arbeit...

Ein tüchtiges Mädchen für Küche und Hausarbeit wird per 1. d. M....

Gesucht wird sof. oder 15. d. ein fröhlich, ordentl. Mädchen...

Gesucht wird zum 1. Mai für Küche und häusliche Arbeit...

Zum 15. April wird ein ordentliches Mädchen für Küche...

Ein ordentliches arbeitames Mädchen kann sofort oder den 15. d. M....

Gesucht wird zum 15. April ein reinliches und ordentliches...

Gesucht wird ein Mädchen für Küche u. häusl. Arbeit. In exp....

Zum 1. Mai wird für Küche und häusliche Arbeit ein gut...

Gesucht wird sofort ein tüchtiges Mädchen für Küche und häusliche...

Gesucht ein junges Mädchen für häusliche Arbeit. Lohn 30...

Gesucht wird zum 15. April ein Mädchen für häusliche Arbeit...

Gesucht wird zum 1. Mai ein ordentliches, ehrl. Mädchen...

Gesucht ein braves Dienstmädchen 15. April Tauscher Straße...

Gesucht zum 1. Mai ein tüchtiges Mädchen für häusliche...

Gesucht wird zum 15. April ein Mädchen für häusliche Arbeit...

Gesucht wird zum 1. Mai ein ordentliches, ehrl. Mädchen...

Gesucht wird zum 15. April ein Dienstmädchen für Alles...

Zum sofortigen Antritt wird ein Mädchen für häusliche Arbeit...

Gesucht wird per sofort ein ordentl. Dienstmädchen für ein Paar...

Ein arbeitames, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen...

Gesucht wird ein ordentl. Dienstmädchen oder Kaufmann...

Gesucht wird ein junges gewandtes Dienstmädchen. Rühres Rudnig...



Gesucht wird zum 15. April ein Dienstmädchen bei gutem Lohn und guter Behandlung...

Gesucht sofort ein Mädchen zur Hausarbeit...

Gesucht wird ein Mädchen, welches Kenntnisse in der Küche hat...

Gesucht wird ein Mädchen für häusl. Arbeit...

Den 1. Mai wird ein reinliches, fleißiges, mit guten Attesten versehenes Mädchen...

Ein zuverlässiges, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen wird zum 15. April...

Ein Mädchen für häusliche Arbeit wird sofort gesucht...

Gesucht wird 1 gesundes u. fleiß. Dienstmädchen...

Gesucht wird sofort oder zum 15. ein junges Mädchen f. häusl. Arbeit...

Gesucht wird ein chel Mädchen für Kinder u. Haus...

Ein ordentliches Mädchen für Kinder und häusliche Arbeit...

Gesucht wird ein Mädchen für leichte Arbeit und Kinder...

Gesucht den 15. April ein Mädchen f. Kinder und leichte häusliche Arbeit...

Gesucht wird sofort oder 15. April 1 Mädchen für Kinder und Hausarbeit...

Gesucht sofort 1 Mädchen u. 14-15 J. für 1 Kind u. leichte häusl. Arbeit...

Ein Mädchen für Kinder und häusl. Arbeit kann sofort oder später in Dienst treten...

Gesucht wird ein Mädchen für Kinder und leichte Hausarbeit...

Gesucht sol. oder 15. April ein zuverlässiges nicht zu junges Mädchen für Kinder...

Gesucht wird zum 15. April ein junges zuverlässiges Kindermädchen...

Zum 15. April oder auch sofort wird ein anständiges Kindermädchen gesucht...

Ein anständ. Mädchen wird zum 15. April für Kinder gesucht...

Gesucht wird ein Mädchen für Kinder Peterskirchhof Nr. 5, 1. Etage.

Eine zuverlässige Kindermädchen wird für bald gesucht...

Gesucht wird per 1. Mai ein ordentl. junges Mädchen, welches Lust hat für 1 Kind...

Eine unabhängige Aufwartung in gelehten Jahren wird gesucht...

Es wird während der Messe ein Mädchen zur Aufwartung gesucht...

Ein kräftiges Schulmädchen wird zur Aufwartung gesucht...

Gesucht wird eine Aufwartung für die Morgenstunden...

Gesucht wird ein ordentl. Mädchen oder eine Frau...

Gesucht zum sofortigen Eintritt eine gesunde und kräftige Amme...

Stellengesuche.

Ein tüchtiger Contorist in gelehtem Alter, welcher seit 1863 in mehreren hiesigen angesehenen Büchern als...

Buchhalter und Cassirer tätig war, sucht sofort ähnliche Stellung...

Der Suchende ist mit allen Contorarbeiten, besonders auch mit den vollständigen Abschließen der doppelten Buchhaltung...

Werthe Adressen bittet man unter L. 1783 bei Herrn Otto Klemm niederzulegen.

Ein strebsamer junger Kaufmann, der seine Zeit gut überstanden und sich im kaufmänn. Rechnen u. Correspondenz ausgebildet hat...

Sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stellung in einem achtbaren Hause...

Werthe Adressen bittet man unter L. 1783 bei Herrn Otto Klemm niederzulegen.

Ein mit guten Zeugnissen versehener j. Mensch von 17 J., der seit einigen J. eine höhere Schule besucht hat...

Sucht eine Stelle als Schreiber in e. Bureau, Geschäft u. Gef. Off. bittet man an die Red. d. Richter, Köppl. 9 sub B. S. 100 einzufenden.

Vertretungen eventuell Commission-lager aller in das...

Spezerei- und Droguenfach

einschlagenden Special-Artikel übernimmt für Wien und Provinzen ein bestaccredittirtes Commissionshaus in Wien.

Anträge sub X. 7824 besördert die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse in Wien, Seilerstätte 2.

Ein junger Commis, welcher vergangene Jahren in einem Stahl- und Kurzwa-Beschäft seine Lehrzeit beendet hat...

Ein Kaufmann in reiferem Alter, Manufacturist, durch langjährige Erfahrung mit vielen in die Manufactur- u. Confections-Branche einschlagenden Artikeln vertraut...

Ein junger Kaufmann, der mit Comptoirarbeiten vertraut, eingetretener Umstände halber außer Condition ist...

Ein junger Mann, geübt im technischen Zeichnen, Rechnen, Correspondenz und Buchführung...

Ein junger Mann, 26 Jahre alt, gewandter Verkäufer in der Eigarrenbranche...

Reisestelle-Gesuch, Ein junger Mann, 26 Jahre alt, gewandter Verkäufer in der Eigarrenbranche...

Als Reisender, ebenl. Comptoirist, sucht ein gut empfohlener junger Kaufmann...

Ein Mann in gelehten Jahren, unverheiratet, gelernter Weber, mit schriftlichen Arbeiten...

Ein junger Mann, welcher mehrere Jahre bei einem Wanzler und Zimmermeister als Zeichner gearbeitet hat...

Ein Mann in gelehten Jahren, unverheiratet, gelernter Weber, mit schriftlichen Arbeiten...

Ein junger Mann, welcher mehrere Jahre bei einem Wanzler und Zimmermeister als Zeichner gearbeitet hat...

Ein Mann in gelehten Jahren, unverheiratet, gelernter Weber, mit schriftlichen Arbeiten...

Ein junger Mann, welcher mehrere Jahre bei einem Wanzler und Zimmermeister als Zeichner gearbeitet hat...

Ein Mann in gelehten Jahren, unverheiratet, gelernter Weber, mit schriftlichen Arbeiten...

Ein junger Mann, welcher mehrere Jahre bei einem Wanzler und Zimmermeister als Zeichner gearbeitet hat...

Ein Mann in gelehten Jahren, unverheiratet, gelernter Weber, mit schriftlichen Arbeiten...

Ein junger Mann, welcher mehrere Jahre bei einem Wanzler und Zimmermeister als Zeichner gearbeitet hat...

Ein Mann in gelehten Jahren, unverheiratet, gelernter Weber, mit schriftlichen Arbeiten...

Ein junger Mann, welcher mehrere Jahre bei einem Wanzler und Zimmermeister als Zeichner gearbeitet hat...

Ein Mann in gelehten Jahren, unverheiratet, gelernter Weber, mit schriftlichen Arbeiten...

Ein junger Mann, welcher mehrere Jahre bei einem Wanzler und Zimmermeister als Zeichner gearbeitet hat...

Ein Mann in gelehten Jahren, unverheiratet, gelernter Weber, mit schriftlichen Arbeiten...

Ein junger Mann, welcher mehrere Jahre bei einem Wanzler und Zimmermeister als Zeichner gearbeitet hat...

Ein Mann in gelehten Jahren, unverheiratet, gelernter Weber, mit schriftlichen Arbeiten...

Ein junger Mann, welcher mehrere Jahre bei einem Wanzler und Zimmermeister als Zeichner gearbeitet hat...

Ein Mann in gelehten Jahren, unverheiratet, gelernter Weber, mit schriftlichen Arbeiten...

Ein junger Mann, welcher mehrere Jahre bei einem Wanzler und Zimmermeister als Zeichner gearbeitet hat...

Ein Mann in gelehten Jahren, unverheiratet, gelernter Weber, mit schriftlichen Arbeiten...

Ein junger Mann, welcher mehrere Jahre bei einem Wanzler und Zimmermeister als Zeichner gearbeitet hat...

Ein Mann in gelehten Jahren, unverheiratet, gelernter Weber, mit schriftlichen Arbeiten...

Ein junger Mann, welcher mehrere Jahre bei einem Wanzler und Zimmermeister als Zeichner gearbeitet hat...

Ein Mann in gelehten Jahren, unverheiratet, gelernter Weber, mit schriftlichen Arbeiten...

Ein junger gew. Reisser, welcher pers. Engl. sowie auch etwas Franz. spricht, sucht sof. Stelle...

Ein junger Mensch von 16 Jahren, in Gärtnerei...

nicht unerfahren, mit besten Zeugnissen, sucht in einem feinen Hause Stellung als Diener...

Ein junger Mann, welcher sich seiner Arbeit schenkt, sucht Stellung als Markthelfer...

Ein junger Mensch von auswärt, 17 Jahre alt, sucht eine Stellung als Markthelfer...

Ein kräftiger militärfreier Mensch mit guten Zeugnissen sucht sofort oder später weitere feste Stellung...

Ein junger Mann sucht einen Werkhelfer in Glas- oder irgend welcher Branche...

Ein junger Mann sucht einen Werkhelfer in Glas- oder irgend welcher Branche...

Ein junger Mensch von 17 Jahren, welcher eine gute Handschrift besitzt u. gute Zeugnisse aufzuweisen hat...

Ein junger Mensch von 17 Jahren, welcher eine gute Handschrift besitzt u. gute Zeugnisse aufzuweisen hat...

Ein junger Mensch von 17 Jahren, welcher eine gute Handschrift besitzt u. gute Zeugnisse aufzuweisen hat...

Ein junger Mensch von 17 Jahren, welcher eine gute Handschrift besitzt u. gute Zeugnisse aufzuweisen hat...

Ein junger Mensch von 17 Jahren, welcher eine gute Handschrift besitzt u. gute Zeugnisse aufzuweisen hat...

Ein junger Mensch von 17 Jahren, welcher eine gute Handschrift besitzt u. gute Zeugnisse aufzuweisen hat...

Ein junger Mensch von 17 Jahren, welcher eine gute Handschrift besitzt u. gute Zeugnisse aufzuweisen hat...

Ein junger Mensch von 17 Jahren, welcher eine gute Handschrift besitzt u. gute Zeugnisse aufzuweisen hat...

Ein junger Mensch von 17 Jahren, welcher eine gute Handschrift besitzt u. gute Zeugnisse aufzuweisen hat...

Ein junger Mensch von 17 Jahren, welcher eine gute Handschrift besitzt u. gute Zeugnisse aufzuweisen hat...

Ein junger Mensch von 17 Jahren, welcher eine gute Handschrift besitzt u. gute Zeugnisse aufzuweisen hat...

Ein junger Mensch von 17 Jahren, welcher eine gute Handschrift besitzt u. gute Zeugnisse aufzuweisen hat...

Ein junger Mensch von 17 Jahren, welcher eine gute Handschrift besitzt u. gute Zeugnisse aufzuweisen hat...

Ein junger Mensch von 17 Jahren, welcher eine gute Handschrift besitzt u. gute Zeugnisse aufzuweisen hat...

Ein junger Mensch von 17 Jahren, welcher eine gute Handschrift besitzt u. gute Zeugnisse aufzuweisen hat...

Ein junger Mensch von 17 Jahren, welcher eine gute Handschrift besitzt u. gute Zeugnisse aufzuweisen hat...

Ein junger Mensch von 17 Jahren, welcher eine gute Handschrift besitzt u. gute Zeugnisse aufzuweisen hat...

Ein junger Mensch von 17 Jahren, welcher eine gute Handschrift besitzt u. gute Zeugnisse aufzuweisen hat...

Ein junger Mensch von 17 Jahren, welcher eine gute Handschrift besitzt u. gute Zeugnisse aufzuweisen hat...

Ein junger Mensch von 17 Jahren, welcher eine gute Handschrift besitzt u. gute Zeugnisse aufzuweisen hat...

Ein junger Mensch von 17 Jahren, welcher eine gute Handschrift besitzt u. gute Zeugnisse aufzuweisen hat...

Ein junger Mensch von 17 Jahren, welcher eine gute Handschrift besitzt u. gute Zeugnisse aufzuweisen hat...

Ein junger Mensch von 17 Jahren, welcher eine gute Handschrift besitzt u. gute Zeugnisse aufzuweisen hat...

Ein junger Mensch von 17 Jahren, welcher eine gute Handschrift besitzt u. gute Zeugnisse aufzuweisen hat...

Ein junger Mensch von 17 Jahren, welcher eine gute Handschrift besitzt u. gute Zeugnisse aufzuweisen hat...

Ein junger Mensch von 17 Jahren, welcher eine gute Handschrift besitzt u. gute Zeugnisse aufzuweisen hat...

Ein junger Mensch von 17 Jahren, welcher eine gute Handschrift besitzt u. gute Zeugnisse aufzuweisen hat...

Ein junger Mensch von 17 Jahren, welcher eine gute Handschrift besitzt u. gute Zeugnisse aufzuweisen hat...

Ein sehr anständiges, ordentliches, gebildetes Mädchen von auswärt, aus sehr achtbarer Familie...

Ein gebildetes Mädchen, welche selbstständig arbeitet, sucht Stellung...

Ein anständ. Mädchen sucht noch mehr Beschäftigung in Näh- und Schneidern in u. außer dem Hause...

Ein gebildete Schneiderin, welche jede Woche einige Tage frei hat, sucht Beschäftigung...

Ein gebildete Schneiderin sucht noch Beschäftigung Sternwartenstraße 19, 3 Treppen links.

Ein anständ. Mädchen, im feinen Aussehen der Herren- und Damenwäsche, auch Aufklopfen und Einrichten bewandert...

Ein gebildete Schneiderin sucht in und außer dem Hause Beschäftigung...

Ein anständ. Mädchen, im feinen Aussehen der Herren- und Damenwäsche, auch Aufklopfen und Einrichten bewandert...

Ein anständ. Mädchen, im feinen Aussehen der Herren- und Damenwäsche, auch Aufklopfen und Einrichten bewandert...

Ein anständ. Mädchen, im feinen Aussehen der Herren- und Damenwäsche, auch Aufklopfen und Einrichten bewandert...

Ein anständ. Mädchen, im feinen Aussehen der Herren- und Damenwäsche, auch Aufklopfen und Einrichten bewandert...

Ein anständ. Mädchen, im feinen Aussehen der Herren- und Damenwäsche, auch Aufklopfen und Einrichten bewandert...

Ein anständ. Mädchen, im feinen Aussehen der Herren- und Damenwäsche, auch Aufklopfen und Einrichten bewandert...

Ein anständ. Mädchen, im feinen Aussehen der Herren- und Damenwäsche, auch Aufklopfen und Einrichten bewandert...

Ein anständ. Mädchen, im feinen Aussehen der Herren- und Damenwäsche, auch Aufklopfen und Einrichten bewandert...

Ein anständ. Mädchen, im feinen Aussehen der Herren- und Damenwäsche, auch Aufklopfen und Einrichten bewandert...

Ein anständ. Mädchen, im feinen Aussehen der Herren- und Damenwäsche, auch Aufklopfen und Einrichten bewandert...

Ein anständ. Mädchen, im feinen Aussehen der Herren- und Damenwäsche, auch Aufklopfen und Einrichten bewandert...

Ein anständ. Mädchen, im feinen Aussehen der Herren- und Damenwäsche, auch Aufklopfen und Einrichten bewandert...

Ein anständ. Mädchen, im feinen Aussehen der Herren- und Damenwäsche, auch Aufklopfen und Einrichten bewandert...

Ein anständ. Mädchen, im feinen Aussehen der Herren- und Damenwäsche, auch Aufklopfen und Einrichten bewandert...

Ein anständ. Mädchen, im feinen Aussehen der Herren- und Damenwäsche, auch Aufklopfen und Einrichten bewandert...

Ein anständ. Mädchen, im feinen Aussehen der Herren- und Damenwäsche, auch Aufklopfen und Einrichten bewandert...

Ein anständ. Mädchen, im feinen Aussehen der Herren- und Damenwäsche, auch Aufklopfen und Einrichten bewandert...

Ein anständ. Mädchen, im feinen Aussehen der Herren- und Damenwäsche, auch Aufklopfen und Einrichten bewandert...

Ein anständ. Mädchen, im feinen Aussehen der Herren- und Damenwäsche, auch Aufklopfen und Einrichten bewandert...

Ein anständ. Mädchen, im feinen Aussehen der Herren- und Damenwäsche, auch Aufklopfen und Einrichten bewandert...

Ein anständ. Mädchen, im feinen Aussehen der Herren- und Damenwäsche, auch Aufklopfen und Einrichten bewandert...

Ein anständ. Mädchen, im feinen Aussehen der Herren- und Damenwäsche, auch Aufklopfen und Einrichten bewandert...

Ein anständ. Mädchen, im feinen Aussehen der Herren- und Damenwäsche, auch Aufklopfen und Einrichten bewandert...

Ein anständ. Mädchen, im feinen Aussehen der Herren- und Damenwäsche, auch Aufklopfen und Einrichten bewandert...

Ein anständ. Mädchen, im feinen Aussehen der Herren- und Damenwäsche, auch Aufklopfen und Einrichten bewandert...

Ein anständ. Mädchen, im feinen Aussehen der Herren- und Damenwäsche, auch Aufklopfen und Einrichten bewandert...

Ein anständ. Mädchen, im feinen Aussehen der Herren- und Damenwäsche, auch Aufklopfen und Einrichten bewandert...

Ein anständ. Mädchen, im feinen Aussehen der Herren- und Damenwäsche, auch Aufklopfen und Einrichten bewandert...

Ein anständ. Mädchen, im feinen Aussehen der Herren- und Damenwäsche, auch Aufklopfen und Einrichten bewandert...

Wirthschafterin.

Ein tüchtige Wirthschafterin in gelehten Jahren, die auf großen Gütern selbstständig wirthschaftete...

Ein ordentliches Mädchen, 24 Jahre, sucht eine Stelle zur selbstständigen Führung der Wirthschaft bei einem einzelnen Herrn...

Ein gebildetes Mädchen, welches in allen Zweigen der Wirthschaft perfect, sucht für einen größeren Haushalt oder bei einzelnen Herren sofort Stellung...

Ein Mädchen in gelehten Jahren, welches einer Wirthschaft vorgehen kann, sucht zum 1. Juni eine Stelle...

Ein junges anständiges Mädchen, nicht von hier, sucht eine Stelle als Jungemagd oder für größere Kinder...

Ein anständiges Mädchen, welches nähen und plätten kann und Stubenarbeit versteht...

Ein anständiges Mädchen, welches nähen und plätten kann und Stubenarbeit versteht...

Ein anständiges Mädchen, welches nähen und plätten kann und Stubenarbeit versteht...

Ein anständiges Mädchen, welches nähen und plätten kann und Stubenarbeit versteht...

Ein anständiges Mädchen, welches nähen und plätten kann und Stubenarbeit versteht...

Ein anständiges Mädchen, welches nähen und plätten kann und Stubenarbeit versteht...

Ein anständiges Mädchen, welches nähen und plätten kann und Stubenarbeit versteht...

Ein anständiges Mädchen, welches nähen und plätten kann und Stubenarbeit versteht...

Ein anständiges Mädchen, welches nähen und plätten kann und Stubenarbeit versteht...

Ein anständiges Mädchen, welches nähen und plätten kann und Stubenarbeit versteht...

Ein anständiges Mädchen, welches nähen und plätten kann und Stubenarbeit versteht...

Ein anständiges Mädchen, welches nähen und plätten kann und Stubenarbeit versteht...

Ein anständiges Mädchen, welches nähen und plätten kann und Stubenarbeit versteht...

Ein anständiges Mädchen, welches nähen und plätten kann und Stubenarbeit versteht...

Ein anständiges Mädchen, welches nähen und plätten kann und Stubenarbeit versteht...

Ein anständiges Mädchen, welches nähen und plätten kann und Stubenarbeit versteht...

Ein anständiges Mädchen, welches nähen und plätten kann und Stubenarbeit versteht...



Ein Mädchen sucht Stelle für Küche und häusliche Arbeit bis 15. d. Mts. Zu erfragen von 3-5 Uhr Nachmittags, Ranstädter Steinweg Nr. 72 parterre links.

Ein junges Mädchen vom Lande sucht Dienst für Küche und Hausarbeit Neubrückendamm, Louisestraße Nr. 5a.

Ein Mädchen von auswärtig sucht bis zum 15. April oder 1. Mai Dienst für Küche und häusliche Arbeit Frankfurter Straße Nr. 31, 3 Treppen rechts.

Ein junges anständiges Mädchen sucht einen Dienst für Küche u. häusl. Arbeit zum 15. d. oder 1. Mai Zu erfragen Webergasse 7 part. r.

Ein Mädchen von 19 Jahren sucht Dienst für Küche und häusliche Arbeit bis 15. d. Mts. Zu erfragen Johannstraße Nr. 13, parterre.

Eine anständige Wittwe sucht einen Beschäftigten. Wühlgasse 1, im Hof 1 Tr. Thüre r.

Ein junges anst. Mädchen von auswärtig sucht zum 15. d. oder 1. Mai Dienst, wozüglich bei einzelnen Leuten. Zu erfragen Sternwartenstr. Nr. 28, 2 Treppen links.

Ein Mädchen in gehesten Jahren wünscht einen Beschäftigten, wenn möglich in der Küche eines Restaurants Reichstraße Nr. 34, b. Hausmann.

Ein junges Mädchen von auswärtig sucht sofort einen Dienst für häusl. Arbeit. Persönlich zu sprechen Thomastischhof 14, 4 Tr., bei Wehlan.

Ein junges Mädchen aus dem Voigtlande sucht Stelle bei einzelnen anständ. Leuten zum 1. Mai. Zu erfragen Petersstraße 20, 3 Tr., Zimmer 33.

Ein Mädchen sucht Beschäftigten in einer Küche. Zu erfragen Petersstraße 20, 3 Tr., Zimmer 33.

Ein Mädchen von auswärtig sucht bis zum 15. April oder 1. Mai Dienst für Küche Frankfurter Straße Nr. 31, 3 Treppen rechts.

Ein junges Mädchen vom Lande sucht Dienst für häusliche Arbeit. - Adr. Feldstraße Nr. 2, 1 Treppe rechts, von 2 Uhr an.

Ein junges Mädchen sucht zum 15. d. Mts. einen Dienst für häusliche Arbeit. Zu erfragen Nicolaistraße 16, 3 Tr. bei der Herrschaft.

Ein Mädchen (Waise), welches diese Ostern die Schule verlassen hat, sucht bis zum 15. d. Mts. Dienst, am liebsten bei Leuten ohne Kinder. Zu erfragen Keuditz, Kurze Straße Nr. 6, 3 Treppen rechts.

Für ein Mädchen von 14 Jahren wird in anständiger Familie Dienst gesucht. Näh. Schletterstraße 2, 2 Treppen rechts bei Fr. verm. Köber.

Resolutive Eltern suchen für ihre 16jährige Tochter zu ihrer weiteren Ausbildung in einer achtbaren Familie Leipzigs ein Unterkommen. Gefällige Offerten mit Angabe des Pensiongeldes unter Chiffre Chr. H. poste restante Treben erbeten.

Ein Mädchen von auswärtig, 14 1/2 Jahre, sucht Stellung für ein Kind und leichte Arbeit. Gef. Offerten bittet man niedergulegen bei Herrn Kaufmann Walther im Geschäft neben Stadt Rom.

Ein nicht zu junges Mädchen sucht Stellung bei einer einzelnen Dame oder zur Beaufsichtigung der Kinder. Zu erfragen Eisenstraße 17, 1.

Ein anständiges Mädchen, nicht von hier, sucht Dienst für ein paar größere Kinder und Stubenarbeit oder bei einzelnen Leuten für Küche und Hausarbeit. Adressen abzugeben unter J. G. H. 9 in der Expedition dieses Blattes.

Ein Mädchen, welches die Schule verlassen hat, nicht von hier, sucht bei einer anständ. Herrschaft Stelle zur Beaufsichtigung größerer Kinder und zu weiblichen Arbeiten.

Zu erfahren Thonberg, Mariengasse Nr. 6.

Ein kräftiges Mädchen vom Lande, 14 Jahre alt, sucht Dienst für ein Kind oder einzelne Leute. Zu erfragen Katharinenstr. 18 beim Hausmann.

Eine zuverlässige Kinderfrau sucht für hier ob. auswärtig sofort Stellung. Adressen unter K. F. niedergulegen in der Buchhandl. d. Drn. Klamm.

Eine Frau sucht Aufwartung für die Vor- und Nachmittagsstunden Keuditz, Seitenstraße Nr. 5, 2 Treppen.

Eine Krankenschwester, verbunden mit etwas Hausarbeit, sucht sofort Stellung. Adressen unter F. O. in der Buchhandl. d. Drn. Klamm niedergul.

**Mietgesuche.**

**Nacht-Gesuch.**

Hier oder in der Umgegend wird sofort oder pr. Juli ein Materialwaaren-Geschäft oder Restauration zu pachten gesucht. Offerten mit Preisangabe beliebe man in der Expedition d. Bl. unter O. M. niedergulegen.

Gesucht wird ein Local, welches sich zu einer Färberei eignet, wozüglich an Wasser. Adr. unter W. K. bei Herrn Otto Klamm niedergul.

Ein Clavier oder Pianino wird für Privat zu mieten gesucht. Adressen unter „Clavier“ durch die Buchhandl. von D. Klamm, Universitätsstr.

Inhaber eines Verlagsgeschäftes sucht zum 1. Juli resp. 1. October im Buchhandl. Stadttheile

a. eine Parterrewohnung b. ca. 3 Zimmern, c. einen geräumigen Lagerboden, d. eine Privatwohnung von ca. 6 Zimmern in erster oder zweiter Etage.

Offerten bis 1. Mai durch die Expedition dieses Blattes sub K. B. erbeten.

**Gewölbe**

für 2-300  $\mathcal{M}$  wird Nähe d. Neumarkt gesucht. Gd. Off. sub D. 1435. an Robert Braunes Leipzig - Annoncen-Bureau - Markt 17.

Ein großes Geschäftlocal in frequenter Lage wird sofort oder per Juli für ein feines Geschäft zu mieten gesucht. Offerten sub F. H. 1000 in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Ein elegantes Meßlois, wozüglich parterre, in der Nähe des Marktes, wird zu mieten gesucht. Adressen mit F. D. H. 500 an die Expedition dieses Blattes erbeten.

**Gesuch**

für Oester- und Michaels-Messen Stube und Kammer mit 2 Betten an freundlicher Lage. Offerten mit Preisangabe unter H. 81706 abzugeben bei Haasensteim & Vogler hier. [H. 31706.]

Von bedorftender Wäsche ab wird für die Dauer der Messen ein Zimmer in 1. oder 2. Etage in Nähe des Goldbahnhofs gesucht. Adressen unter M. & Co. in der Expedition dieses Blattes niedergulegen.

Ein Local, das sich zu einer Werkstatt eignet, wird gesucht. Adr. niedergul. Burgstraße 10, 1.

Die Johannis wird eine Niederlage mit Wohnung, möglichst parterre, in einer der Hauptstraßen gesucht. Thoreinfahrt für gr. Handwagen wäre erwünscht, nöthigenfalls wird auch in nicht zu hoher Preise I Gewölbe mit angemessen für ein der Mode nicht angelegtes geräumiges Geschäft.

Gef. Adressen bittet man unter G. F. 8. in der Expedition dieses Blattes niedergulegen.

Zu mieten gesucht wird Johannis oder Michaels a. c. in der Wiesenstraße oder nächster Nähe eine größere Kellerabtheilung oder Conterrain.

Adr. erbittet man bei Herrn L. Stephan, Universitätsstraße Nr. 2 niedergulegen.

Mittlere Wohnung nebst Gewölbe nahebei, zu ger. Fleischw. und Victualien, pr. Joh. von sichern, gut empfohl. Leuten gesucht. Adressen unter H. H. 222. Universitätsstraße 18 parterre bei Herrn F. Rinz erbeten.

**Geehrte Messige**

**Haus-Wirthe**

oder deren Administratoren ersuche ich treuernde Localitäten meinem Vermittlungs-Bureau zur Vermietung anzugeben, da mir Gelegenheit geboten, respectable und zahlungsfähige Miether nachzuweisen.

**Julius Sachs, Petersstrasse 1.**

Ein Logis im Preise von 200-350  $\mathcal{M}$  wird zu Johannis, Michaels oder Weihnachten in der inneren Stadt oder Westvorstadt von hübschen jungen Leuten zu mieten gesucht. Gef. Adressen bittet man unter T. M. 108 bei Drn. Buchhändl. Otto Klamm, Universitätsstraße, abzugeben.

**Logis-Gesuch.**

Ich bitte um baldige Aufgabe von Logis für Johannis und Michaels. Dies den Herren Hauswirthern, sowie Herren Administratoren, überhaupt mit Wohlwollenden zur gef. Notiz. Local-Comptoir Sidonierstraße Nr. 16.

**E. Gross.**

Gesucht wird zu Michaels ein Logis von Leuten ohne Kinder, in Reumuth oder dessen Nähe im Preise von 120 bis 160 Thlr.

Adressen in der Expedition dieses Blattes unter S. H. 4. niedergulegen.

Ein Familien-Logis im Preise bis zu 150  $\mathcal{M}$  pro anno, in freundlicher und gesunder Lage der Vorstadt, wird von jungen Leuten baldmöglichst zu mieten gesucht. Off. erbeten unter Chiffre P. C. H. 10 in der Filiale d. Bl., Gaisstr. 21.

Gesucht wird zum 1. October ein Logis, Dresdner Vorstadt, im Preise von 90-130  $\mathcal{M}$  von ruhigen anständ. Leuten ohne Kinder. Adr. unter F. T. No. 100 in der Exp. d. Bl. erbeten.

Gesucht wird für Michaels oder Johannis in der Nähe der inneren Stadt ein Logis, nicht über 3 Treppen hoch, mit 3 bis 4 heizbaren Stuben nebst Zubehör.

Vermiether oder deren Vermittler wollen ihre Offerten Nordstraße Nr. 9 parterre links niederglegen.

Gesucht zum 1. Octbr. d. J. ein Parterre-Logis von 3-4 Stuben nebst Zubehör, Reiser Vorstadt. Adr. abzug. unter C. M. H. 24. in der Expedition dieses Blattes.

Ein Brautler, der sich zu Johannis verheirathen will, sucht bis dahin ein freundl. Logis im Preise bis zu 110  $\mathcal{M}$ . Stadt oder nächste Umgebung. Altervermietungen findet nicht statt. Weitere Adressen unter Chiffre B. H. in der Expedition dieses Blattes niedergulegen.

Eine anständige Familie sucht für 1. Juli ein Logis im Preise von 90 - 120  $\mathcal{M}$ . Offerten bittet man Burgstraße 5, 1. Et. r. abzugeben.

Ein kinderloser Beamter sucht zum 1. October eine Familienwohnung von 2-3 Zimmern mit Zubehör, nicht über 3 Tr. u. nicht zu weit entfernt von der inneren Stadt. Adr. mit Preisang. erbeten unter E. D. H. 16 in der Exped. d. Bl.

Gesucht wird per 1. October von 1 ruhigen Familie mit 2 erwachsenen Kindern eine nicht über 2 Tr. gelegene Wohnung im Südl. oder Ostl. Viertel zum Preise von 250 - 280  $\mathcal{M}$ . Offerten unter M. D. 10 in der Expedition d. Bl. niedergulegen.

Zum September oder October a. c. sucht ein junges Ehepaar eine freundliche Wohnung von 2 Stuben nebst Zubehör in Leipzig. Gef. Offerten mit Preisangabe werden erbeten sub A. G. No. 4001. in der Expedition dieses Blattes.

Ein kleines Familien-Logis wird von ein paar jungen Leuten zum 1. Juli zu mieten gesucht. Adressen bittet man in der Expedition dieses Blattes unter G. W. 99. niedergulegen.

Gesucht wird von einer anständ. päntl. zahlenden Wittwe ein Logis bis zu 80  $\mathcal{M}$ . Adr. bittet man Thomastischhof im Gewölbe des Herrn Emil Wagner niedergulegen.

Eine solide kinderlose Familie sucht sofort eine Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern und Küche u.

Adresse: Johannstraße Nr. 23 parterre.

Gesucht wird von einer Wittwe nebst Tochter ein Logis im Preise von 50-60  $\mathcal{M}$ , kann Altermiete sein. Adr. A. H. Sternwartenstr. 18, Gem.

Junge Leute, welche sich verheirathen wollen, suchen zu Michaels oder früher ein kleines Logis. Gef. Adr. mit Angabe des Preises unter F. L. 27 in der Expedition dieses Blattes u.

Gesucht wird sofort ein kl. Logis, Stube u. Kammer, unmobiliert, von einer einz. Dame. Adr. niedergul. Katharinenstraße 5, Seifengesch.

Gesucht werden zum 1. Juli in der Nähe des Rosenthal von einer jungen Dame zwei unmobilierte Stuben bei einer anständigen Familie. Adr. niedergulegen bis Freitag Mittag in der Filiale d. Bl., Gaisstraße Nr. 21, sub L. M. 5.

Barcon-Logis gesucht.

In der Humboldt-, Pfaffenstraße oder deren Nähe wird ein anständiges Barcon-Logis, möglichst nicht zu hoch, gesucht.

Offerten unter K. W. H. 37. in der Filiale dieses Blattes, Gaisstraße Nr. 21.

Gesucht per 1. Mai von jungem Kaufmann bequeme eingerichtete Barconlogis mit Matratzenbett, ganz ungenütem Etzgang u. annehmlicher Bedienung. - Offerten unter F. L. H. 10 bei Herrn Otto Klamm, Universitätsstr., niedergul.

Gesucht zum sofort Bezug ein Barconlogis für 2 Personen, möglichst mit Befestigung. Gefällige Offerten niedergulegen bei Herren Dietrich & Braun, Leipzig.

Gesucht wird sofort ein elegant möblirtes Zimmer nebst Cabinet für einen einzelnen Herrn, wozüglich in der Nähe des Rosenthal. Gef. Offerten unter G. K. 25 in der Filiale Inzeratensannahme dieses Blattes, Gaisstraße 21, Gem.

Für einen jungen Kaufmann wird für 15. d. oder 1. Mai eine gesunde, möbl. Stube im Preise von 5-6  $\mathcal{M}$  pr. Monat zu mieten gesucht. Adr. abzugeben Canalstraße 4, 2 Tr.

Ein junger Mann sucht meßfreies Logis mit Pension verbunden. Adressen sub F. Z. 20 in der Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein junger Kaufmann sucht eine einf. möbl. Stube mit vollst. Befestigung. Adr. mit Preisang. unter S. W. H. 45 d. Exped. d. Bl. erbeten.

Ein möbl. Stübchen wird von einer älteren Dame gesucht Katharinenstraße 5, Seifengesch.

Ein kl. möbl. Zimmer in der Weststraße zu mieten gesucht. Adressen mit Preisangabe niedergulegen Lange Straße Nr. 1, 2 Treppen.

**Gesucht**

wird von einer jungen Dame sofort eine kleine möbl. Stube, sep. Eingang u. Höl. Gef. Adr. bittet man unter H. H. 25. Gaisstraße Nr. 1 parterre niedergulegen.

Zwei achtbare Mädchen (Schwestern) suchen eine Stube oder ein kleines Logis. Adressen erbeten Schuhmachergäßchen 5 im Folamentengeschäft.

Gesucht wird von einem Herrn eine einfach möblirte Stube mit Bett, wozüglich Ranstädter Steinweg. Offerten mit Preisangabe beifügt unter Chiffre G. H. 59. die Expedition dieses Blattes.

Gesucht für einen j. Menschen eine kl. ganz einfach möbl. Stube, Reuschhof oder neuer Anbau. Adressen mit Preisangabe unter D. F. Bergschlößchen erbeten.

Pension wird für einen Ausländer d. ersten Rangs in einer gebildeten Familie gesucht, in der ihm besonders viel Gelegenheit geboten ist, deutsch zu sprechen - Offerten mit ganz detaillirten Angaben u. die Exp. d. Bl. unter Pedro an.

Für einen Realchüler (Secundaner) wird in der Reiser Vorstadt eine Pension gesucht. Gef. Adressen mit Preisangabe beliebe man unter B. A. 317 in der Filiale dieses Blattes, Gaisstraße Nr. 21, niedergulegen.

Pension. Für eine 14 jährige Schülerin in Kost und Wohnung gesucht. Offerten mit Preisangabe Wiesenstraße 21 parterre erbeten.

Ein gutgeleiteter, junger Mann findet unter günstigen Bedingungen die gewissenhafteste Pension in einer gebildeten Familie

Kunstraße 26, 1. rechts (Eing. Waldstraße).

In einer Familie finden am 1. Mai einige Herren oder Damen gute Pension. Näheres Waisenhausstraße 2, parterre.

Einige Schüler finden in der Nähe der hiesigen Realschule gute Pension

Waisenhausstraße Nr. 5, 1 Tr. rechts.

**Pension.**

In gebildeter Familie finden junge Ausländer, Handeschüler oder Realschüler, gute Pension. Näheres Reiser Straße 20b, 3. Etage.

2-3 Pensionaire finden noch gute Aufnahme Königsplatz Nr. 15, 3. Etage.

**Vermietungen.**

Ein gangbares Kohlengeschäft mit Wohnung ist Verhältniß halber sofort zu verpachten. Näh. im Eigarrengeschäft des Herrn F. O. Neidhardt, Gohlis, Leipziger Straße Nr. 9.

**Kartoffelfeld**

wird ruhenweise Montag am 13. April früh 7 Uhr unweit des Bahnhofs am Bayerschen Bahnhofe abgegeben. Näh. 22 1/2  $\mathcal{M}$ . Hermann Schramm, Mühlengasse 10.

**Kartoffelfeld**

wird Sonntag den 12. April von früh 7 Uhr an abgegeben. Wachsen-Biegelet in Leipzig.

Ein hübscher Garten, nicht am Köpzig, ist zu vermieten. Näheres beim Hausmann Windmühlengasse Nr. 12.

Zu vermieten oder kaufen ist im Johannisthal ein Garten, 4 1/2 Ruthen groß. Adr. werden erbeten Eßberg 4, 2 Tr. 1.

Gute Pianinos stehen zu vermieten. Königsstraße Nr. 24, Unterges. 1 Treppe.

Zu vermieten sind mehrere Gebett rolhe Betten f. d. Weissen. Zu erf. Petersstr. 41, III.

Für ein größeres Geschäft

Engros wie Detail ist Reiser Straße ein hohes Parterre und Conterrain, bestehend aus 16 Piecen und Verkaufszentrum, großem Hofraum mit Niederlagen, Straßenfront, Einfahrt, im Ganzen oder getheilt zu vermieten.

Auch eignet sich das Gewölbe in Folge der frequenten Lage zu einem

Fleisch- und Delicatessen- oder sonstigen Geschäft, selbst sind die Räume zu einer Conditorei, f. Restaurant zu empfehlen. Näheres durchs Local-Comptoir C. Simon, Grimma'sche Straße 15.

**Gewölbe**

**Niederlagen, Wohnungen**

in größerer Auswahl bin ich zu vermieten beauftragt.

Julius Sachs, Petersstrasse 1.

Zu vermieten ist ein Gewölbe für diese Messe mit schönem Schaufenster.

C. B. Bauer, Gaisgäßchen Nr. 8.

8 Gewölbe, Fabrikräume, Werkst., Niederl., Contors, 16 Logis sof. 40-900  $\mathcal{M}$ , 22 Logis Joh. 50-750  $\mathcal{M}$ , 18 Logis Rich. 80-600  $\mathcal{M}$ .

S. Friedrich, Gr. Reischergasse 3, 1.

Ein Parterrelocal ist für diese Messe als Wustlager oder für Leder zu vermieten, beßgl. ein großer Salon Nicolaitischhof 7, Ecke der Ritterstraße.

**Mess-Localo**

in allen Lagen, sowie gute Mess-Wohnungen habe ich zu vermieten.

Julius Sachs, Petersstr. No. 1.

**Ein Gewölbe**

ist sofort sowie ein feiner Laden pr. Johannis zu vermieten Weststraße Nr. 58.

Ein helles geräumiges Gewölbe, coenuell Comptoir, mit div. Lagerräumen, welche durch große Räume im Hofgebäude noch beßer. Vermehrung erfahren könnten, ist Humboldtstraße 8 zu vermieten.

Ein kleineres Gewölbe mit Schreibstube in der Ritterstraße ist für die Zeit außer den beiden Hauptmessen, und eine ebendasselbe in der Gaisstraße gelegene Stube für die Dauer der Messen zu vermieten. Näheres durch Notocot Dr. Seelig (Gäßl 65/66, II.)

Reiservermietung. Ein Gewölbe mit Stube und Betten ist zu vermieten. Nicolaitstraße 21 in der Bäckerei zu erfragen.

**Zu vermieten.**

Die Hälfte eines größeren Gewölbes, Nicolaitstraße, nächst dem Krähl, ist für die Ostermesse zu vermieten Nicolaitstraße 22, 1 Tr.

**Ein Gewölbe,**

geräumig, in bester Lage in der Viterstraße, ist durch Advocat Beck, Wühl Nr. 64 zu vermieten.

**Thomasg. 1,**

Ecke Markt ist ein Messgewölbe für 75  $\mathcal{M}$  zu vermieten. Schuhlager v. R. Herrmann



Zu vermieten

ist von Ende der Ostermesse 1874 an im Hause Brühl 1b (Gaisstraße 17) eine große geräumige Parterre-Localität mit zum Packraum eingerichteten Regalen. — Näheres zu erfragen bei Carl Gruner.

Reichstraße 4, sowie 2 Zimmer in 1. Etage.

Reißvermietung.

In Auerbachs Hofe ist ein kleines Gewölbe und ein großes Musterzimmer für nächste und folgende Messen zu vermieten. H. Martin, Auerbachs Hof.

Wassercloset-Vermietung.

Reichstraße, beste Lage, ist für nächste und folgende Messen ein Parterrelocal zu vermieten. Näheres Reichstraße 5, 1. Etage.

Gewölbevermietung.

In Barthels Hof, beste Tuchhändlerlage, Durchgang am Markt, in der Gaisstraße und Kleinen Fleischergasse, sind für die Ostermesse u. noch einige Holzgewölbe für Tuchfabrikanten zu vermieten. Näh. h. Hausmann daselbst.

Reiß-Gewölbe

ist Nicolaisstraße 23 (Brühl 28) zu vermieten. — Näheres daselbst 2 Treppen oder Petersstraße Nr. 23, 3 Treppen.

Hofgewölbe,

ein kleines, ist sofort zu vermieten im Durchgang Katharinenstraße 18. Näheres daselbst beim Hausmann.

Zu vermieten

ist für die Ostermesse das Gewölbe Schuhmacher-gäßchen Nr. 8. Daselbst zu erfragen.

Ladenvermietung.

Reudnitz, Seitenstraße Nr. 15, Ecke der Gemeindestraße, ist vom 1. Mai d. J. an ein vollständig eingerichteter Materialladen nebst Wohnung zu vermieten. Die Laveneinrichtung ist käuflich zu übernehmen. Reflectanten wollen ihre Gebote bis 15. d. M. in der Lederhandlung Reudnitz, Gemeindefstraße Nr. 23 niederlegen.

Tuchstände,

Durchgang Krichmanns Hof nach Hotel de Cologne, sind noch einige zu vermieten. Näheres beim Hausmann daselbst Katharinenstr. 18.

Ein Hausband Nicolaisstraße 53

ist während der Messen zu vermieten. Näheres daselbst im Gewölbe.

Grümm'sche Straße Nr. 23 ist der Hausband während der 3 Messen, am liebsten an ein Damencloset-Geschäft zu vermieten. Das Nähere Salomonstraße Nr. 6, 1. Et. links.

Muster-Lager Petersstr. 28, II.

Mehrere Zimmer zu vermieten. Näh. das. III.

Reißvermietung.

Mehrere geräumige Zimmer als Muster- oder Verkauflocal

Mehrere meublirte Zimmer in der Nicolaisstraße 1. Etage, Nähe des Brühls.

Ein Parterre-Local, Nicolaisstraße, Nähe des Brühls.

Ein Parterre-Local für Ledergeschäft, Ritterplatz.

Eine 1. Etage als Verkauflocal, Brühl, Nähe der Ritterstraße, für diese u. folgende Messen zu vermieten. Leipziger Local-Comptoir Nicolaisstraße 19, 1. Etage.

Reißlocal-Vermietung.

Brühl No. 47, I. ist ein geräumiges Geschäftslocal nebst Schlafcabinet zu vermieten.

Reiß-Local!

In bester Gegend der Grümm'schen Straße 1. Etage ist ein hoch elegantes Local billig zu vermieten. Zu erfragen in der Annoncen-Expedition von Rudolf Henze, Leipzig, Grümm'sche Straße Nr. 2.

Reiß-Vermietung.

Zwei geräum. Zimmer für Juweliers, Musterlager, Verkauflocal Brühl Nr. 28, 2. Etage.

Reißvermietung.

Katharinenstraße 16, I., sind geräumige und helle Localitäten, für Muster- und Verkaufslager passend, auch als Wohnung zur Messe zu vermieten bei Tapezierer Ernst Schmiedebach.

Musterlager

zu vermieten Petersstraße 41, Hofmann's Hof, 1. Etage. Louis Dirke.

Als Musterlager ist eine Etage nebst Schlafstube, oder auch als Wohnung zu vermieten Reudnitzstr. 7, 1. Etage.

Reichstraße 27, 2. Etage, ist ein großes Zimmer, welches sich als Musterlager oder Verkauf eignet, für diese u. folgende Messen zu vermieten.

Zur Messe eine Musterkammer zu vermieten Nicolaisstraße Nr. 43, 1. Treppe.

Musterlager-Vermietung

Grümm'sche Straße Nr. 4, 2. Etage.

Reißvermietung.

Zu vermieten sind für diese und folg. Messen 2 Stuben als Musterlager Brühl 81, 1. Et.

Musterlager-Vermietung

Nicolaisstraße 8, 2. Etage.

Reiß-Vermietung.

Zu vermieten ist ein freundliches Erkerzimmer mit Schlafcabinet, passend als Muster- oder Warenlager, Reichstraße Nr. 8/9, 1. Etage.

Zu vermieten ist Ritterstraße Nr. 27, 1. Etage (Ecke des Brühl) ein Zimmer für die Messen oder für das Jahr als Comptoir. Näheres daselbst im Comptoir.

Reiß-Vermietung.

Eine schöne geräumige Niederlage, als Verkauflocal passend, ist zu vermieten (H. 31644) Brühl 83.

Zwei große Niederlagen sind für die Messe ebenf. auch länger zu vermieten. Näheres beim Hausmann, Katharinenstraße Nr. 16.

Für diese Ostermesse sind zwei trockene Niederlagen zu vermieten bei G. Hofmann, Brühl 74, im Hofe links.

Reiß-Niederlage,

sehr geräumig, sofort bis 1. Mai zu vermieten Brühl 74 im Hofe. Näheres beim Hausmann.

Zu vermieten sind sofort für die Messen oder auch fürs ganze Jahr zwei in der Reichstraße im Hof gelegene Lagerräume, die bisher zu Verkauflocalen benutzt wurden. Reflectanten belieben Adresse unter G. J. II 4 in der Expedition d. Bl. entgegenzunehmen.

Ein Hof-Parterre-Local, als Contor, Werkstatt oder Niederlage, Gerberstraße, sofort zu vermieten Leipziger Local-Comptoir, Nicolaisstraße Nr. 19, 1. Et.

2 schöne helle Arbeitsräume mit oder ohne Dampfkrast sind entweder ganz oder getheilt sofort zu vermieten. Feilenfabrik Hofmann & Knauper, Reudnitz, Kofgartenstr. 63.

Eine größere Werkstatt mit großem Boden und Hofraum ist sofort zu vermieten von F. G. Müller, Kreuzstraße 13.

2 K. Werkstätten, 60 QM., eine passend für Schlosser, sind sofort zu vermieten. Zu erst. bei Robert Humm, Floßpl. 29, Schimmels Gut.

Zu vermieten

zum 1. October Stallung f. 8 Pferde, Remise zu 6 Wagen und Logis, Etage, 2 Kammern und Küche. Piaces erhalten den Vorzug. Alles im besten Stande. Lage Johanns-Platz 219.

Näheres Reudnitz, Kurze Straße Nr. 1b, Frankert.

Reißvermietung mit 1 auch 2 Betten Querstraße 8, IV. links, Ecke der Poststraße.

Reißvermietung. In der Nähe des Dresdner und Magdeburger Bahnhofs stehen 3 schöne Zimmer zu vermieten. Zu erfragen Brühl Nr. 47, 1. Etage.

Reißvermietung.

Ein schönes großes Zimmer mit Schlafstube, beste Lage, ist zu vermieten Grümm'sche Straße Nr. 15, 3 Treppen.

Reiß-Vermietung.

Sternwartenstraße 18c, part., ist eine schöne meubl. Etage vornh., für Händler, welche am Augusplatz sell halten, zu vermieten.

Reißvermietung.

Ein großes Zimmer mit Schlafcabinet in 2. Et. der großen Fleischergasse ist zu verm. Näh. erth. F. W. J. Hme. Groß Fleischergasse 8/9, part.

Reißvermietung.

Eine helle meubl. Etage nebst Kammer ist an 1 oder 2 Herren zu vermieten, sep. Eingang, mit Hansschl., Vorhinsstraße 5, 2 Treppen links.

Reißvermietung,

Gr. Windmühlenstr. Nr. 36. Für 2 oder 3 Herren 2 gut meublirte Zimmer mit Betten, bei anständiger Familie. Näheres durch den Hausmann.

Wass-Logis

zu vermieten Salzgäßchen Nr. 4, 3. Etage.

Reißvermietung,

ein Stübchen mit 2 Betten Mühlgasse 1, part. Messvermietung.

Eine große Etage nebst Schlafstube mit 2 bis 3 Betten ist während der Messe zu vermieten Fleischergasse 7 (Promenadenanstalt).

Reißvermietung.

Zwei Zimmer an der Promenade mit Saal- und Hansschlüssel Kleine Fleischergasse Nr. 29, 2. Etage, Seitengebäude.

Reißvermietung.

Eine geräumige Etage mit 2 Betten. Burgstraße 8, 2. Et.

Reißvermietung. Zwei Stuben mit 3 bis 4 Betten sind zu vermieten Kaufhäuser Steinweg Nr. 66b, 1. Etage links.

Reißvermietung. Eine Etage und zwei Betten zu vermieten Gaisstraße 19, 4. Etage.

Zu verm. ist für die Dauer der Messe 1 feinmeubl. Zimmer u. g. Matratzen. Canalstr. 6, I. I. Ein gut meublirtes Zimmer, schön an der Promenade und inneren Stadt gelegen, ist für die Messe oder für einen Monat zu vermieten. Näheres Fleiße Nr. 1, 2. Etage links über der Bierhalle.

2 Stuben, vornheraus, sind während der Messe zu vermieten Peterstraße Nr. 5, IV.

Während der Messe zu vermieten 1 Zimmer mit Schlafcabinet u. 2 Betten An der Fleiße Nr. 5D part.

Zu vermieten sof. 1 meubl. Zimmer f. die Messe oder f. das ganze Jahr, Weststraße Nr. 69, parterre rechts, an der katholischen Kirche

Ein Zimmer mit zwei Betten ist während der Messe zu vermieten Schützenstr. 9/10, 3 Treppen links.

Zu vermieten ist per sofort eine freundliche Parterre-Etage und ist das Nähere Lange Straße Nr. 4, Hinterhaus parterre zu erfahren. Preis 200.

Lange Straße 34 ist die Parterrewohnung mit Laden sofort zu vermieten Näheres 1. Et. II.

Pfaffendorfer Straße Nr. 19,

ganz in der Nähe des Rosenthal, sind die neu und elegant hergerichtete 1. u. 2. Etage zusammen oder einzeln zu vermieten. Jede Etage enthält 8 große Räume nebst Küche und Zubehör. Das Haus ist mit Wasserleitung, Wädern und sonstigem Comfort versehen. Bescheid im Hause selbst 1. Etage.

Sofort oder später: Elegante 2. Et., Sonnenseite, Wasser-, Gas-, 4 W., 2 G. u. B., Gärten; Bel. Seb. Dachstraße Nr. 78 B 4, 1. Et.

Logis zu vermieten für 200, 230, 260, 300 u. 350, 380, 400, 600 u. in Michaelis bezügl. d. d. Local-Compt. Poststr. 16, I.

Per 1. Juli zu vermieten Leisingstraße 11 eine neu hergerichtete Wohnung, 3. Etage, enthaltend 4 hübsche Zimmer, WCs, 3 Kastratens mit Aussicht auf Rosenthal, nebst Küche und Zubehör.

Bescheid im Hause selbst 1. Etage, Nachmittags von 1 bis 5 Uhr.

Weststraße 58

ist Brühlstraße wegen einer feinen Wohnung, sof. bezügl. für 400 u. zu vermieten. Logis 1. Octbr. 400 u. Tanz. Str. 8, II. r. m. Gart. j. d. 2 bis 4!

Am Marienplatz, Lange Straße, ist eine elegante 2. Etage (Salon, 6 Zimmer u.) vom 1. October ab zu vermieten. Näheres Nicolaisstraße 6, II.

Familien-Wohnung.

Ein höchst elegantes Logis für eine feine Familie, aus 2 Zimmern, 1 Kammer u. Küche bestehend, zu vermieten vom 1. Juni bis 1. Sept. (3 Monate) Turnerstraße 15, 3. Etage links.

Eine freundliche Wohnung,

bestehend aus 4 Stuben, 3 Kammern nebst Zubehör und Wärdchen (Lange Straße 15, 3 Et.), ist von Johannis an oder auch früher zu vermieten. Zu erfragen Dresdener Straße 25, parterre.

Logis

für 110 u. in einem Grundstücke an der Färberstraße ist zu vermieten durch Adv. Ferdinand Schmidt, Kl. Fleischergasse 27.

Logisvermietung.

In der Weststraße 38c ist eine vierte Etage, best. aus 6 Stuben nebst Zub., mit reizender Aussicht, für 350 u. per 1. Juli oder auch später zu vermieten.

Weststraße 58

sind Wohnungen zu 160, 300, 400, 600 u. per Johannis zu vermieten.

Eine elegante 3. Etage, 10 Stuben, Salon u. Zubehör, im Ganzen oder auch getheilt, 750 u. Michaelis zu vermieten Weststraße Nr. 29 u. beim Besitzer. Zu besichtigen von 2-4 Uhr Nachm.

Zu vermieten ab 1. Juli die 3. Et. rechts Thierstraße 4. Miethe 300 u. Zu erst. daselbst.

Die 3. Etage im Grundstück Emilienstraße Nr. 3 ist vom 1. Juli oder 1. October d. J. ab, auf Wunsch mit Garten, zu vermieten Dr. Hermann Mayer, Markt, Kaufhalle.

Zu vermieten eine 3. Etage pr. 1. Juli a. c. für 220 u. Plagwitzer Straße Nr. 21.

Eine 3. Etage, der Reizeit entsprechend, ist per 1. October für den Preis von 360 u. zu vermieten und Pionatowstr. Nr. 5 part. zu erst.

Logis, zu Johannis bezügl. sind noch im Hause Nr. 10 der Coplienstraße zu vermieten. Zu erfragen parterre daselbst.

Zu vermieten per Johannis oder früher ist eine geräumige mittlere, billige Familienwohnung, nächste Nähe der inneren Stadt, beste Lage. Adressen sub W. 5 in der Filiale dieses Blattes, Gaisstraße Nr. 21 niederzulegen.

Ein sehr schönes Logis, innere Stadt, ist sofort oder Johannis für 220 u. zu vermieten. S. Friedrich, Gr. Fleischergasse 3.

Ein Logis von 3 Stuben, 3 Schlafkammern u. Zubehör ist v. 1. Juli an für 200 u. jährl. zu vermieten Humboldtstraße 26, 4. Et. rechts.

Zu vermieten ist ein einzelnes Leute eine Wohnung zu 50 u. soj. zu beziehen, Neugere Hospitalstraße Nr. 13.

Zu vermieten ist ohne Meubles eine freundliche Etage mit Schlafstube an einen anständigen Herrn in der Dresdner Vorstadt. Näheres ertheilt Herr Diemecke, Dresdener Straße.

Zu verm. sind 2 unmeubl. Stuben an 1 oder 2 Herren in 2. Et., mit G. u. Hofl., prachtl. Ausf., gef. Lage, w. gem. sof. Entzifferer Str. 7, II. I.

Zu vermieten ist per 1. Mai eine unmeubl. Etage u. Kammer, sep., bei Leuten ohne Kinder, welche die Aufsicht übernehmen, an einen Herrn Reibnitzstraße 25, 4 Treppen.

Sofort zu vermieten zwei zweifelhafte unmeublirte Stuben Gullab-Wald-Str. 19b, 3. Etage, Eingang Waldstraße.

Eine Parterrestube ohne Meubles an eine ältere Dame zu vermieten Brüderstraße Nr. 12.

Eine große helle Bodenstube ist sofort zu vermieten Alter Rathhof Nr. 9, rechts.

In der reizend gelegenen Villa Stephyos in Wittenberg bei Halle sind noch einige Wohnungen mit od. ohne Pension zu vermieten. Das Nähere Großer Blumenberg, 1. Etage, Treppe C.

Garçon-Logis. 2 fein meubl. Zimmer sind sof. od. später zu vermieten Wiesenstr. 23, III.

Ein fein meublirtes Garçon-Logis, Wohn- u. Schlafzimmer, ist an 1 oder 2 Herren pr. 15. April zu vermieten Taucher Str. 8, 3. Etage links.

Sofort ist eine schöne Garçonwohnung, eine große zweifelhafte Etage nebst Kammer, ohne auch mit Meubel u. Schlafst. an zwei Herren zu vermieten Sidonienstraße 18c, 1 Treppe links.

Garçon-Logis für einen Kaufmann, wenn möglich mit Pension, pr. 1 Mai. Offerten unter K. 12 durch die Expedition dieses Blattes.

Elegantes Garçonlogis für 2 Herren sofort zu vermieten Reiger Straße 18c, 3. Etage rechts.

Garçon-Logis.

Ein feines, gut meublirtes Wohn- und Schlafzimmer ist zum 1. oder 15. Mai an 1-2 Herren zu vermieten Centralstraße Nr. 14, 2. Etage.

Ein gut meublirtes Garçonlogis ist soj. od. später an einen oder zwei Herren zu vermieten Emilienstraße Nr. 2b, 4. Etage.

Elegantes Garçonlogis ist frei Sternwartenstraße 19a, 4. Etage rechts.

Garçon-Logis. Zwei fein meubl. Zimmer mit reizender Aussicht in gesunder Lage sind von jetzt an zu vermieten an einen oder zwei Herren. Näheres Frankfurter Straße 46, 2. Etage.

Ein Garçonlogis, Wohn- und Schlafstube, gut meublirt, ist zum 1. Mai an einen solchen Herrn zu vermieten Querstraße 28, 3. Etage.

Garçon-Logis. Eine freundlich meublirte Etage mit Kammer, eine od. ohne Kammer zu vermieten Bauhofstraße 6, III. rechts vornh.

Garçon-Logis

ist per sofort zu vermieten Schletterstr. 4, pt. 1 fein meubl. Garçon-Logis billig zu vermieten Gr. Windmühlenstr. 8/9, 3. Et. links.

Garçon-Logis. Zu vermieten ist sofort ein fein meubl. Erkerstube mit Kloben für 1 auch 2 Herren, mit Hans- u. Hofl. Grimm-Str. 22, 3. Etage.

Garçon-Logis, elegantes, 1 Treppe nach vorn, 9 B, Kreuzstraße, Aussicht auf Gärten, sofort zu vermieten.



### Garçon-Logis.

Eine fein meubl. Etage mit Schlafstube nahe der kath. Kirche, freundl. gelegen, mit Gaal- u. Pöschl auf Wunsch auch mit Pianino, ist sofort oder bis 15. April anständig. Herren zu vermieten. **Wendstraße Nr. 11, 3. Etage links.**

Ein nobles Garçonlogis, fein meublirt, aus Wohn- und Schlafzimmern bestehend, ist in anständiger Familie, sofort oder später zu vermieten. **Kohlenthalgasse 17/19, 3. Etage links.**

Garçonlogis, einfach meublirt, Etage, **Königsstraße Nr. 18, 1. Etage links.**

Ein elegantes Garçonlogis, aus 3 nach dem Hof- u. Augustplatz zu gelegenen Piecen bestehend, ist zu vermieten. **Kohlenthalgasse 1, III. r.**

Ein elegantes Garçonlogis, aus 3 nach dem Hof- u. Augustplatz zu gelegenen Piecen bestehend, ist zu vermieten. **Kohlenthalgasse 1, III. r.**

Ein elegantes Garçonlogis, aus 3 nach dem Hof- u. Augustplatz zu gelegenen Piecen bestehend, ist zu vermieten. **Kohlenthalgasse 1, III. r.**

Ein elegantes Garçonlogis, aus 3 nach dem Hof- u. Augustplatz zu gelegenen Piecen bestehend, ist zu vermieten. **Kohlenthalgasse 1, III. r.**

Ein elegantes Garçonlogis, aus 3 nach dem Hof- u. Augustplatz zu gelegenen Piecen bestehend, ist zu vermieten. **Kohlenthalgasse 1, III. r.**

Ein elegantes Garçonlogis, aus 3 nach dem Hof- u. Augustplatz zu gelegenen Piecen bestehend, ist zu vermieten. **Kohlenthalgasse 1, III. r.**

Ein elegantes Garçonlogis, aus 3 nach dem Hof- u. Augustplatz zu gelegenen Piecen bestehend, ist zu vermieten. **Kohlenthalgasse 1, III. r.**

Ein elegantes Garçonlogis, aus 3 nach dem Hof- u. Augustplatz zu gelegenen Piecen bestehend, ist zu vermieten. **Kohlenthalgasse 1, III. r.**

Ein elegantes Garçonlogis, aus 3 nach dem Hof- u. Augustplatz zu gelegenen Piecen bestehend, ist zu vermieten. **Kohlenthalgasse 1, III. r.**

Ein elegantes Garçonlogis, aus 3 nach dem Hof- u. Augustplatz zu gelegenen Piecen bestehend, ist zu vermieten. **Kohlenthalgasse 1, III. r.**

Ein elegantes Garçonlogis, aus 3 nach dem Hof- u. Augustplatz zu gelegenen Piecen bestehend, ist zu vermieten. **Kohlenthalgasse 1, III. r.**

Ein elegantes Garçonlogis, aus 3 nach dem Hof- u. Augustplatz zu gelegenen Piecen bestehend, ist zu vermieten. **Kohlenthalgasse 1, III. r.**

Ein elegantes Garçonlogis, aus 3 nach dem Hof- u. Augustplatz zu gelegenen Piecen bestehend, ist zu vermieten. **Kohlenthalgasse 1, III. r.**

Ein elegantes Garçonlogis, aus 3 nach dem Hof- u. Augustplatz zu gelegenen Piecen bestehend, ist zu vermieten. **Kohlenthalgasse 1, III. r.**

Ein elegantes Garçonlogis, aus 3 nach dem Hof- u. Augustplatz zu gelegenen Piecen bestehend, ist zu vermieten. **Kohlenthalgasse 1, III. r.**

Ein elegantes Garçonlogis, aus 3 nach dem Hof- u. Augustplatz zu gelegenen Piecen bestehend, ist zu vermieten. **Kohlenthalgasse 1, III. r.**

Ein elegantes Garçonlogis, aus 3 nach dem Hof- u. Augustplatz zu gelegenen Piecen bestehend, ist zu vermieten. **Kohlenthalgasse 1, III. r.**

Ein elegantes Garçonlogis, aus 3 nach dem Hof- u. Augustplatz zu gelegenen Piecen bestehend, ist zu vermieten. **Kohlenthalgasse 1, III. r.**

Ein elegantes Garçonlogis, aus 3 nach dem Hof- u. Augustplatz zu gelegenen Piecen bestehend, ist zu vermieten. **Kohlenthalgasse 1, III. r.**

Ein elegantes Garçonlogis, aus 3 nach dem Hof- u. Augustplatz zu gelegenen Piecen bestehend, ist zu vermieten. **Kohlenthalgasse 1, III. r.**

Ein elegantes Garçonlogis, aus 3 nach dem Hof- u. Augustplatz zu gelegenen Piecen bestehend, ist zu vermieten. **Kohlenthalgasse 1, III. r.**

Ein elegantes Garçonlogis, aus 3 nach dem Hof- u. Augustplatz zu gelegenen Piecen bestehend, ist zu vermieten. **Kohlenthalgasse 1, III. r.**

Ein elegantes Garçonlogis, aus 3 nach dem Hof- u. Augustplatz zu gelegenen Piecen bestehend, ist zu vermieten. **Kohlenthalgasse 1, III. r.**

Ein elegantes Garçonlogis, aus 3 nach dem Hof- u. Augustplatz zu gelegenen Piecen bestehend, ist zu vermieten. **Kohlenthalgasse 1, III. r.**

Ein elegantes Garçonlogis, aus 3 nach dem Hof- u. Augustplatz zu gelegenen Piecen bestehend, ist zu vermieten. **Kohlenthalgasse 1, III. r.**

Ein elegantes Garçonlogis, aus 3 nach dem Hof- u. Augustplatz zu gelegenen Piecen bestehend, ist zu vermieten. **Kohlenthalgasse 1, III. r.**

Ein elegantes Garçonlogis, aus 3 nach dem Hof- u. Augustplatz zu gelegenen Piecen bestehend, ist zu vermieten. **Kohlenthalgasse 1, III. r.**

### Avils.

Für Juristen und Mediciner 2 helle freundliche Stuben mit ganz separatem Eingang sind per 1. Juli zu vermieten. **Alte Waage 3 Tr.**

Zu vermieten ist ein gut meublirtes Zimmer an einen einzelnen Herrn. **Zu erfragen Frankfurter Straße 40 B, im Gewölbe bei Herrn Köhler.**

Ein Zimmer mit sehr guter Pension für 1 oder 2 junge Leute ist noch sofort frei. **Weststraße 14, 2. Etage links.**

Eine zweifelherrige Etage ist sofort zu vermieten. **Sidonienstraße 23, 3 Treppen links.**

Bayerische Straße 1, II. sind einige freundliche Zimmer sof. od. 15. April an 1 od. 2 Herren zu verm.

Ein Zimmer, fr. meubl., sofort oder später zu vermieten. **Sidonienstraße 20, 2 Tr. links.**

Zum 1. Mai ist bei anständigen Leuten ein hübsches Zimmer mit voller Pension oder auch nur Mittagstisch zu vermieten. **Wiesenstraße Nr. 23 parterre.**

Vom 1. Mai ab ist **Serberstr. 10, Hinterhaus, 2 1/2 Tr.** (Nachh. nach der Blücherstr.) eine sehr freundl., fein meubl. Etage zu vermieten.

Eine Etage mit Gartenansicht ist billig an einen Herrn zu vermieten. **Frankfurter Straße Nr. 52 im Gewölbe.**

Ein freundl. gutmeubl. Zimmer ist sofort zu vermieten. **Brandstraße 6 B, 3 Treppen links.**

Eine meublirt sehr freundliche Etage ist an einen Herrn sofort oder später zu vermieten. **Sophienstraße Nr. 23, 4 Treppen.**

Eine fr. Etage mit Pension ist zum 15. d. h. zu verm. **Humboldtstr. 12, Garteng. I. (H. 31711.)**

Eine Etage ist an 1-2 Herren zu vermieten. **Nicolaiskirche Nr. 5, 1. Etage.**

Eine schöne, sehr freundl. meubl. Parquet-Etage ist sofort oder 1. Mai mit oder ohne Pension zu vermieten. **Klosterstraße 11, 3. Et.**

An der Promenade, Goethestrassen-Ecke, Drühl Nr. 42, 2. Et. rechts, sind zum 1. Mai ab einige große feine Zimmer an 1 auch 2 Herren zu vermieten mit Gaal- und Hausschlüssel.

### Grimma.

2 freundliche Stuben, meublirt, sind in Grimma vom 1. Mai ab billig zu vermieten. Näheres zu erfragen. **Hohe Straße 2, II. r. im Hintergeb.**

Ein meublirtes Zimmer, sind sofort mit oder ohne Pension, auch bloß mit Mittagstisch, zu vermieten. **Adrianstraße 2-3, 2. Etage.**

Ein kleines meublirtes Stübchen ist zu vermieten. **Petersstraße Nr. 13d, 1. Etage rechts.**

Ein kleines heizb. u. meubl. Stübchen ist an einen Herrn billig zu verm. **Carolinenstr. 22, 2. Et. links.**

Ein fein meubl. Zimmer mit Hof ist zu vermieten. **Petersstraße 35, Tr. C, III. G. Friedling.**

1 meubl. Stübchen ist sof. oder sp. an 1 solid. Herrn zu verm. Näheres **Peterskirchehof, Destillation.**

Ein freundl. meubl. Parquetzimmer in ruhiger Lage ist an einen resp. Herrn zu vermieten. Näheres **Eisenstraße 10 parterre.**

Zu vermieten ist sofort eine freundl. Etage als Schlafstube an 3 Herren, mit Gaal- und Hausschlüssel, **Serberstraße Nr. 36, 1. Etage, neben Seemanns Restauration.**

Zu vermieten ist eine Schlafstube für einen Herrn und sofort zu beziehen. **Rürbergstr. Nr. 31, 4 Treppen links.**

Zu vermieten ist eine Schlafstube in einer Etage an Herrn **Al. Windmühlengasse 7a, Hof I.**

Zu vermieten ist eine Schlafstube an Herrn **Reudnitz, Gemeindestraße 3/99, Hof 1 Tr. links.**

Zu vermieten ist eine freundl. Schlafstube **Königsplatz 4, Hof 1 Trepp. bei Freiberg.**

Eine freundliche Schlafstube ist offen. **Bayerische Straße 8 B, 4. Etage.**

Zwei oder drei Schlafstellen sind in einer Et. offen. **Königsplatz 2, Hof 4 Treppen links.**

Ein anständiges Mädchen findet sofort freundl. Schlafstube **Frankfurter Straße Nr. 37, 4 Tr.**

Freundliche Schlafstube für ein ord. Mädchen oder Wittne **Johannstraße 32, Tr. E 3 Tr.**

Zwei Schlafstellen sind offen. **Emilienstraße Nr. 2, 4 Treppen.**

Eine Etage ist als Schlafstube zu vermieten in **Rödern, Leipziger Straße Nr. 81.**

Für einen Herrn ist eine feine Schlafstube frei. **Kleine Gasse Nr. 2, 1. Etage, Seitengebäude.**

Offen ist eine Schlafstube. **Turnerstraße Nr. 9 B, beim Hausmann.**

Offen ist eine freundliche Schlafstube für einen Herrn **Reudnitz, Ruchengartenstraße 9 parterre.**

Offen ist eine Schlafstube. **Kleine Gasse Nr. 2, Fr. Siegel.**

Offen sind zwei freundliche Schlafstellen mit separatem Eingang für Herren **Eisenstraße 33, 4 Treppen, Wittellogis.**

Offen ist eine freundliche Schlafstube, sofort oder später. **Zu erfragen Nordstr. 9, pt. rechts.**

Offen ist eine Schlafstube. **Hohe Straße Nr. 2, Hof parterre.**

Offen sind 2 Schlafstellen in einer freundl. Etage. **Bayerische Straße Nr. 16 parterre.**

Offen ist eine gute Schlafstube für Herren am **Bayerischen Bahnhof. Zu erfragen Fleißengasse Nr. 9 B parterre rechts bei Emers.**

Offen sind in einer freundl. Etage mehrere Schlafstellen. **Waldstraße Nr. 3 B, 2. Etage.**

Offen sind 2 Schlafstellen, sofort zu beziehen. **Alte Waage Nr. 3, 3 Treppen rechts.**

Offen ist eine schlafstube für einen Herrn **Reudnitz, Ruchengartenstraße 53, 3 Treppen links.**

Offen ist eine freundliche Schlafstube für Herren **Windmühlengasse Nr. 7a, 3 Treppen.**

Offen sind zwei Schlafstellen für anständige Herren **Königsplatz 18, 2 Hof 2 Tr. rechts.**

Offen ist eine Schlafstube für Herren, Aussicht Promenade, mehrt. **Al. Windmühleng. 15, III. r.**

Offen ist eine Schlafstube für 1 Herrn **Sidonienstraße 3a, 4 Treppen.**

Offen ist eine Schlafstube für 1 ordentliche **Frauenthor Straße Nr. 3, 4 Tr. D.**

Offen ist eine schl. separate Schlafstube mit Hausschlüssel für einen Herrn **Reudnitz, Gemeindestr. 3, Hof 2 Treppen rechts.**

Offen ist eine freundliche Schlafstube für anständige Herren **Friedrichstraße Nr. 55, 1 Tr.**

Offen ist eine Schlafstube in einer Etage für Herren **Sidonienstraße 20, Hof 2 Treppen I.**

Ein anständiger Herr wird als Teilnehmer zu einem anständ. Schlafzimmer gesucht. **Reudnitz, Rathhausstraße 10, 3 Tr. rechts.**

Ein Teilnehmer wird zu einer freundlichen Etage gesucht. **Weststraße Nr. 58, IV.**

Ein junger Kaufmann sucht einen Teilnehmer zu einer großen meubl. Etage mit Matratzenbett. **Pfaffenwörther Straße 4, Hof 1 Trepp. links.**

Ein Theiln. zu einer schl. meubl. Etage wird sofort gesucht. **Hohe Str. 2, 3. Et. r. vornh.**

Ein Teilnehmer, welcher sein Bett selbst hat, wird zu einer freundlichen Etage gesucht. **Waisenhausstraße 3, Hof 4 Treppen.**

Ein Teilnehmer zu Etage u. Kammer als Schlafstube an solide Herren **Freihergasse 6, II.**

**L. Werner. Heute Stunde. Theatre Variete**

**Corso-Halle, 17 Magazinsgasse 17. Concert und Vorstellung. Sam 153. Male: Plus X.**

**Auftreten der österr. Götter- Soubrette Fräul. Mansfeld und des Gesangscomikers u. musikalischen Clowns Herrn Schöbel aus Wien.**

**Burgkeller. Heute Abend von 8 Uhr an 1. Concert.**

**Weinstube mit Restaurant Emil Kraft, Hainstrasse 23.**

**Hôtel de Pologne. Heute und folgende Tage Concert und Vorstellung der Concert-Gesellschaft Robert Böhnke.**

**Bier-Tunnel. Heute Freitag den 10. April und folgende Tage Concert von der bekannten Tyroler Sänger-Gesellschaft Singinger aus dem Salzammergatt, bestehend aus 6 Personen.**

**Neue Theater-Conditorel. Heute Freitag den 10. April und folgende Tage Concert von der bekannten Tyroler Sänger-Gesellschaft Singinger aus dem Salzammergatt, bestehend aus 6 Personen.**

**Vereins-Brauerel. Morgen großes Concert. L. Stodmann.**

**Reil Restaurant zur Gartenlaube. Heute Abend: Concert. - Krebsuppe.**

**Italienischer Garten. Heute Abend Schweinsknochen. G. Hohmann.**

## Gambrinus-Halle.

**Concert u. Vorstellung** der Sing- u. Gesellschaft **Honnburg.** Auftreten der Altistin **Fräul. Rosa,** der Soubrette **Fräul. Emmy,** der Violoncellisten **Fräul. Schubert** u. der Gesangs- u. Charaktercomiker **Herrn M. Kofod u. G. Kengsch.**

**Concert u. Vorstellung** der Schauspieler **J. Kof** nebst Damen.

**Das Restaurant Victoria-Theaters, Hotel de Pologne, 2. Etage.**

**Das Restaurant Victoria-Theaters, Hotel de Pologne, 2. Etage.**

**Das Restaurant Victoria-Theaters, Hotel de Pologne, 2. Etage.**

**Das Restaurant Victoria-Theaters, Hotel de Pologne, 2. Etage.**

**Das Restaurant Victoria-Theaters, Hotel de Pologne, 2. Etage.**

**Das Restaurant Victoria-Theaters, Hotel de Pologne, 2. Etage.**

**Das Restaurant Victoria-Theaters, Hotel de Pologne, 2. Etage.**

**Das Restaurant Victoria-Theaters, Hotel de Pologne, 2. Etage.**

**Das Restaurant Victoria-Theaters, Hotel de Pologne, 2. Etage.**

**Das Restaurant Victoria-Theaters, Hotel de Pologne, 2. Etage.**

**Das Restaurant Victoria-Theaters, Hotel de Pologne, 2. Etage.**

**Das Restaurant Victoria-Theaters, Hotel de Pologne, 2. Etage.**

**Das Restaurant Victoria-Theaters, Hotel de Pologne, 2. Etage.**

**Das Restaurant Victoria-Theaters, Hotel de Pologne, 2. Etage.**

**Das Restaurant Victoria-Theaters, Hotel de Pologne, 2. Etage.**

**Das Restaurant Victoria-Theaters, Hotel de Pologne, 2. Etage.**

**Das Restaurant Victoria-Theaters, Hotel de Pologne, 2. Etage.**

**Das Restaurant Victoria-Theaters, Hotel de Pologne, 2. Etage.**

**Das Restaurant Victoria-Theaters, Hotel de Pologne, 2. Etage.**

**Das Restaurant Victoria-Theaters, Hotel de Pologne, 2. Etage.**

**Das Restaurant Victoria-Theaters, Hotel de Pologne, 2. Etage.**

**Das Restaurant Victoria-Theaters, Hotel de Pologne, 2. Etage.**

**Das Restaurant Victoria-Theaters, Hotel de Pologne, 2. Etage.**

**Das Restaurant Victoria-Theaters, Hotel de Pologne, 2. Etage.**

**Das Restaurant Victoria-Theaters, Hotel de Pologne, 2. Etage.**

**Das Restaurant Victoria-Theaters, Hotel de Pologne, 2. Etage.**

**Das Restaurant Victoria-Theaters, Hotel de Pologne, 2. Etage.**

**Das Restaurant Victoria-Theaters, Hotel de Pologne, 2. Etage.**

**Das Restaurant Victoria-Theaters, Hotel de Pologne, 2. Etage.**







# Ergänzung und Rechtfertigung.

Der Bericht über den unglücklichen Zwischenfall am 2. Oster-Freitag in der Centralhalle, im Hauptblatte der Nr. 98 des „Leipziger Tageblattes“, veranlaßt mich, denselben zu ergänzen, insofern als der Herr Berichtshatter nicht recht unterrichtet gewesen zu sein scheint, oder Partei ergriffen hat. — Mein Contract, welchen ich Herrn Bernhardt vorgelegt, enthält keinerlei Bezug darauf, daß ein fremdes Musikcorps in der Centralhalle fernere nicht auftreten dürfe, sondern bezweckt nur meine Sicherstellung wegen Erfüllung der von Herrn Bernhardt gegebenen Versprechungen, damit ich nicht länger seiner Willkür preisgegeben wäre.

Die vielschichtigen berechtigten Gründe alle anzuführen, würden zu viel Raum erfordern, daher nur die hauptsächlichsten!

Herr Bernhardt gab mir bei Übernahme der Centralhalle das bestimmte Versprechen, daß er meine Capelle jede Woche beschäftigen wolle, übertrag mir ferner überhaupt alle in seinem Locale vorkommenden Musikfunctionen, bot mir auch hierüber einen Contract abzuschließen an, dessen wirtliche Vollziehung ich zu verschiedenen Malen vergeblich beantragt habe; so geschah nun aber, daß Herr Bernhardt schon die Michaelismesse seinem Contracte zuwiderhandelte, indem er mir 2 Tage vorher absagte und ich mit meiner Capelle (die ich ohnehin wegen der Messe unserer Berathung zu Folge am 10. Mann verfuhr) 4 Wochen lang nichts zu thun hatte; dessen aber noch nicht genug, so weigerte er sich, nach der Messe unseren Tarif (welcher von der ganzen Bürgerchaft Leipzigs anerkannt worden) zu honoriren und übte die erste Preffion (wenn überhaupt von einer solchen die Rede sein soll) auf mich und meine Capelle aus; versprach aber auf Handgeld, die Hauptfesttage den im Tarif normirten Preis zu zahlen, fügte mir aber desenhingegen an dem Betrage meiner Rechnung für den 2. Weihnacht-Freitag pro Mann 1  $\frac{1}{2}$  (in Summa 14  $\frac{1}{2}$ ) mit dem ausdrücklichen Bemerken, daß wenn ich ihm binnen einer Stunde nicht die Erklärung gäbe, seine Zahlung anzuerkennen, er ein anderes Musikcorps engagiren würde; ebendies zahlte Herr Bernhardt eine längere Zeit hauptsächlich (damals in niedrigem Course stehende) österreichische Münzen für voll, welches uns nicht unbedeutende Verluste brachte; ferner gab mir Herr Bernhardt Auftrag, am letzten Kaisers Geburtstag meine Capelle auf 40 Mann zu verstärken; nachdem ich ihm erklärte, daß ich nur mit 32 Mann spielen könne und die Rechnung danach gestellt hatte, fügte er mir wiederum 4  $\frac{1}{2}$  mit der Andeutung: er habe nur 30 Mann bestellt; desgleichen engagirte er den Posauenvirtuos Döhme (welcher an selbstigem Tage concertirte) und meine Capelle für den 1. Osterfesttag, sagte mir dieses Engagement jedoch ebenfalls kurz vorher wieder ab und belästigte fremde Musiker hierher zu bringen.

Alle diese und noch viele andere Vorkommnisse veranlaßten mich, Herrn Bernhardt einen Contract vorzulegen, welcher nichts weiter besagt als den Tarif nach einzuhalten und meine Capelle während der Hauptfesttage zu beschäftigen.

- Ob 1) solche Handlungsweise eines Ehrenmannes würdig ist, —
- 2) ich unwürdig gehandelt daß ich mir solche nicht länger gefallen lassen will,
- 3) das Musikcorps (welchem die Handlungsweise des Herrn Bernhardt gegen mich vollständig bekannt war) würdig gehandelt hat, daß es (zuwider seinen Pflichten gegen seine Vereins-Collegen) die Musik in der Centralhalle übernommen hat, dies Alles überlasse ich einer gefälligen Beurtheilung der gesammten Bürgerchaft Leipzigs.

**Fr. Biede,**  
Musikdirector.

## Arbeiterbildungsverein.

Heute Abend Beginn eines neuen Courses in der gewerblichen Buchführung und Wechselkunde. Aufnahme neuer Mitglieder jeden Abend von 7/8 Uhr an. Vereinslocal Ritterstraße 43, 2. Et. (Unterstütztes Keller). Monatsbeitrag 6 Gr.

## Verein Leipziger Gastwirthe.

Alle auswärtigen Mitglieder der verschiedenen Comités werden gebeten heute Freitag 10 Uhr früh zu einer Plenar-Sitzung in der „Sohn'schen Restauration, nicht Oberländer Bierhale wie irrthümlich angegeben, zu erscheinen.

## Der Glaser-Verkehr

befindet sich von jetzt an Brühl 3-4, Weinwandhale, bei Herrn Restaurateur Westen. D. V.

## Chor-Verein „Xenia“.

Morgen Sonnabend „Siederabend“ im Saale des Eldorado. Anfang 8 Uhr.

## Kranken- und Begräbnisscasse der Schlosser.

Die Mitglieder werden zu der Sonnabend den 11. April d. J. Abends punct 8 Uhr im Saale des Pantheon (Dreißner Straße) stattfindenden

## außerordentlichen Generalversammlung

hierdurch eingeladen.  
Tagesordnung: 1) Anmeldung resp. Beitritt zu der erweiterten Krankenunterstützung, sowie Einzeichnung zur Wittwencasse. 2) Regelung der Verhältnisse der Beamten.  
Die Wichtigkeit der Sache erfordert zahlreiches und pünktliches Erscheinen.  
Leipzig am 4. April 1874  
Der Vorstand. Köhler, d. J. Vorsitzender.

## Augustusbad,

Schiffstraße 7. Täglich, während der Messe auch Sonntags geöffnet von Morgens bis Abends.

## Vandeville-Theater.

\* Leipzig, 9. April. Das Feiertags-Repertoire der Vandeville-Bühne wurde mit dem zu Kaisers Geburtstag zum ersten Male vorgeführten reizenden Lustspiel „Edelweiß“ eröffnet. Das Publicum erwies sich auch der Wiederholung dankbar und bekundete eine entschieden günstige Gesinnung gegenüber den an den folgenden Tagen stattgehabten Vorstellungen von „Lucinde“ und „Schreipuppe“, welche beide Stücke trotz ihrer sternen Wiederholung immer wieder ein volles Haus vor sich sahen. Gestern Abend überschritt die Bühne ein wohl seit mehr als zwei Jahren im Theater-Kredit ruhendes Lustspiel „Des Räthens Hausfrau“, von J. Rosen. Unserer Meinung nach war die gerade diesem Product Rosen's widerfahrne Absehung vom Repertoire eine unbedeutende, denn es vermag durch die Lebendigkeit der Handlung, durch den geschickt eingewebten Humor, der niemals an das Possenhafte streift, durch alle drei Acte hindurch die Spannung des Publicums zu erhalten. Die Aufführung ging glatt von Statten. Herr Köhler hatte an seinem „Effelmann“ viel Fleiß verwandt und führte diese Rolle brav durch. Auch die Herren Heinke und Richter, Ersterer als Hugo Lauer, Letzterer als Marine-Officer erwiesen sich den ihnen obliegenden Aufgaben gegenüber vollkommen gewachsen. Fräulein Pause als Camilla, Fräulein Jenichen als Frau Effelmann und Fräulein Bittschel als Julie Amher, ebenso Fräulein Hein, in der Domestikenrolle der Laura, hatten das Verdienst, zu einem so bezeichnenden Ensemble reichlich beigetragen zu haben. Der reiche Erfolg, den die Darsteller ernteten, war ein berechtigter und wohlverdienter. Zum Schluß kam noch Louis Angely's unverwundliche Schöpfung „Das Fest der Handwerker“ zur Ausführung. Herr Dreßler reproducirte den weissen Manrepplier Rind zum allseitigsten Ergötzen des Auditoriums

und ihm secundären wacker die Herren Sussa (Echler Hühnen), Jexwig (Klempner Steinhilf) und Pöhl (Schloßer Puff). Dr. Schwarz als Zimmermeister Wopmann und Dr. Richter als Wilh. Rind gaben der ersten Seite des Stückes allenthalben den rechten Ausdruck. Fräulein Jenichen als die liebenswürdige Frau Diebel und Fräulein Haug als deren Tochter wußten den Effect des Ganzen zu erhöhen, und auch das Nebenblatt der Handwerkerfrauen hatte in den Damen Frau Dreßler, Frau Köhler und Fräulein Bittschel treffliche Vertreterinnen gefunden.

## Nachtrag.

\* Leipzig, 9. April. Ihre Majestät die Kaiserin Augusta traf heute Mittag 11 Uhr 24 Min. mittelst Extrazuges der Thüringer Bahn von Weimar hier ein und setzte am 11 Uhr 40 Min., ohne hier anzuführen, die Weiterreise nach Dresden fort.

\* Leipzig, 9. April. Die nationalliberalen Vertrauensmänner im 13. Wahlkreis haben in diesen Tagen folgenden Circular besendet: „Die Abstimmungen des wessentlich durch unsere Unterstützung in den Reichstag gewählten Abgeordneten Dr. Karl Heine haben in allen Kreisen der Wählerchaft großes Aufsehen und Beifallen hervorgerufen. Wir halten es an diesem Tage für geboten, die Besonderen der Erwartung mehr als je für geboten, eine feste Organisation aller nationalliberalen Elemente unseres Wahlkreises sofort in die Hand zu nehmen, und ersuchen Sie zu einer dringenden Vorbesprechung über unsern Vorschlag, gegenüber der noch immer für Dr. Heine bestehenden (?) Fortschrittspartei, sich gefälligst Sonnabend, den 11. April, Nachmittags 3 Uhr in „Stadt Berlin“ in Leipzig einzufinden zu wollen. Wir sind überzeugt, daß Sie unsere Bemühungen, in unserem Wahlkreise eine

## Palme. Theater mit Ball in der Tonhalle.

Sonnabend den 11. April n. e.

Einlaß 7 Uhr. Anfang punct 8 Uhr.

D. V.

Die Verlobung ihrer Nichte **Helene Sam-bach** mit Herrn **Franz Schlobach** in Döhlitz-Ehrenberg beehrt sich Verwandten und Bekannten hierdurch anzuzeigen  
Leipzig, den 9. April 1874.  
Bertha verw. Cyriacus.

Die Verlobung seiner Tochter **Rosa Mathilde** mit Herrn **Hugo Lam** in Leipzig beehrt sich hierdurch ergebenst anzuzeigen  
Stadt-Schallenberg, den 5. April 1874.  
Adv. Baumgarten.

**Rosa Baumgarten**  
**Hugo Lam**  
Verlobte.

**Carl Müller**  
**Clara Müller**  
geb. **Schmidt**  
Vermählte.

Aderl, Ostern 1874

Bermählungs-Anzeige.  
**Germann Sieber,**  
**Marie Sieber**  
geb. **Gübner-Randt.**

Berlin und Leipzig, den 6. April 1874

Gestern Mittag wurde meine liebe Frau **Elise** geb. **Baumann** von einem Knaben glücklich entbunden.

**Wilhelm Großmann.**

Heute Morgen 4 1/2 Uhr verschied nach kurzem Krankenlager mein langjähriger Freund

**Wilhelm Dieze.**

Die Beerdigung findet am Sonnabend Nachmittags 3 Uhr von der Todtenhalle des neuen Friedhofs aus statt.

Leipzig, 9. April 1874.

**G. Sängling.**

Schnell und unerwartet starb heute früh mein Freund und langjähriger Mitarbeiter

**Herr Wilhelm Dieze.**

Durch seine Treue und unermüdete Thätigkeit hat er sich ein ehrenvolles Andenken gesichert.

Leipzig, 9. April 1874.

Der pöbliche Todesfall unseres lieben Freundes **Herrn Wilhelm Dieze** hat uns tief erschüttert. Wir verlieren in ihm einen allzeit thätigen, still-thätigen und zuvorkommenden Collegen.

Leipzig 9. April 1874

Die Beamten der Westdeutschen Versicherungs-Bank.

Heute Nacht 11 Uhr entschlief unser Bruder und Schwager, der Schloßergeselle **Wilhelm Köhler**. Es bitten um stillen Beileid im Namen der tiefbetrübten Hinterlassenen

Sosenthal.

**Gerrmann Krahl,**  
**Ernestine Krahl geb. Köhler.**

**Sophienbad, Temp. d. Schwimmbassin 20°** Damen: Montag, Mittwoch, Freitag 2-1/2. Dienstag, Donnerstag, Sonnabend 1/2-1/2.

**Diana-Bad,** Lange Straße 4-5. Gymnastisch-electro-magnet. vrm. irische Bäder, und Rarmor-Dampfbäder, Bannen- und Turbäder jeder Art täglich.

**Bad Petersbrunn** Dorotheenstr. 11 (Reich's Garten rechts) täglich (auch Sonntags) von früh bis Abends geöffnet.

**Bad Mildenstein,** Schletterstraße 5. Heil- u. Badeanstalt. Eisenbäder, Dampf-, Rauschende, Kur- u. Bienenbad.

Speiseanstalten I u. II. Sonnabend: Kartoffeln u. Zwiebeln mit Schöpfel. S. W. Wappler-Wäckerl.

Nach Gottes unerforschlichem Rathschlus wurde heute Morgen 1/12 Uhr nach achtstündigen schweren Leiden unsere herzlichgeliebte Mutter, Groß-, Schwägermutter und Tante

**Frau Johanne Christiane Kneip**  
geb. **Schlimper**

im Alter von 56 Jahren durch den Tod ent-rissen, was wir Freunden und Bekannten hierdurch schmerzhaft anzeigen.

Leipzig u. Schkeuditz am 9. April 1874.  
Die tiefbetrübten Hinterlassenen.

Gestern Abend verschied nach langen Leiden sanft und ruhig

**Herr Friedrich Cramer,** Instrumentenmacher. Er war mir 17 Jahre hindurch ein treuer Schülze und werde ich ihn stets in ehrenrem Andenken behalten.

Leipzig, den 9. April 1874.  
**Alexander Bretschneider.**

Nachdem sich das Grab über die irdische Hülle unseres theuren entschlafenen Vaters und Bruders,

**Karl Rammann,** geschlossen, fühlen wir uns gedrungen, für die überaus große Theilnahme und reichen Blumenkranz herzlich zu danken. Insbesondere Dank seinem Herrn Principal für die Unterstützung während der Krankheit und Herrn Pastor Seibel für seine am Grabe gesprochenen tröstlichen Worte.

**Christiane verw. Rammann** und übrigen Hinterlassenen.

**Familien-Nachrichten.**  
Verlobt: Herr **Siegfried Schlieker** in Dresden mit Frau **Rosamunde Rindel** daselbst. Herr **Konrad Paul Franz** in Dresden mit Frau **Marie Treiber** daselbst. Herr **Alwin Walther** in Döhlitz mit Frau **Carola Ridel** in Reuthagen. Herr **Oswald Beer** in Reuthagen mit Frau **Dulda Müller** in Eintracht.

Herr **Wilhelm Höber** in Dresden mit Frau **Ang. Ullig** geb. **Ullig** in Hallenstein. Herr **Theodor Böhm** in Chemnitz mit Frau **Antonie Fischer** daselbst. Herr **Paul Krüger** in Gera mit Frau **Wilma Breitbarth** in Gera. Herr **Willy Schröder** in Gera mit Frau **Marie Krüger** daselbst. Herr **Unterbrücker Hermann** in Reuthagen mit Frau **Marie Berger** in Langenbrettendorf. Herr **Franz Kraus** in Dresden mit Frau **Kana Richter** in Landshut. Herr **Kirchschlitzer Rob. Heinz** in Reuthagen mit Frau **Pauline Alwin** in Gera. Herr **Willy Kraus** in Reuthagen mit Frau **Elisabeth Alwin** in Gera. Herr **Willy Kraus** in Reuthagen mit Frau **Fanny Schulze** daselbst.

Geboren: Herr **Jul. Jäger** in Dresden ein Sohn. Herr **Hermann Röber** in Reuthagen ein Sohn. Herr **Carl Seyditz** in Reuthagen ein Sohn.

Gestorben: Herr **J. K. Helmich's** in Dresden Sohn **Georg**. Frau **Kana** verw. **Kayser** in Dresden. Frau **Amalie Gertha Berner** geb. **Grimmer** in Gera. Herr **Friedr. Ang. Köhler** in Gera. Frau **Ulrich** daselbst. Herr **Friedrich Boden** in Gera. Herr **S. Hofmann's** in Gera Sohn **Kana**. Herr **Willy Müller** in Reuthagen. Herr **Gerrmann Gottwald** Schloßherr in Chemnitz. Herr **Wassan König** in Chemnitz Sohn **Reichard**. Frau **Ulrich** verw. **Schulze** geb. **Ullig** in Chemnitz. Frau **Kana Rindel** geb. **Ullig** in Gera.

Schlittenfahrten I u. II. Sonnabend: Kartoffeln u. Zwiebeln mit Schöpfel. S. W. Wappler-Wäckerl.

und Mannschaften von Reitern und Schützen eine eben solche hervorragende Auszeichnung gegeben werden könnte und wollte. Vielmehr erachtet es das amlicke Organ der Regierung für angemessen, über eine Angelegenheit, welche in vielen Kreisen Anlaß zu nicht gerade angenehmen Urtheilen gegeben hat, eine authentische Mittheilung zu veröffentlichen.

\* Leipzig, 9. April. Von den am Leuzscher Fußwege angefangenen jungen Eichen haben rucklos Hände am vergangenen zweiten Osterfesttage wahrscheinlich in den Abendstunden 9 Stück auf nichtswürdige Weise beschädigt. Man fand die jungen Bäumchen an dem Morgen zum Theil bis auf den Kern angeknitten vor. Leider ist es, wie bei früheren dergleichen Fällen, auch diesmal nicht gelungen, die Frebler auszumitteln, um sie zur wohlverdienten Strafe ziehen zu können.

— Ein hiesiger Dienstknecht, Herrmann Schamer aus Treben, hatte am Donnerstag Vormittag auf dem Brühl, woselbst er mit einem beladenen Rosswagen daher gefahren kam, das Unglück, von einem ihm entgegenkommenden mit Scheitholz beladenen Rüstwagen, dessen Führer nicht gehörig auf die Gefahr achtete, an seinen eigenen Wagen veranlaßt zu werden und gezwungen zu werden, daß er außer verschiedenen Contusionen einen Bruch des rechten Armes erlitt und deshalb ins Krankenhaus gebracht werden mußte.

— Nach einer Mittheilung der kaiserlich russischen Gesandtschaft soll in der Zeit vom 1. 12. Juni d. J. an in St. Petersburg eine Ausstellung von Spin- und Faserpflanzen und den zu ihrer Bearbeitung dienlichen Geräthen und Maschinen stattfinden. Es werden auch Geräthe und Maschinen aus dem Auslande zugelassen und die Anzeigen der Personen, welche sich an der Ausstellung betheiligen wollen, werden bis zum 18. April, die auszustellenden Gegenstände selbst bis zum 27. Mai d. J. angenommen.

Fortsetzung in der vierten Beilage.

61  
bach  
auf  
Kre  
legt  
selb  
von  
Kro  
von  
seine  
wor  
wur  
sein  
So  
ein  
nach  
der  
wur  
bis  
Kre  
sonst  
Der  
Ere  
der  
zu  
digen  
gele  
gerat  
Re  
bess  
Reich  
wegen  
thal  
Eise  
fäng  
der  
diener  
nicht  
auf  
festen  
und  
wie  
Frä  
die  
zu  
am  
ma  
and  
berau  
erfolge  
\* Leip  
abgehal  
schaft  
gilde  
Saal  
Nachdem  
Herr  
Lange  
Räfer  
dem  
bekannt  
Wenn  
a die  
groß  
Hallstem  
Nachtheil  
Seite  
Geschäft  
nimal  
errichte  
sich  
Goye  
sowohl  
biqueme  
auch  
Der  
im  
lehre  
sich  
in  
erhalten  
sich  
an  
schalten  
g  
Co.  
W  
Bank  
ein  
hätten.  
Der  
S  
Thätigkeit  
rauf  
und  
als  
bedentf



# Vierte Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

N<sup>o</sup> 100.

Freitag den 10. April.

1874.

**Seithain, 8. April.** Heute früh wurde der 61 Jahre alte Holzaußer Fischer aus Ebersbach in dem ihm gehörigen Schuppen erhängt aufgefunden. Der Unglückliche scheint in einem Anfall von Selbstmord an sich selbst gelegt zu haben.

**Kunzmann, 7. April.** Nach einer von ihm selbst erstatteten Anzeige ist der Weber Jahn von hier in der Nacht vom 5. zum 6. dieses Monats auf dem Hügel von Rochsburg hieher von zwei unbekanntem Männern angefallen und seiner Ausrüstung von etwa zwei Thalern beraubt worden.

Am ersten Osterfeiertag früh in der 7. Stunde wurde in Schöna (unweit Bergen bei Falkenstein im Voigtlande) der auf Tode bewaunte Soldat Schiller aus Borna beim Abfeuern eines Gewehres durch Zerreißen desselben verunglückt, daß ihm nicht nur der Daumen der linken Hand, welcher weit fortgeschleudert wurde, sondern auch die Hand selbst im Gelenk bis auf etwas Haut vollständig abgerissen wurde. Außerdem hat er einige Rippen dabei eingestüßt, sowie andere leichtere Verwundungen erhalten. Derselbe ist in das städtische Krankenhaus nach Treuen gebracht und daselbst der Vorderarm in der Nähe des Ellenbogens amputirt worden.

Das Comité des Handwerkervereins zu Chemnitz ist bei Besprechung der notwendigen Abänderung beim deutschen Gewerbegesetz zu der Uebersetzung gelangt, daß es am gerathesten sein dürfte, eine vollständige Revision vorzunehmen, und hat in Folge dessen eine hierauf bezügliche Eingabe an den Reichstag gelangen lassen.

Im Laufe voriger Woche versuchte ein wegen blutiger Schläger im Gefängnis zu Rosenthal im Voigtlande verhafteter italienischer Eisenbahnarbeiter dadurch aus dem Gefängnis auszubrechen, daß er den zur Revision der Gefangenenzelle die Thüre öffnenden Kämmerer zu Boden zu schlagen suchte, was jedoch nicht gelang. Auf einschlägigen Rufen und Hilferufen kam sofort Secours. Der Strolch wurde festgenommen, in sichere Verwahrung gebracht und wird nun vom Bezirksgericht zu Plauen, wie wir hören, seine Strafe zuerkannt erhalten.

In den letzten Tagen hat die in jedem Frühjahr stattfindende Holzflöße auf der

obern Mulde begonnen, und der außergewöhnlich hohe Wasserstand der Mulde wird eine leichte und rasche Vollendung derselben ermöglichen. Während in den verfloßenen 3 Jahren es durch den herrschenden Wassermangel zu verschiedenen Differenzen und unliebamen Reibereien zwischen Floßbeamten und Establishments-Besitzern kam, ist diesmal bei herrschendem Wasserüberfluß Derartiges nicht zu fürchten. Dem Bernehmen nach sind nahe an 5000 Raummeter Holz auf dem Transporte, welche in Kurzem am Floßplaz zu Biersburg angelangt sein werden.

Ein Dresdner Correspondent der „Allg. Zig.“ schreibt: In jüngster Zeit ist mit Recht auf das ganz abnorme Verhältnis hingewiesen worden, in welchem sich noch heute die sächsische Oberlausitz zur Krone Böhmen befindet. Bekanntlich erwarb Kaiser Johann Georg I. von Sachsen die Ober- und Niederlausitz im Prager Frieden durch den Traditionsvertrag von 1635. In dem hiebei von Oesterreich vorbehaltenen, die sächsische Souveränität beschützenden Rechten gehört nun auch, außer dem jus protectionis über die katholische Kirche der Lausitz, das Recht der Krone Böhmen, im Fall des Aussterbens des sächsischen Stammes die beiden Lausitzen gegen Zahlung von 72 Tausend Goldes zurückzunehmen, im Fall des Aussterbens auch der weiblichen Linien aber die unentgeltliche Rückgabe zu fordern. Nach 1845 hat sich Sachsen gegen Oesterreich ausdrücklich verpflichtet, die Rechte der katholischen Kirche zu erhalten; dagegen hat zwar letzteres versprochen, sich fortan jeder Einmischung in die Führung der Kirche zu enthalten, doch unbeschadet des Rechtsbestandes des Traditionsvertrages von 1635. Nach ward 1855 die vollständige Aufhebung der Richter in jurisdictoneller Beziehung sächsischerseits ausdrücklich anerkannt, so daß also — im Widerspruch mit dem deutschen Reichsvertrag — eine strafrechtliche Verfolgung eines weiblichen Ordensmitgliedes nur auf Bericht an das Justizministerium und dessen Anweisung vorgenommen werden kann. Dergleichen kommt, daß die katholischen Geistlichen der Oberlausitz im wendischen Seminar zu Prag im ultramontan-papalistischen Geiste gebildet werden. Des Alles aber widerspricht dem Interesse des Reiches und insbesondere Sachsens und erschließt eine — jetzt gewiß leicht erreichbare

— Beseitigung der Rechte und Ansprüche Oesterreichs.

**Coburg, 6. April.** Im Hinblick auf das bevorstehende Reichstagswahl hervorgetretene Bedürfnis einer festen und dauernden Organisation der liberalen Partei, insbesondere gegenüber der Mithrilität der Socialdemokratie, hatte das hiesige Reichstagswahlcomité der vereinigten liberalen Parteien zum Abschluß seiner Thätigkeit die Gründung eines liberalen Landesvereins für das Herzogthum Coburg in die Hand genommen und zu diesem Zwecke auf heute Nachmittag in den Rathhausaal eine öffentliche Versammlung berufen, die aus Stadt und Land sehr zahlreich besucht war und in welcher Herr Justizrath Fr. Forstel von hier den Vorsitz führte. Derselbe beschloß, auf der Basis liberaler Ortsvereine einen Landesverein ins Leben zu rufen, dessen Zweck sein soll: 1) aus den liberalen Elementen im Lande eine Partei zu organisiren für gemeinsames, einheitliches Wirken in freisinnigen Sinne, besonders bei den Wahlen zum Reichstage, zum Landtage und in die Gemeindervertretungen, als Gegengewicht hauptsächlich gegen die Bestrebungen der socialdemokratischen Partei; 2) wichtige politische Tagesfragen zu besprechen, um gemeinsam Stellung zu beziehen, zu nehmen, geeigneten Falles auch durch Petitionen, Resolutionen und dgl. der gewonnenen Uebersetzung Ausdruck zu geben; 3) die politische und sociale Aufklärung im Lande zu fördern, sowie den vaterländischen Sinn der Bevölkerung zu beleben. Der vom Comité aufgearbeitete Entwurf der Statuten des Landesvereins sowie des Ortsvereins Coburg wurde einstimmig genehmigt, der letztere alsbald für constituirt erklärt und der aus 5 Mitgliedern bestehende geschäftsführende Ausschuss des Wahlcomités beauftragt, die Vorstandsschaft des Ortsvereins, mit welcher zugleich die Leitung des Centralvereins verbunden ist, unter Cooptation von noch 7 Personen zu übernehmen.

Die Mittheilung, daß in Frankenthal am 22. März, als am Geburtsstage des Kaisers, die Kaisererglobe durch 20 Mann gekläutet worden sei, ist, wie aus Worten geschrieben wird, unrichtig. Der Stadtingegner Jann hatte allerdings im Sinne gehabt, an jenem Tage zu kläuten, weil am 22. März in Frankenthal Jahrmarsch war

und dann von der Wenge der Beschäftigten eine reiche Gente des festgesetzten Eintrittsgeldes von 30 Kreuzern zu erwarten war, allein die Kugelbebel waren zu schwach construirt. Dumm soll die Kraft zum Kläuten der Globe weit unterschätzt haben. Raum 40 Mann dürften hinreichen, um die Globe gehörig in Schwung zu bringen und zu erhalten.

Dieser Tage figurirte, angeblich dem „Berl. Börsen-Courier“ entnommen, in allen liberalen Blättern, die sie begierig nach der „Germania“ weiter colportirten, und ihren Lesern als schmähliches Gerücht anstülpten, eine pikante Geschichte: wie Bismarck's Tochter in einem katholischen Priester verliebt sei, wie die Einwilligung Bismarck's zur Ehe mit Roth und Rabe erlangt wurde, und dann der Priester erklärt habe, er könne der Tochter des Verfolgers seiner Kirche nicht die Hand reichen, wie deshalb die Tochter Bismarck's sich gräme und täglich blüßler werde, Papa Bismarck aber darüber leant geworden sei. Diese Fabel ist ursprünglich nicht in dem „Berl. Börsen-Courier“ ausgeheckt worden, sondern der vaticanische „Osservatore Romano“ hat sie in die Welt gesetzt. Der Pariser „Figaro“, das ultramontane Dami-mondo-Blatt des Herrn Billemeant, unterstützte dann seine „Gesinnungsgenossen“ im Deutschen Reich dadurch, daß es die Entle, der die Alpen zu hoch waren, zuerst über den Rhein flattern ließ, und Ehren-Majunle machte erst recht einen Drei daraus, der seine Feler nicht wenig gestärkt und gefestigt haben wird.

## Telegraphische Depesche.

Berlin, 9. April. Die „Nordd. Allgemeine Zeitung“ ist in der Lage, den nachstehenden Wortlaut des telegraphischen Glückwunsches zu veröffentlichen, welchen Sr. Majestät der König Ludwig von Bayern am 1. April an den Reichskanzler richtete: Im heutigen Tage gedenke ich Ihrer, lieber Fürst, mit dem besondern Wohlwollen, welches ich stets für Sie im Herzen hege. Möge Ihnen der Frühling das Glück voller Gesundheit wiederbringen. Hierin theile ich die innigen Glück- und Segenswünsche, welche ich Ihnen zur Feier dieses Tages sende. Ludwig. Sr. Majestät der Kaiser besuchte heute Mittag den Reichskanzler mit einem längeren Besuche.

# Bitte an das geehrte Publicum.

Angeflcht der immer steigenden Auflage des Tageblattes und bei dem fast täglich mehr anwachsenden Zustuß von Inseraten, deren Aufnahme in der Regel für die am nächstfolgenden Morgen auszugebende Nummer begehrt wird, können wir nicht umhin, dem inserirenden Publicum eine dringende Bitte zu wohlwollender Berücksichtigung zu empfehlen. Diese Bitte lautet kurz dahin:

**man wolle der Expedition d. Bl. alle Inserate so frühzeitig wie möglich zukommen lassen** und die Aufgabe derselben nicht, wie leider so häufig geschieht, auf die letzte Stunde verschieben. Namentlich ersuchen wir dringend, alle umfanglicheren Inserate, deren Herstellung längere Zeit erfordert, wenn irgend möglich schon **bis Mittag** abzugeben, da wir sonst den Abdruck in der nächsten Nummer nicht verbürgen können.

Jugleich wird wiederholt darauf aufmerksam gemacht, daß die tägliche Annahme der für die nächstfolgende Nummer bestimmten Inserate in den **Wochentagen**

**unbedingt nur bis 3 Uhr Nachmittags**

erfolgen kann; später eingehende Inserate müssen für die zweitfolgende Nummer zurückgelegt werden. Für die **Sonn- und Festtage** bleibt es bei den bekannten Bestimmungen.

Expedition des Leipziger Tageblattes.

## Volkswirtschaftliches.

### Leipziger Creditbank.

**Leipzig, 9. April.** In der gestern Abend abgehaltenen Generalversammlung der Genossenschaft Leipziger Creditbank hatten sich die Mitglieder so zahlreich eingefunden, daß der große Saal der Centralhalle vollständig gefüllt war. Nachdem der Vorsitzende des Verwaltungsrathes, Herr Gruber Gexhold, die Versammlung mit kurzen Worten begrüßt, ergriff Herr Director Käser das Wort, um einige Erläuterungen zu dem in seinen wesentlichen Einzelheiten bereits bekannt gewordenen Geschäftsbericht zu geben. Wenn auf der einen Seite in Folge der durch die große finanzielle Krise hervorgerufenen vielen Fallissements das abgelaufene Jahr keine großen Rückschläge hatte, so war es auf der anderen Seite um so erfreulicher, als die Bilanz des Geschäftsjahres der Bank die bis dahin noch niemals stattgehabte Höhe von über einer Million erreichte. Als zuvörderst in jeder Beziehung habe sich die Erwerbung des Grundstückes „Hotel de Saxe“ herausgestellt, da nun die Creditbank sowohl ihren Angehörigen als ihren Mitgliedern bequem und gesunde Geschäftsräume bieten könne; auch der Kaufpreis sei ein durchaus angemessener. Der im Actiencontos aufgeführte Courserlöuf läßt nicht etwa davon her, daß die Verwaltung sich in Speculationen eingelassen, sondern er sei entstanden, weil die Creditbank im Jahre 1864 sich an der von den deutschen Erwerbsgenossenschaften gegründeten Vereinsbank Börgel, Parisius & Co. in Berlin durch Entnahme von zwei Actien beteiligt habe und auch die Actien dieser Bank einen bedeutenden Courserlöuf erlitten hätten.

Der Vorsitzende des Aufsichtsrathes Herr Schneider erklärte, es seien von diesem die Thätigkeit der Direction und des Verwaltungsrathes nach jeder Richtung hin eingehend geprüft und als im Interesse der Bank nützlich und zweckentsprechend befunden worden.

Herr Kramer gab in einer längeren, oft von Beiden der Unterredung aus der Mitle der Versammlung unterbrochenen Rede der Unzufriedenheit darüber Ausdruck, daß Direction und Verwaltungsrath bei Ankauf des Hotel de Saxe eigenmächtig gehandelt, und beantragte: die Generalversammlung wolle erklären, daß sie ihre Zustimmung zu diesem Ankauf für notwendig erachte, daß sie aber kein Bedenken trage, solche zu ertheilen.

Herr Director Käser legte die Gründe dar, weshalb Direction und Verwaltungsrath sowie der Aufsichtsrath in der Angelegenheit auf eigene Verantwortlichkeit hätten handeln müssen. Auf die Anfrage des Herrn Kramer, wie viel Sitzungen der Aufsichtsrath im Jahre gehalten und ob Protokolle darüber vorhanden seien, erwiderte Herr Schneider, daß 27 solcher Sitzungen stattgefunden haben und daß jedes Mal ein Protokoll geführt worden sei. Herr Director Käser glanzte zum Beweis, wie streng der Aufsichtsrath zu Werke geht, mittheilen zu sollen, daß derselbe vier Mal sämtliche Beschlüsse und Vorschläge habe, ferner daß die Mitglieder des Aufsichtsrathes, als er, der Director, seine Urlaube habe antreten wollen, früh 8 Uhr im Geschäftslocal der Bank erschienen seien und eine genaue Prüfung der Caffe vorgenommen haben. (Große Heiterkeit.)

Es wurde hierauf, nachdem noch specielle Auskunft über die Verluste der Bank gegeben worden, der Antrag auf Justification der Jahresrechnung und ebenso der Kramer'sche Antrag einstimmig angenommen. Die Versammlung stimmte ferner dem Antrag der Verwaltungsrathes bei, die Jahresdividende auf 10 Procent festzusetzen. Eine längere, theilweise sehr erregte Debatte veranlaßte noch der Antrag der Herren Joff und Genossen, dem Vereinscassirer Stecher einen früher in Folge eines Verzeichens stattgegebenen Verlust aus den Mitteln der Bank zu vergüten.

Der Antrag wurde schließlich mit großer Mehrheit abgelehnt. Den letzten Gegenstand der Tagesordnung bildete die Neuwahl an Stelle der auscheidenden Mitglieder des Verwaltungsrathes und Aufsichtsrathes.

**Leipzig, 9. April.** Die heutige Generalversammlung der Leipziger Wechsel- und Depositenbank, welche von 81 Actionairen besucht war und von 10-2 Uhr dauerte, war ein drastisches Schauspiel der berühmten Gründungsperiode und der darauf folgenden Gründungsperiode. Es fanden so heftige Debatten statt, einestheils über die Anträge der Verwaltungsrathes, die Genehmigung des Rechnungsabschlusses auf 1873 und den Rücklauf von 5000 Stück eigener Actien betreffend, anderentheils über den Antrag einer Anzahl Actionaire, die Wahl von drei Bevollmächtigten zur Wahrung der Interessen der Actionaire betreffend, daß die Grenzen des parlamentarischen Anstandes oftmals überschritten wurden und der Vorsitzende, Herr Stadtrath Simon, nur mit Mühe die Ordnung aufrecht halten konnte. Schließlich wurden die Anträge von Aufsichtsrath und Vorstand angenommen, diejenigen der Actionaire abgelehnt. Hauptvorsührer gegen die Verwaltungsrathes waren die Herren Advocat Verlas und Sigward Frank. Wir behalten uns den ausführlichen Bericht über die Versammlung für die nächste Nummer vor.

**Leipzig, 9. April.** Die heute stattgehabene Generalversammlung des F. Schönaheimer'schen Landesvereins, welche von 28 Personen besucht war, die 915 Actien mit 153 Stimmen vertrat, genehmigte nach langer eingehender Debatte den Geschäftsbericht und ertheilte einstimmig Decharge. Schließlich wählte die Versammlung an Stelle der beiden auscheidenden Mitglieder des Verwaltungsrathes, Herren Kuebach und Beer, die Herren Gieseler, in Firma Bielefeld & Debrant in Leipzig, und Herrn Bankier Dirsch in Ulfen. (Ausführlicher Bericht morgen.)

**Leipzig, 9. April.** Aus Kopenhagen vom 6. d. erhielten wir gestern von publicistischer Hand eine Correspondenz, welche im Eingange die angenehme Ueberraschung ausdrückt, dänische Blätter als Quelle für volkswirtschaftliche Mittheilungen von uns benutzt zu sehen und dann die Uebersetzung Ausdruck giebt, daß wenn nur die deutsche Presse überhaupt die dänischen Blätter mehr als bisher benutzte, so würde die deutsche Volk eine richtigere Ansicht über dänische Zustände und Verhältnisse erhalten würde, als es bis jetzt der Fall sei. Hieran knüpft der dänische Publicist einige abfällige Bemerkungen über unsern Artikel in der 4. Beilage vom 2. d. M. (Projecte neuer jütlandischer Eisenbahnen). Wir lassen unsern Collegen in der reichenden dänischen Residenz sehr gern das Wort und übersehen getreulich diese Stelle, in der er seinem auf dänischen Herzen Last macht. „Es ist durchaus nicht der Fall, daß es viele dänische Grundbesitzer in Jütland gäbe, und selbst wenn es wirklich viele dort gäbe, so würden als solche sie keinesfalls ein größeres Interesse als andere Landwirthe daran haben, daß ihnen neue Abfahrtswege für ihre Erzeugnisse geöffnet würden. Unsere dänischen Landwirthe würden gerade so wie alle Anderen Werth darauf legen, daß sie durch verbesserte Communicationswege — ob diese nun gen Deutschland oder gen England führten — besser und leichter ihre Landprodukte absetzen könnten. Was die (vom Leipziger Tageblatt gebrauchte) Bezeichnung dieser dänischen Landwirthe als „Pioniere des Reichthums“ betrifft, so brauche ich Ihnen kaum erst zu erklären, wie wenig dieselbe einer selbstständigen Nation zuzufügen kann, welche Nichts schönerer wünscht, als für sich selber in Frieden mit ihren Nachbarn zu leben.“ Mit Vergnügen nimmt Referent von der im Schlußsatz ausgesprochenen freundschaftlichen Bestimmung des Dänendolles Act und kann, auf eine Erwiderung verzichtend seinerseits nur hinzufügen, daß er selber auch











